

Anlagen zum Genehmigungsverfahren der LES 2023-2027 LAG Vogtland

Anlage 1: Dokumentation zu den erfolgten Aktivitäten zur Beteiligung der Bevölkerung und relevanter Akteure

Anlage 2: Beschlüsse aller vom LEADER-Gebiet erfassten Kommunen

Anlage 3: Auswertungen der Daten sowie erfolgte Analysen

Anlage 4: Gründungsprotokoll des LAG Vogtland e.V.

Anlage 1

**Dokumentation zu den erfolgten Aktivitäten zur Beteiligung der
Bevölkerung und relevanter Akteure**

Dokumentation zu den erfolgten Aktivitäten zur Beteiligung der Bevölkerung und relevanter Akteure

Die Entwicklung der LES 2023-2027 der LAG Vogtland begann mit der Evaluierung der Umsetzung der LES aus der vorhergehenden Förderperiode. Die Ergebnisse der Evaluierung, welche öffentlich vorgestellt wurden, bildeten die inhaltliche Basis für den Entwicklungsprozess der künftigen LES.

Die LAG Vogtland entwickelte im Herbst 2021 einen Fahrplan zur Entwicklung der LES. Dabei achtete die LAG auf die breite Einbindung regionaler Akteure sowie der unterschiedlichen Interessensvertretungen sowie der breiten Öffentlichkeit. Bei der Einbindung in die Diskussionen lag ein Fokus auf Vertretern der Kommunen, des Tourismus, der Wirtschaft, sozialen Institutionen sowie Privatpersonen.

Das Regionalmanagement begann mit einer Auftaktveranstaltung beim Vorstand der LAG, welche am 12. Oktober 2021 in Adorf stattgefunden hat. In diesem Rahmen wurde die geplante Vorgehensweise zur Erstellung der LES erläutert sowie die neuen Handlungsfelder vorgestellt. Es wurde zugleich dargelegt, wie sich alle Interessierten an der Erstellung beteiligen können. Darüber hinaus wurden Gedanken zu regionalen Entwicklungszielen ausgetauscht und künftige Maßnahmenswerpunkte betrachtet. Auf Grund der Corona-Pandemie wurden verschiedene Veranstaltungsformate diskutiert, deren Vor- und Nachteile besprochen sowie die zeitliche Reihenfolge festgelegt.



Abbildung 1: Auftaktmeeting des RM mit dem Vorstand der LAG, 12.10.2021, Adorf

Der Prozess zur Entwicklung der neuen Entwicklungsstrategie wurde zeitlich und inhaltlich auf der Webseite der LAG Vogtland sowie auf dem zugehörigen Facebook-Account dargestellt. Neben den Informationen zum aktuellen Entwicklungsstand, wurden auf der Webseite die jeweiligen Veranstaltungen angekündigt und zur Teilnahme eingeladen, siehe <https://leader-vogtland.de/was-ist-leader/entwicklung-der-les-2023>.



Anlage 1: Dokumentation zu den erfolgten Aktivitäten zur Beteiligung der Bevölkerung und relevanter Akteure (Textteil)

Ende November 2021 begann eine Reihe von drei öffentlichen Online-Workshops im Rahmen der Erstellung der SWOT-Analyse. Zu Beginn des jeweiligen Workshops mittels MS Teams wurde den Teilnehmern der Erstellungsprozess der LES dargestellt. Anschließend wurden aufbereitete Daten und Statistiken vorgestellt und diskutiert, welche sich thematisch in die Handlungsfelder einordneten. Im letzten Teil erstellten die Teilnehmer unter Verwendung des Tools [MURAL](#) eine gemeinsame SWOT-Analyse. MURAL ist ein digitaler Workspace für visuelle Zusammenarbeit in Remote Teams, in welche sich die Workshop-Teilnehmer aufteilten. Die Entscheidung zur Arbeit mit diesem Tool wurde von den Teilnehmern als sehr gut bewertet.

1. Online-Workshop SWOT-Analyse	
Datum: 22.11.2021	Workshop-Inhalt: Handlungsfelder 1 und 2
Teilnehmer: 20	Dauer: 15:00 – 16:55 Uhr
	
	

Tabelle 1: 1. Online-workshop SWOT-Analyse

Anlage 1: Dokumentation zu den erfolgten Aktivitäten zur Beteiligung der Bevölkerung und relevanter Akteure (Textteil)

2. Online-Workshop SWOT-Analyse

Datum: 29.11.2021

Workshop-Inhalt: Handlungsfelder 3 und 6

Teilnehmer: 31

Dauer: 15:00 – 17:10 Uhr

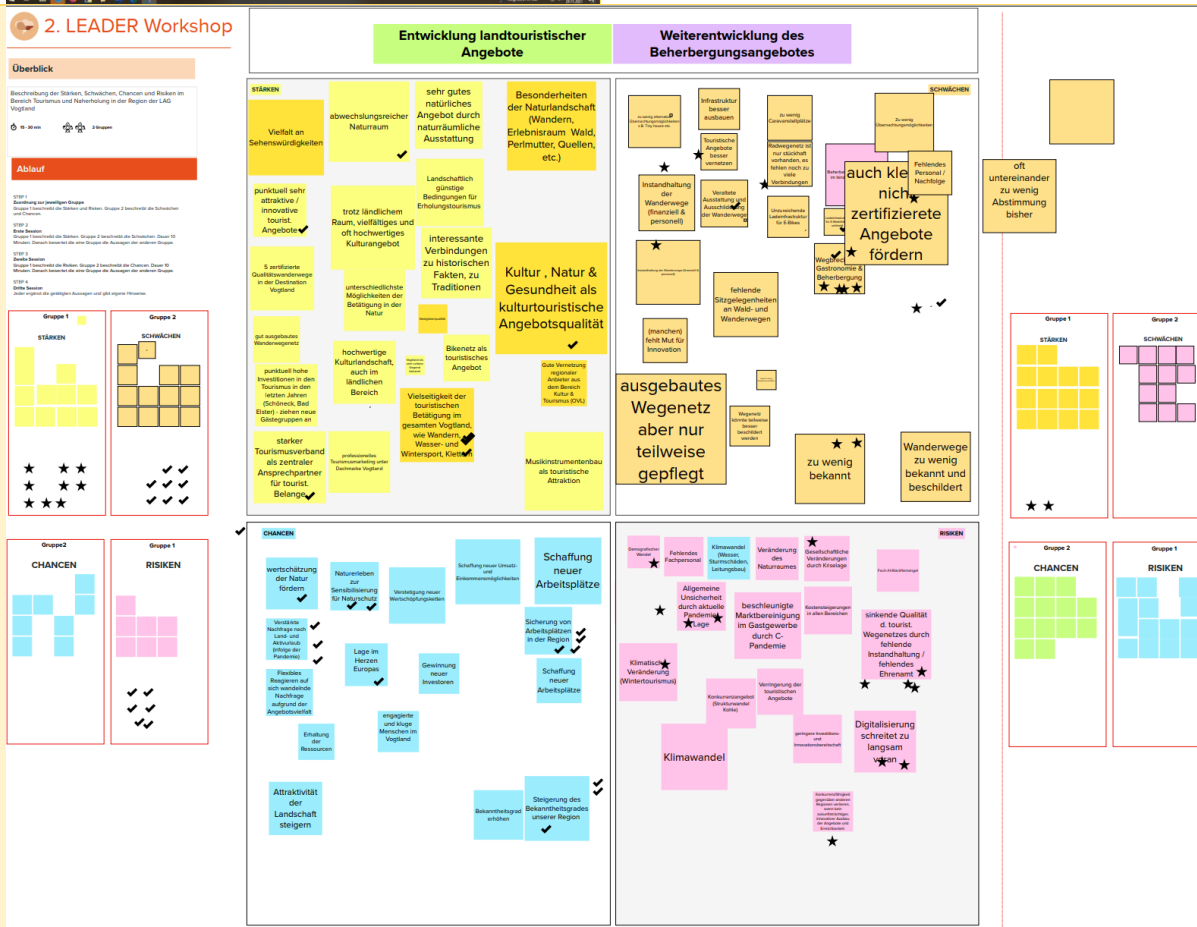
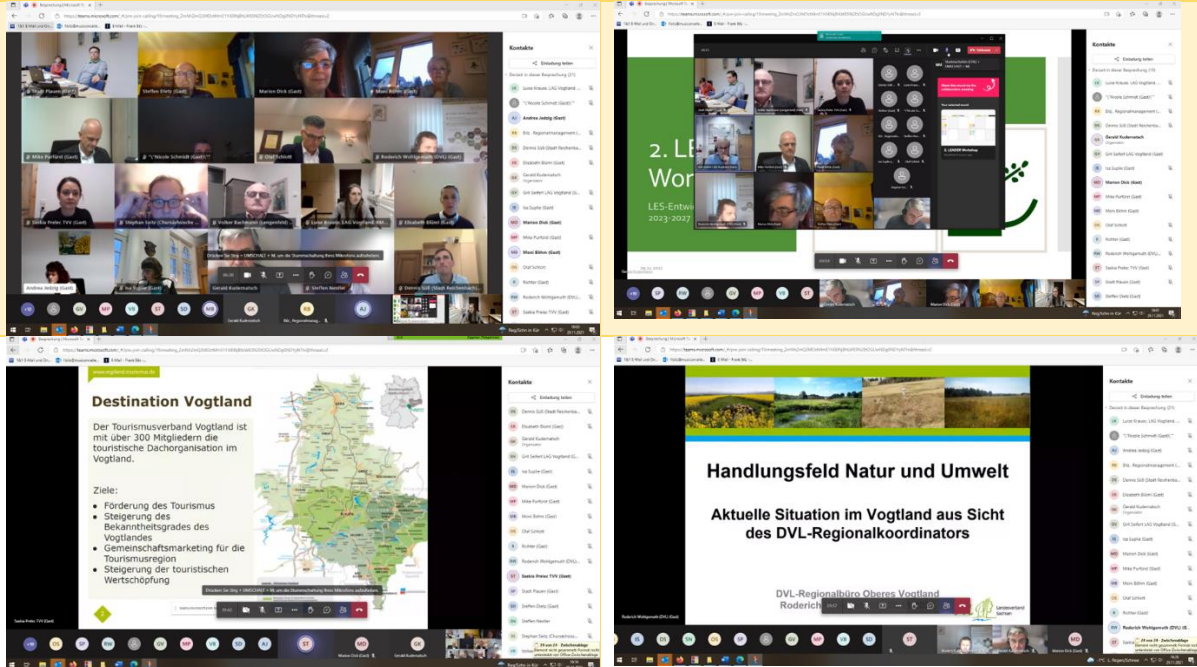


Tabelle 2: 2. Online-Workshop SWOT-Analyse

Anlage 1: Dokumentation zu den erfolgten Aktivitäten zur Beteiligung der Bevölkerung und relevanter Akteure (Textteil)

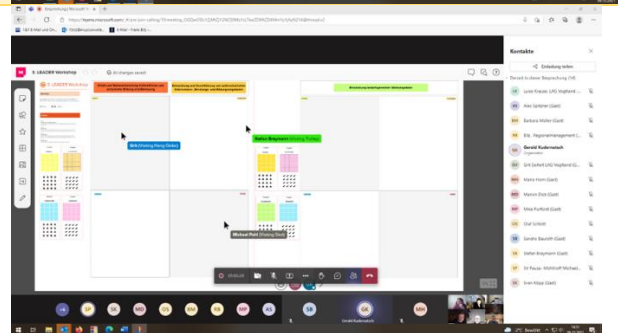
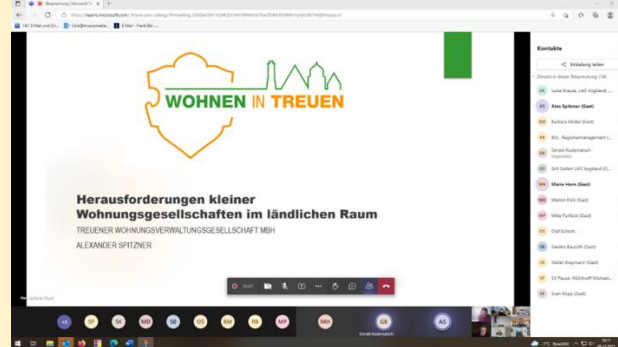
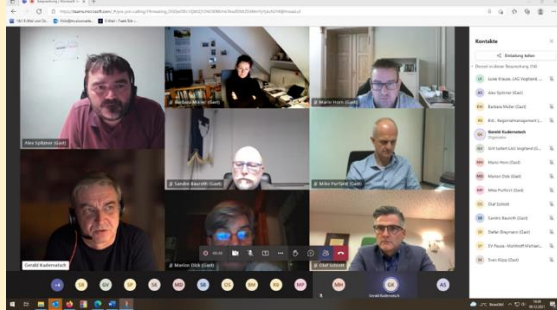
3. Online-Workshop SWOT-Analyse

Datum: 06.12.2021

Workshop-Inhalt: Handlungsfelder 4 und 5

Teilnehmer: 16

Dauer: 15:00 – 17:30 Uhr



3. LEADER Workshop

Überblick

Beschreibung der Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken in den Bereichen Bildung und Wohnen der Region der LAG Vogtland.

Ablauf

STP 1: Beschreibung der Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken in den Bereichen Bildung und Wohnen der Region der LAG Vogtland.

STP 2: ...

STP 3: ...

STP 4: ...

STP 5: ...

Gruppe 1: STÄRKEN

Gruppe 2: SCHWÄCHEN

Gruppe 2: CHANCEN

Gruppe 1: RISIKEN

Erhalt und Weiterentwicklung frühkindlicher und schulischer Bildung und Betreuung

STÄRKEN

- Steigende Schülerzahlen
- Gute Ausstattung mit Bildungseinrichtungen
- Frühkindliche Angebote auf Grund mehrerer Einrichtungen durch verschiedene Konzepte abwechslungsreich
- Guter Kontakt zwischen Schülern und Schule
- hohe Qualität der Bildung und Betreuung
- Stabile Schülerzahlen

CHANCEN

- "dicke Luft" der Metropolen vs. neue Heften auf dem Land
- Einbeziehung regionaler Institutionen, Kammergruppe AKS
- Gute Bildungsinfrastruktur als Basis für den weiteren Ausbau
- Steigendes Bewusstsein für nachhaltige Themen
- Baukosten explodieren bei Sanie
- Trendumkehr von Stadt in den ländl. Bereich
- Zuzug bedeutet mehr Schüler
- Digitalisierung des Unterrichts
- Gute Voraussetzungen für ideale Lernbedingungen
- Gute soziales Umfeld

Entwicklung und Durchführung von außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten

SCHWÄCHEN

- Betreuungsschlüssel als hohe Belastung
- Lehrermangel
- Flächenkreisgroße Entfernungen ÖPNV-Erreichbarkeit
- ÖPNV-Anschluss schwierig im ländl. Raum
- schlechte Zustände der Schulgebäude Sanierungsrückstand
- zu wenig alternative Bildungsangebote für Vorschulalter
- Fehlende personelle Untersetzung
- Personalmangel Fachkräftemangel

RISIKEN

- Abhängigkeiten von der Infrastruktur
- Gymnasium
- zeitliche Problematik aufgrund langer Schulwege
- Partnerfindung
- Weiter steigender Lehrermangel
- wachsender Reparaturrückstau
- Lehrermangel und dadurch vermehrter Stundenausfall
- Angebote von Bildungsträgern
- fehlende Fördermittel zur Schaffung von Kitaplätzen und Finanzierung baulicher Maßnahmen
- sinkende Aktivität des ländlichen Raums für Auszub. und Lehrer

Gruppe 1: STÄRKEN

Gruppe 2: SCHWÄCHEN

Gruppe 2: CHANCEN

Gruppe 1: RISIKEN

Tabelle 3: 3. Online-Workshop SWOT-Analyse

Anlage 1: Dokumentation zu den erfolgten Aktivitäten zur Beteiligung der Bevölkerung und relevanter Akteure (Textteil)

Im weiteren Verlauf des gemeinsamen Entwicklungsprozesses kam es zu zahlreichen Abstimmungen mit einzelnen Akteuren in der Region aus den Bereichen der neuen Handlungsfelder. Das Regionalmanagement stimmte sich dazu eng mit dem Vorstand der LAG ab.

Ab dem 15. März 2022 veröffentlichte das Regionalmanagement eine weitere Beteiligungsmöglichkeit für die breite Öffentlichkeit im Internet via Padlet ([https://padlet.com/LAG_Vogtland/LES Beteiligung](https://padlet.com/LAG_Vogtland/LES_Beteiligung)). Über 30 Bürger nahmen die Gelegenheit wahr und beteiligten sich mit Hinweisen und Anregungen zu den einzelnen Handlungsfeldern. Die Padlet-Beteiligung wurde am 25. Mai beendet und die Ergebnisse flossen in die Arbeit zur Ausgestaltung der Handlungsfelder und Maßnahmen ein.

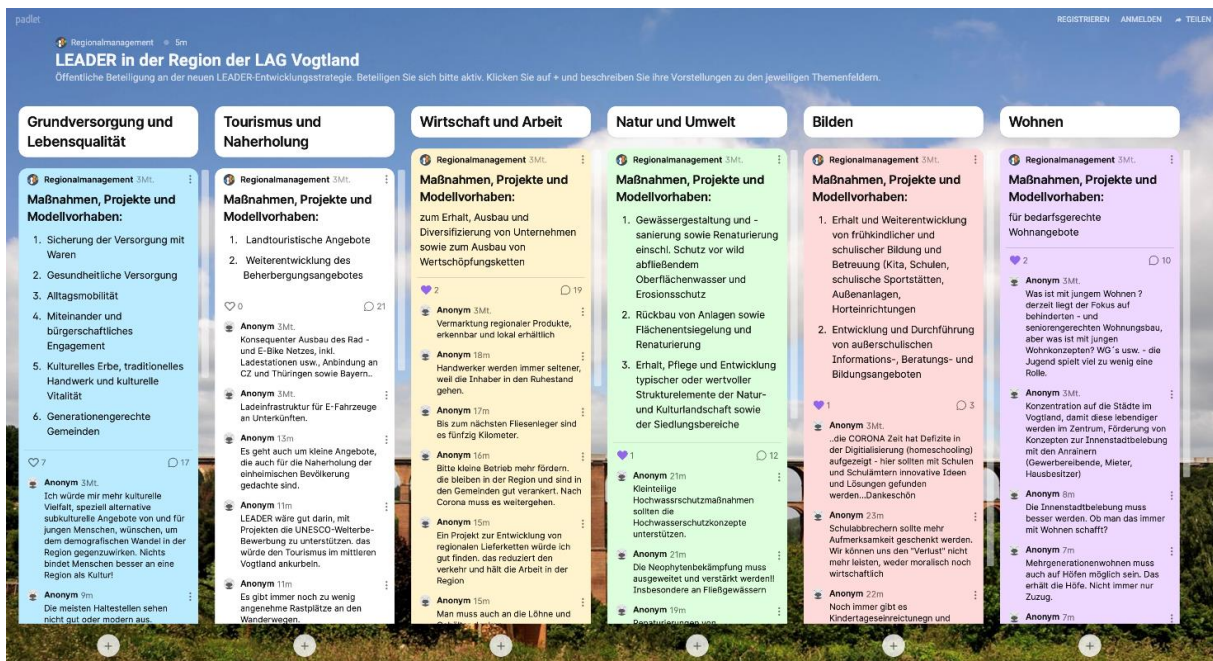


Abbildung 2: Online-Beteiligung der breiten Öffentlichkeit via padlet

Im März 2022 begann die die Vorbereitungen für die öffentlichen Workshops zur Ausgestaltung der Handlungsfelder. Der Vorstand der LAG und das Regionalmanagement vereinbarten drei Präsenzveranstaltungen in Netzschkau, Treuen und Adorf. Durch die räumliche Verteilung der Veranstaltungsorte wurde der Erreichbarkeit Rechnung getragen.

Im Vorfeld der drei Veranstaltungen veröffentlichte das Regionalmanagement eine Presseerklärung für die regionale und lokale Presse. Somit wurde für die Veranstaltungen Interesse geweckt.

In Netzschkau fand am 29.03.2022, 18.00 Uhr eine Vor-Ort-Veranstaltung zu den Themen Bilden und Wohnen statt. Eine weitere Veranstaltung fand am 07.04.2022, 18.00 Uhr in Treuen statt. Thema dieses Abends waren die Möglichkeiten zur Ausgestaltung der Handlungsfelder zu den Themen Grundversorgung, Infrastruktur, Wirtschaft und Arbeit. Die

Anlage 1: Dokumentation zu den erfolgten Aktivitäten zur Beteiligung der Bevölkerung und relevanter Akteure (Textteil)

letzte öffentliche Veranstaltung dieser Reihe fand am 13.04.2022, 18.00 Uhr in Adorf statt. Die Gäste beschäftigten sich intensiv mit den künftigen Maßnahmeschwerpunkten in den Bereichen Umwelt und Tourismus. Die Veranstaltungen waren insgesamt gut besucht, trotz öffentlicher Ankündigung. Dieser Umstand ermöglichte es jedoch, mit den Teilnehmern tiefgründige und sachbezogene Diskussionen zur Ausrichtung der LES, den regionalen Zielen sowie den Handlungsfeldern und ihrer Maßnahmeschwerpunkten zu führen.

Veranstaltung Netzschkau	Veranstaltung Treuen	Veranstaltung Adorf
29.03.2022	07.04.2022	13.04.2022
		
Teilnehmer: 29	Teilnehmer: 14	Teilnehmer: 22

Tabelle 4: Vor-Ort-Veranstaltungen



Am 26.04.2022, 10.30 Uhr fand in Markneukirchen ein ganztägiges Expertengespräch mit dem DLV Landesverband Sachsen zum Handlungsfeld Natur und Umwelt statt. Da die LAG Vogtland bisher keine spezifischen Umweltthemen in LEADER umgesetzt hatte, diente dieses Treffen zur Information und Beratung für die LAG Vogtland. Gemeinsam wurde nach Lösungen gesucht, wie LEADER dazu beitragen kann, die Anliegen des Natur- und Umweltschutzes mit den Belangen der Bürger in Einklang zu bringen und dabei die Sensibilisierung von Umweltthemen voranzubringen. Im Ergebnis dieses Treffens konnte der Landesverband als Prüfinstitution für Maßnahmen im Handlungsfeld „Umwelt und Natur“ gewonnen werden.

Die Vorstellung der neuen LES erfolgte zur Mitgliederversammlung der vormaligen LAG und zur gleichzeitigen Gründungsversammlung LAG Vogtland e.V. am 28.04.2022 in Treuen.

Im Rathaus Treuen wurde am 01.06.2022 dem VogtlandZukunft e.V. die neuentwickelte LES durch das Regionalmanagement vorgestellt und diskutiert, insbesondere Einzelheiten zu den geplanten Maßnahmen wie Förderquoten, Ober- und Untergrenzen.

LEADER-Veranstaltungsreihen

Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland lädt Interessierte herzlich zu folgenden öffentlichen Veranstaltungen ein:

Bilden & Wohnen am 29. März, 18:00 - 20:00 Uhr im Schulzentrum Netzschkau (Cafeteria), Schulstraße 3-5, 08491 Netzschkau
Grundversorgung & Wirtschaft & Arbeit am 7. April, 18:00 - 20:00 Uhr in der Lessing-Grundschule (Aula), Feldstraße 9, 08233 Treuen

Umwelt & Tourismus am 13. April, 18:00 - 20:00 Uhr, Ratskeller Adorf, Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl.

Die Organisatoren des LEADER Regionalmanagements Vogtland bitten um kurze Anmeldung per E-Mail an: info@leader-vogtland.de bzw. telefonisch unter (03 74 22) 4 02 90. Die Ergebnisse aus dem öffentlichen Beteiligungsprozess stellen die Weichen für inhaltliche Schwerpunkte der Region, die mithilfe von EU-Fördermitteln im Rahmen von LEADER ab 2023 bis 2027 umgesetzt werden sollen.

NACHRICHTEN

SACHSEN-RADIO

Pfarrer sorgt für „Wort zum Tage“

LEHNSFELD - Carsten Hoffmann (Foto), Pfarrer der Bethlehems-Gemeinde Lehnsfeld und Schulpfarrer an der Martin-Luther-Schule in Zeiskau, spricht künftig als einer der Vertreter der evangelisch-lutherischen Freikirche beim MDW Radio Sachsen das „Wort zum Tage“. Der 38-jährige übernimmt diese Aufgabe von seinem großen Bruder Albrecht Hoffmann, der in der Grimmitzhauser Kirche Zum Heiligen Kreuz Pfarrer ist und seit 13 Jahren mit für die jeweils demnächstigen Radiobeiträge sorgt. „Jugendwahn gehen einem die Ideen aus“, sagt der 43-jährige. In dieser Woche produzierte er eine Lektüre drei Beiträge von, die in der kommenden Woche über den Sender gehen. Das „Wort zum Tage“ wird Montag bis Freitag jeweils gegen 5:45 und gegen 8:50 Uhr sowie am Samstag gegen 8:50 Uhr ausgestrahlt.

NEWSWEIS

Polizei warnt vor Dieben in Gärten

OLSENITZ/LEGNITZHAL - Das schöne Wetter hat erste Diebe der neuen Frühjahrsaison auch in Kleingartenanlagen getrieben. Für die Polizei war das am Dienstag Anlass, vor kriminellen Taten im Grünen zu warnen. Eine 54-jährige Hobbygärtnerin in der Region ist bereits davon betroffen. Sie rechnete nicht mit einem Schlimmen, als sie in ihrer Kleingartenanlage unterwegs war und dabei die Tür ihrer Kastanienhecke stehen ließ. Ein Unbekannter nutzte diesen Augenblick, begab sich in das Gebäude und stahl ihre Handtasche. Schwere gemacht wurde es ihm nicht

Hier können auch junge Leute von Fördertöpfen profitieren

Leader lautet der Name eines Programms der Europäischen Union, mit dem modellhaft innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden sollen. Lokale Gruppen erarbeiten Entwicklungs-konzepte dafür. Gerade ist es wieder soweit.

VON PETRA STEPS

NETSCHKAU - Wenn hat der Bürger schon einmal Gelegenheit, den Inhalt eines Förderprogramms zu befragen und auch selbst zu sich eine Förderung zu kommen? Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland für das Leader-Programm der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raums veranstaltet zu zwei Foren, in denen es um die neue Förderperiode 2023 bis 2027 geht. Zum Auftakt in Netzschkau diskutierten Kommunalpolitiker und Bürger zu den Themen Bildung und Wohnen.

Somitone von der Ölle und Frank Bilz vom Leader-Regionalmanagement in Markneukirchen bilanzieren zunächst die aktuelle Förderperiode: 28 Millionen Euro fließen ins Vogtland, 14 Millionen Euro davon erhielt Netzschkau. Für 12.000 Euro wurden zudem Vereine der Stadt aus dem Förderzeitraum und der Diözesen um Antrag bis zur Bewilligung gestellt. Bewilligungsbehörde ist das Landratsamt. Netzschkau-Schulleiter Michael Lauer sprach von der Menge Ideen, aus denen man



Unter anderem die rund 37.000 Euro teure Machbarkeitsstudie zur touristischen Erschließung des Geländes der Göltzschabrücke war 2019 aus dem Leader-Programm zu 80 Prozent gefördert worden. Doch auch für Wohnen von Privatpersonen kommt das Programm in Frage.

Anschließend erläuterte Bilz die sechs Handlungsfelder der kommenden Förderperiode. In der Diskussion wurden vor allem Fragen zum Förderzeitraum und der Diözesen um Antrag bis zur Bewilligung gestellt. Bewilligungsbehörde ist das Landratsamt. Netzschkau-Schulleiter Michael Lauer sprach von der Menge Ideen, aus denen man

mehr bieten möchte. Unter dem Schwerpunkt Wohnen werden Projekte wie Um- und Wiederaufbau ländlicher Bausubstanz, Barrierefreiheit und Mehrgenerationenwohnen gefördert. Auch für gemeinsames Wohnen und Arbeiten von jungen Leuten ist das Programm offen. Solche Ideen gebe es an Ausbildungsstandorten wie Markneukirchen, wo zu einer WG auch gemeinsam genutzte Werkstätten kommen sollen. Weitere Gäste erkundigten sich nach Möglichkeiten für den Umbau und die Nutzung historischer Gebäude. Angesprochen wurden auch mögliche Förderhöhen. Anders als bei anderen Programmen ist bei Leader eine Nachförderung ausgeschlossen.

Nach Eingang weiterer Ideen sollen die Vorschläge zu einer Entwicklungsstrategie zusammengefasst werden. Anschließend müssen die Parlamente der in der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland beteiligten Orte dem Papier zustimmen. Wie in der ablaufenden Förderperiode werden dann Aufrufe gestartet, zu denen konkrete Projekte eingereicht werden können. Einen schicken von der Ölle und Bilz jedoch voraus: Der bürokratische Aufwand von der ersten Idee bis zur Auszahlung der Fördermittel sei enorm. Sie empfehlen Interessenten eine umfassende Beratung im Vorfeld.

WEITERE VERANSTALTUNGEN finden statt zum Thema Grundversorgung, Wirtschaft und Arbeit am **Donnerstag, 7. April** in der Lessing-Grundschule Treuen, Feldstraße 9, und zum Thema Umwelt und Tourismus am **Mittwoch, 13. April** im Ratskeller Adorf, Markt 1. Beginn ist jeweils 18 Uhr. Die Anmeldung ist auch digital möglich. Bitte bis zum Donnerstag in den Foren per E-Mail an info@leader-vogtland.de

Corona-Geld verärgert Ehrenamtler

Zweierlei Maß bei Prämie für Bürgermeister

LEIMBACH - Die in Sachsen vom Landtag möglich gemachte Corona-Sonderzahlung an ehrenamtliche Bürgermeister ist für Bernd Da-misch, der in Leimbach dieses Amt innehat, ein Ärgernis. Mit Zustimmung des Gemeinderates können ehrenamtliche Ortschefs die Sonderzahlung von 1300 Euro in derselben Höhe erhalten wie ihre hauptamtlichen Kollegen – nur mit dem Unterschied, dass diese die Zahlung ohne öffentliche Behandlung des Themas unkompliziert mit ihrem Lohn per Geheirskraft erhalten.

Das über unsere Sonderzahlung öffentlich entschieden werden muss, fällt sich so an, als ob wir Bürgermeister zweiter Klasse wären und wir uns in der Gemeindeförderung bedrücken wollen“, sagt Da-misch. Er hatte die Sitzung verlassen, als der Punkt von seinen Gemeinderäten in dieser Woche beraten wurde. Dass ehrenamtliche Bürgermeister die Sonderzahlung überhaupt erhalten können, wurde erst möglich, nachdem sich ehrenamtliche Bürgermeister im ganzen Land über die Ungleichbehandlung beschwert hatten und sich für Verhandlungen mit der Landesregierung wandte – denn der Gesetzgeber hatte die Einzelentscheidungen bei der geplanten Zahlung nicht berücksichtigt. Das Geld war als Anerkennung des Engagements während der beiden Corona-jahre gedacht. Die ehrenamtlichen Ortschefs wissen daraufhin, dass sie während dieser Zeit ebenfalls wichtige Vor-Ort-Arbeit waren, so sieht es in der Begründung der Beschlussfassung, welche den Leimbacher Gemeinderäten vorlag. Sie stimmten der Corona-Sonderzahlung an ihren Bürgermeister zu. 10

NACHRICHT

BÜRGERBETEILIGUNG Ideen für Zukunft der Region gesucht

MARKNEUKIRCHEN/ADOLF - Die EU setzt 2023 bis 2027 Förderprogramm Leader zur Entwicklung des ländlichen Raums fort, von dem bereits bisher viele Gemeinden im Vogtland profitieren haben. Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland trägt derzeit für den nächsten Förderzeitraum neue Vorschläge und Maßnahmen in sechs vorgegebenen Handlungsfeldern zusammen. Erste Projekte will sie in öffentlichen Veranstaltungen vorstellen und dabei weitere Ideen einsammeln, teilt Frank Bilz vom in Markneukirchen ansässigen Leader-Regionalmanagement mit. Dem Thema Bildung und Wohnen widmet sich am Dienstag, 29. März, der Abend im Schulzentrum Netzschkau, Schulstraße 3-5. Um Grundversorgung, Wirtschaft und Arbeit geht es am Donnerstag, 7. April, in der Lessing-Grundschule Treuen, Feldstraße 9. Umwelt und Tourismus stehen am Mittwoch, 13. April, im Ratskeller Adorf auf dem Programm. Beginn der zweistündigen Foren ist jeweils 18 Uhr. Das Regionalmanagement bietet um Anmeldung (Tel: 03742 40290 oder E-Mail: info@leader-vogtland.de



Interessanter Schultag im Lerncamp

Schüler des Pestalozzi-Gymnasiums Rodewisch und des Gymnasiums Markneukirchen trafen sich am Dienstag zu einem unterrichtsübergreifenden Lerncamp in Markneukirchen. Dabei wählten sie von Experten aus Bereichen wie Wissenschaft, Technik, Kunst, Wirtschaft und Management zu verschiedenen Themen angeleitet und erhielten Einblick in die Praxis. Beispielsweise bekamen die Schüler Hilfestellung von der Softwareentwicklerin Finna Kasper aus Flauen und dem Dresdener Physiker Elke-Christiane Spitzner. Ein Spezialist der Schöcker Firma GK Software leitete einen Workshop für die Entwicklung und Programmierung einer LED-Steuerung. Zum Abschluss des Lerncamps erhielten alle Schüler ein Zertifikat. Bereits am Montag fand ein ähnliches Lerncamp bei der Gymnasiums erstmals in Rodewisch statt. Die Markneukirchner konnten Rodewisch als neuen Partner gewinnen. 150 FOTO: DÖRHOFF-SOMMER

Neues Straßenlicht zuerst für Schönbrunn



LEADER

Ländlicher Raum – Raum für Ideen

Vogtland



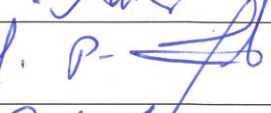
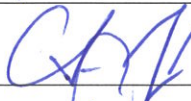

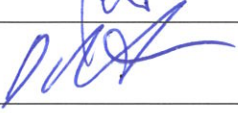

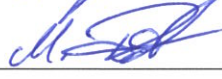
Teilnehmerliste

Workshop „Bilden & Wohnen“

am 29.03.2022, 18:00 Uhr

Schulzentrum Netzschkau, Cafeteria, Schulstraße 3 – 5, 08491 Netzschkau

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Firma/Institution	Unterschrift
1	Purfürst, Mike	SV Netzschkau	
2	Silz, Frank	MV - LeaderCV	
3	Seifert, Grit	Leader Reg-manage.	
4	von der Ohe, Simone	"	
5	Nestler, Steffen	LuB Consulting GmbH	
6	Reiter Anja	Stadt Netzschkau	
7	Lauer, Michael	OS Netzschkau	
8	Gillen, Jürg	Stadtrat	
9	Jagan, Ruduzi	Stadtrat	
10	Schöwe, Tjedor	SV Netzschkau	
11	Stiller, Tina	- " -	
12	Heisler, Peter	- " -	
13	Weiß, Jörg	privat	
14	Dietrich, Romy	BB Beton u. Baub.	
15	Herbe, Conrad	BB Beton	

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Firma/Institution	Unterschrift
17	Stups, Peter	FP, FV Schloss Weiskirchen	P. Stups
18	Heroldt, Kai	Stadttrat	
19	Paetsch, Rita	Stadtrat	
20	Kusdiel, Dagmar	privat	Dagmar Kusdiel
21	Melitzki, Matthias	LandVogtLand e.V.	M. Melitzki
22	Purfürst, Detlef	Stadttrat	D. P. 
23	List, Annegret	Stadttr ⁺ Physiotherapie List	
24	Schein, Cornelia	privat	
25	Horsch, David	Abt. Am Kulberg e.G.	
26	Dalok, Yvonne	privat	Yvonne Dalok
27	Karig, Manfred	privat	Manfred Karig
28	Haffmann, Jörg	Stadttrat	
29	Röseler, Matthias	Stadttrat	
30			
31			
32			
33			
34			
35			
36			
37			
38			
39			
40			



LEADER

Ländlicher Raum – Raum für Ideen

Vogtland

Teilnehmerliste

Workshop „Grundversorgung & Wirtschaft & Arbeit“

am 07.04.2022, 18:00 Uhr

Lessing-Grundschule (Aula) Treuen, Feldstraße 9, 08233 Treuen

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Firma/Institution	Unterschrift
1	Jedzig, Andrea	Stadt Treuen	
2	von der Ohe, Simone	LEADER Reg.mang.	
3	Seifert, Gnt	- - -	
4	Echtner, Kerstin	- - -	
5	Bilz, Frank	- - -	
6	Nestler, Steffen	LUB Consulting Gubth	
7	Kudernatsch, Gerald	LUB Consulting Gubth	
8	von der Ohe, Jessy	privat	
9	Estel, Ray	Regionalkirchenrat	
10	Forner, Torsten	Bürger, OR Erd,	
11	Klötzer, Franz	FK Pflanztransport	
12	Schubert, M.	privat	
13	Jacobi, Gund	Privat	
14	Jedzig, Silke	Stadt Treuen	
15			



LEADER

Ländlicher Raum – Raum für Ideen

Vogtland







Teilnehmerliste

Workshop „Umwelt & Tourismus“

am 13.04.2022, 18:00 Uhr

Ratskeller Adorf, Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl.

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Firma/Institution	Unterschrift
1	Schmidt, Rico	Stadt Adorf	
2	Bollmeier, Reinhard	privat	
3	Eckert, René	privat	entschuldigt!
4	Seitz, Stephan	Quersächs. Veranstalt. GbH	
5	Jäckel, Frieder	privat	Jäckel
6	Kudernatsch, Gerald	LUB Consulting GmbH	Killy
7	Nestler, Steffen	- - -	
8	von der Ohe, Simone	LEADER Reg.-man.	V. d. Ohe
9	Bitz, Frank	- - -	
10	Echtner, Kerstin	- - -	Echter
11	Krause, Luise	- - -	L. Krause
12	Hoyer, Katrin	Tourist-Info Mku	Hoyer
13	Grumbach, Josefine	- - -	
14	Böttcher, Romy	privat	
15	Bang, Mariechen	- - -	Bang

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Firma/Institution	Unterschrift
17	Jacob, Robin		
18	Borchert, Bärbel	TVV e.V.	
19	Scholz, Oliver	privat	
20	Prof. Dr. Weiss, Holger	- 0 -	
21	Steffi Reinhold	- 0 -	
22	Rubens, Andreas	Stadt Lub.	
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			
31			
32			
33			
34			
35			
36			
37			
38			
39			
40			



LEADER VOGTLAND

LES-Vorstellung 2023 – 2027
LAG Vogtland

Teilnehmerliste

Mitglieder des VogtlandZukunft e. V.

am 01.06.2022, 14:00 Uhr
Rathaus Treuen, Ratssaal, Markt 7, 08233 Treuen

Mitglieder	vertreten durch	Unterschrift
Stadtverwaltung Treuen	Frau Bürgermeisterin Andrea Jedzig	
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl.	Herrn Bürgermeister Rico Schmidt	
Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl.	Frau Bürgermeisterin Isa Suplie	
Stadtverwaltung Lengenfeld	Herrn Bürgermeister Volker Bachmann	
Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.	Herrn Oberbürgermeister Mario Horn	
Stadtverwaltung Reichenbach	Frau Kerstin Lenk	
Gemeinde Weischlitz	Herrn Bürgermeister Steffen Raab	
Gemeinde Rosenbach	Herrn Bürgermeister Michael Frisch	
Stadtverwaltung Pausa-Mühltröf	Herrn Bürgermeister Michael Pohl	
Stadtverwaltung Netzschkau	Herrn Bürgermeister Mike Purfürst	
Gäste		
Regionalmanagement	Simone von der Ohe	
Regionalmanagement	Frank Bilz	
Regionalmanagement	Grit Seifert	

Anlage 2: Beschlüsse aller vom LEADER-Gebiet erfassten Kommunen



Stadt Adorf/Vogtl.

Tor zum Oberen Vogtland

Bürgermeister

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl.
PF 1132, 08621 Adorf/Vogtl. - Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl.

Protokollauszug

Sitzung: 27. Sitzung der Legislaturperiode - öffentlicher Teil
Datum: 13.06.2022
Anwesenheit: 17 Stimmen (16 Stadträte zuzgl. Bürgermeister)
Vorlage-Nr. SR-BV-Nr. 29/2022
TOP 11.) Legitimation zur Umsetzung der LEADER-
Entwicklungsstrategie (LES) in der Förderperiode 2023-2027
in der Region der Lokale Aktionsgruppe (LAG) Vogtland

Beschlusstext:

Beschluss-Nr. 35/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Befangenheit

Die Übereinstimmung vorstehenden Auszugs mit der Urschrift wird beglaubigt.

Adorf/Vogtl., 16.06.2022

Rico Schmidt
Bürgermeister



(Siegel)



Gemeindeverwaltung Bad Brambach, Adorfer Str. 1, 08648 Bad Brambach

Bürgermeister

037438 / 20329

037438 / 20328

bad-brambach@gembadbrambach.de

30.06.2022

MSch/he

<http://www.bad-brambach.de>

Ihre Zeichen

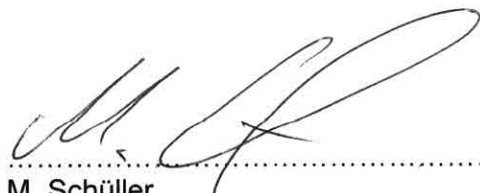
Ihre Nachricht vom

Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates vom 29.06.2022

Beschluss 5/2022/3.:

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Brambach beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:		
Anzahl der abstimmungsberechtigten Gemeinderäte einschließlich Bürgermeister		13
am 29.06.2022 anwesend		9
	davon	
	Befangenheit	0
	Stimmberechtigte	9
	Zustimmungen	9
	Gegenstimmen	0
	Enthaltungen	0


.....
M. Schüller
Bürgermeister



**BEGLAUBIGTER
BESCHLUSSAUSZUG**

aus dem Protokoll zur
**40. Sitzung des Stadtrates
der Stadt Bad Elster am 22.06.2022**

öffentlich nicht öffentlich



- 4. LEADER-Vogtland**
4.1 LEADER-Entwicklungsstrategie der LAG Vogtland für den Zeitraum 2023 – 2027
- Zustimmung der Stadt Bad Elster

Abstimmung:

anwesend:	13	stimmberechtigt:	13	befangen:	0
für den Beschluss:	13	gegen den Beschluss:	0	Enthaltungen:	0

Beschluss Nr. 66/2022

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Die Richtigkeit des Auszuges bestätigt:

Bad Elster 30.06.2022



Olaf Schlott
Bürgermeister



BESCHLUSSAUSZUG

Körperschaft:	Gemeindeverwaltung Eichigt
Gremium:	Gemeinderat
Datum:	Montag, 27.06.2022

Tagesordnungspunkt 7. öffentlich

LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023 – 2027 der LAG Vogtland

(Vorlagen-Nr. 2022 / 04/ 053 / 233)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 10
Davon stimmberechtigt: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Eichigt, 28.06.2022


Meinel
Bürgermeister



Beschluss Nr.: 331 (10/2022)
43. Stadtratssitzung am 29.6.2022

Betreff: Beratung und Beschlussfassung Beschluss über die LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 der LAG Vogtland

Beschluss: Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder im Stadtrat: 16 + 1
davon anwesend: 15

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen
1 Gegenstimmen
0 Enthaltung

Bemerkungen: Aufgrund des §20 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen war kein Mitglied von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.


Sandro Bauroth
Bürgermeister





Vorab - Protokollauszug
des Gemeinderates vom 27.06.2022

Öffentlicher Teil

zu **LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 der LAG Vogtland**
Vorlage: VII/2022/0130/HDGGR

Bürgermeisterin Frau Dick informiert, dass durch die Leader-Maßnahmen in der Vergangenheit in der Gemeinde viele Projekte finanziell unterstützt werden konnten.

Gemeinderat Herr Hofmann fragt an, warum die Gemeinden Tirpersdorf und Theuma keine Interessenbekundung abgegeben haben. Bürgermeisterin Frau Dick teilt mit, dass sich die Gemeinden an ein anderes Fördergebiet angliedern.

Bürgermeisterin Frau Dick weist daraufhin, dass die Einreichfrist für die neue LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der 30.06.2022 beim Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) ist.

Beschluss-Nr.: 98/22

Der Gemeinderat der Gemeinde Heinsdorfergrund beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	12+Bgm
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine
Ungültige Stimmen:	keine

Für die Richtigkeit des Auszuges:


Lisette Wolf
Protokollantin

Heinsdorfergrund, den 28.06.2022





Auszug aus dem Protokoll
der
39. Sitzung des Stadtrates der Stadt Klingenthal am 28.06.2022
öffentlicher Teil

TOP 12

Beschluss - LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 der LEADER Aktionsgruppe (LAG) Vogtland

Beschluss 410

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Klingenthal beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023-2027 der LEADER Aktionsgruppe Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

	Mitglieder	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	Befangen	Ergebnis
SR	19	16	16	0	0	0	einstimmig angenommen

Klingenthal, den 29.06.2022

Thomas Hennig
Oberbürgermeister



AUSZUG AUS DEM SITZUNGSBUCH

Blatt 1/1

anlässlich der

Sitzung des Stadtrates vom

27.06.2022

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Mitglieder: 18+1	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war <u>öffentlich</u> .
				den Beschluss	
075/ 2022	14 + 1	15 Ent.: Bef.: 0	0	Der Stadtrat der Stadt Lengelfeld beschließt die Zustimmung zur LEADER-Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.	

Für die Richtigkeit des Auszuges:

Lengelfeld, 28.06.2022


 V. Bachmann
 Bürgermeister
 Stadt Lengelfeld



Beschluss Nr.: 16/ 2022 - Gemeinderat Limbach

Datum der öffentlichen Sitzung:

20.06.2022

Betreff: LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023 – 2027 der LAG Vogtland

Gesetzliche Grundlage: -

Vorlage war ausgearbeitet von: LAG Vogtland
Vorlage wurde vorberaten von:

Titel des Beschlusses:

Der Gemeinderat der Gemeinde Limbach beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Sach- und Rechtslage:

Die Gebietskulisse des LEADER-Gebietes „Vogtland“ für den Förderzeitraum 2023-2027 wird in der Größe weitestgehend dem Stand des LEADER-Gebietes aus der Förderperiode 2014–2020 entsprechen. **Alle Gemeinden (außer Theuma und Tirpersdorf) haben mit ihrer schriftlichen Interessenbekundung mitgeteilt, dass sie auch im neuen Förderzeitraum im LEADER -Gebiet „Vogtland“ mitwirken möchten.** Die Gebietskulisse umfasst somit 26 Gemeinden mit den dazugehörigen Ortschaften bzw. Ortsteilen. **Am 22.03.2021 hat die LAG Vogtland auf dieser Grundlage gegenüber dem Sächsischen Ministerium für Regionalentwicklung (SMR) bekundet, sich wieder als LEADER Gebiet für die nächste Förderperiode zu bewerben.**

In der Übergangsperiode 2021-2022 muss die LEADER Aktionsgruppe Vogtland (LAG) ihre Zusammensetzung und Zielstellung für die nächste Förderperiode aufstellen. Die LAG Vogtland musste sich eine Rechtsform geben, da in der neuen Förderperiode keine Interessengemeinschaft mehr möglich ist. Dafür wurde am 28.04.22 der LAG Vogtland e.V. gegründet, der alle Kräfte und Interessen der Region bündelt.

Die LAG und viele regionale Akteure haben eine neue LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 im Rahmen des Strategieplanes der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) im ländlichen Raum des Freistaates Sachsen erarbeitet. Diese muss für das Auswahlverfahren zur Anerkennung der LES am 30.06.2022 beim SMR eingereicht werden.

Die Gliederung und Inhalte der LES gemäß Leistungsbild des SMR stellen sich wie folgt dar:

1. Allgemeine Grundsätze sowie Herangehensweisen und Einbindung der örtlichen Gemeinschaft
2. Beschreibung des LEADER-Gebietes
3. Entwicklungsbedarf und –potenzial einschließlich Regionalanalyse, Berücksichtigung bestehender relevanter Planungen, Konzepte und Strategien, einer Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT) und Handlungsbedarfe und –potenziale
4. Regionale Entwicklungsziele einschließlich Zielableitung, Zielkonsistenz und Querschnittsziele
5. Aktionsplan und Finanzierung mit Förderrahmen, Prioritätensetzung und Zielgrößen/ Indikatoren
6. Projektauswahlverfahren
7. LEADER-Aktionsgruppe und ihre Kapazitäten einschließlich Zusammensetzung, Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung, Monitoring/Evaluierung und personelle sowie technische Ressourcen

Die LEADER-Entwicklungsstrategie ist gemäß „Dachverordnung“ (EU) Nr. 1060/2021 ein durch die maßgeblichen Akteure vor Ort erarbeitetes Strategiepapier, das die Zielstellungen, Entwicklungsmaßnahmen und Aktivitäten der LAG im Sinne einer nachhaltigen ländlichen Entwicklung definiert. Die Inhalte spiegeln dabei die regionalen Erfordernisse und die individuelle Schwerpunktsetzung der LEADER-Region wider.

Im Rahmen der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) werden folgende Maßnahmenswerpunkte im Mittelpunkt stehen (siehe auch Anlage Aktionsplan):

- Sicherung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfes
- Entwicklung der gesundheitlichen Versorgung
- Verbesserung der Alltagsmobilität
- Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements
- Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität
- Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde, einschl. Ver- und Entsorgung
- Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen (einschließlich Infrastrukturmaßnahmen) sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten
- Entwicklung landtouristischer Angebote
- Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes
- Erhalt und Weiterentwicklung von frühkindlicher und schulischer Bildung und Betreuung (Kitas, Schulen, schulische Sportstätten, Außenanlagen, Horteinrichtungen)
- Entwicklung und Durchführung von außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten
- Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote
- Gewässergestaltung und -sanierung sowie Renaturierung einschließlich Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem Oberflächenwasser und Erosionsschutz
- Rückbau baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung
- Erhalt, Pflege und Entwicklung typischer oder wertvoller Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche
- Betreiben einer Lokalen Aktionsgruppe und eines Regionalmanagements (einschließlich Evaluierung und Monitoring LES)
- Sensibilisierung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Die LAG Vogtland strebt nach zwei erfolgreichen EU-Förderperioden (2007-2013 und 2014-2020) erneut die Anerkennung als LEADER-Gebiet an. Sie hat den Anspruch, den gestellten Anforderungen und Kriterien der EU und des Freistaates Sachsen vollumfänglich zu entsprechen und damit erneut den LEADER-Status für den Förderzeitraum 2023-2027 zu erhalten. Die Budgetverteilung durch die Fördermittelgeber erfolgt auch künftig wieder einwohnerbezogen. Unter Anwendung des Verteilerschlüssels auf Basis der Einwohner in voll förderfähigen Orten für investive Maßnahmen zum 31.12.2017 **entfällt auf die LAG Vogtland ein Betrag von rd. 15,14 Mio. €** aus EU und Landesmitteln. Entsprechend den Vorgaben aus der Verordnung (EU) 2021/1060 (Dachverordnung) zu LEADER dürfen 25% des Budgets einer LES für die Betreuung einer LAG eingesetzt werden.

Für die Ermittlung der regionalen Budgetvorinformation wurde ein bereits erarbeiteter Zwischenstand der Förderkulisse zum Stand 31.12.2017 herangezogen, da sich die neue Förderkulisse für investive Maßnahmen ab 2023 (Einwohnerzahlen der Gemeinden zum 30.06.2021 lt. Statistischem Landesamt) derzeit in Erarbeitung befindet. **Die abschließende Budgetberechnung zum Stand der Genehmigung der LES wird dann auf Basis der ab 2023 geltenden, neu ermittelten Förderkulisse erfolgen.**

In der Leistungsbeschreibung zur LES wird in Bezug auf kommunale Beschlüsse Folgendes gefordert: „(...) Ebenso ist in allen durch den Zuschnitt des LEADER Gebiets erfassten Kommunen ein Beschluss zur Zustimmung zur LES herbeizuführen.“

Kommunen ohne gültig gefasste Beschlüsse hierzu sind von künftigen Förderungen ausgeschlossen, dementsprechend auch alle Privatpersonen, Vereine, Kirchen, Unternehmen, etc. mit Sitz/Wohnsitz in der betreffenden Kommune.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschl. Bürgermeister gemäß § 29 (2 u. 3) SächsGemO: 11

davon anwesend: 8

Ja - Stimmen: 8

Nein - Stimmen: keine

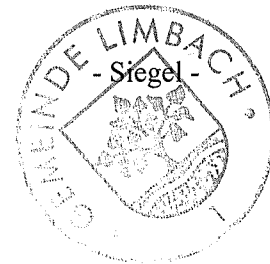
Enthaltungen: keine

Es waren keine Mitglieder des Gemeinderates wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen (§ 20 Abs. 1 SächsGemO).

Zur Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß am 10.06.2022 eingeladen worden.

Limbach, den 20.06.2022


Bernd Damisch
Bürgermeister



Bestätigter Protokollauszug

Stadt Netzschkau



Beschlussvorlage:

SR 24/2022

öffentlich

Beschlussfassung am:

28.06.2022

Betreff:

LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 der LAG Vogtland

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Netzschkau beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023-2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Stadträte einschl. Bürgermeister gem. § 29 (2) SächsGemO:	17
Anwesende Stadträte einschl. Bürgermeister:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Enthaltungen:	-
Befangenheit:	-

Der Stadtrat der Stadt Netzschkau stimmt der Beschlussvorlage SR 24/2022 **einstimmig** zu.

Datum: 28.6.2022




Mike Purfürst
Bürgermeister der Stadt Netzschkau



BESCHLUSSAUSZUG

Körperschaft:	Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.
Gremium:	Stadtrat
Sitzungstag:	22.06.2022
Amt:	OBM

Tagesordnungspunkt 4 öffentlich

Beschluss - LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023 - 2027 der LAG Vogtland

Vorlagen-Nr. 2022/468

Beschluss:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.


Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	21
Davon stimmberechtigt:	21
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Vorstehende Ablichtung / Abschrift
stimmt mit dem Original überein.

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.
-Hauptamt-

i.A.

 Stadt Pausa-Mühltroff	Sitzungsvorlage
	Nr. 14-StR/2022/028
Stadtrat Sitzungsdatum: 02.06.2022	öffentlich – beschließend –
	Sachbearbeiter/in: Kerstin Winkler

TOP 08 LEADER-Entwicklungsstrategie für die Förderperiode 2023 - 2027 (Tischvorlage)

Sachvortrag:

Sach- und Rechtslage:

Die Gebietskulisse des LEADER-Gebietes „Vogtland“ für den Förderzeitraum 2023-2027 wird in der Größe weitestgehend dem Stand des LEADER-Gebietes aus der Förderperiode 2014–2020 entsprechen. **Alle Gemeinden (außer Theuma und Tirpersdorf) haben mit ihrer schriftlichen Interessenbekundung mitgeteilt, dass sie auch im neuen Förderzeitraum im LEADER -Gebiet „Vogtland“ mitwirken möchten.** Die Gebietskulisse umfasst somit 26 Gemeinden mit den dazugehörigen Ortschaften bzw. Ortsteilen. **Am 22.03.2021 hat die LAG Vogtland auf dieser Grundlage gegenüber dem Sächsischen Ministerium für Regionalentwicklung (SMR) bekundet, sich wieder als LEADER Gebiet für die nächste Förderperiode zu bewerben.**

In der Übergangsperiode 2021-2022 muss die LEADER Aktionsgruppe Vogtland (LAG) ihre Zusammensetzung und Zielstellung für die nächste Förderperiode aufstellen. Die LAG Vogtland musste sich eine Rechtsform geben, da in der neuen Förderperiode keine Interessengemeinschaft mehr möglich ist. Dafür wurde am 28.04.22 der LAG Vogtland e.V. gegründet, der alle Kräfte und Interessen der Region bündelt.

Die LAG und viele regionale Akteure haben eine neue LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 im Rahmen des Strategieplanes der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) im ländlichen Raum des Freistaates Sachsen erarbeitet. Diese muss für das Auswahlverfahren zur Anerkennung der LES am 30.06.2022 beim SMR eingereicht werden.

Die Gliederung und Inhalte der LES gemäß Leistungsbild des SMR stellen sich wie folgt dar:

1. Allgemeine Grundsätze sowie Herangehensweisen und Einbindung der örtlichen Gemeinschaft
2. Beschreibung des LEADER-Gebietes
3. Entwicklungsbedarf und –potenzial einschließlich Regionalanalyse, Berücksichtigung bestehender relevanter Planungen, Konzepte und Strategien, einer Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT) und Handlungsbedarfe und –potenziale
4. Regionale Entwicklungsziele einschließlich Zielableitung, Zielkonsistenz und Querschnittsziele

5. Aktionsplan und Finanzierung mit Förderrahmen, Prioritätensetzung und Zielgrößen/Indikatoren
6. Projektauswahlverfahren
7. LEADER-Aktionsgruppe und ihre Kapazitäten einschließlich Zusammensetzung, Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung, Monitoring/Evaluierung und personelle sowie technische Ressourcen. Die LEADER-Entwicklungsstrategie ist gemäß „Dachverordnung“ (EU) Nr. 1060/2021 ein durch die maßgeblichen Akteure vor Ort erarbeitetes Strategiepapier, das die Zielstellungen, Entwicklungsmaßnahmen und Aktivitäten der LAG im Sinne einer nachhaltigen ländlichen Entwicklung definiert. Die Inhalte spiegeln dabei die regionalen Erfordernisse und die individuelle Schwerpunktsetzung der LEADER-Region wider.

Im Rahmen der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) werden folgende Maßnahmenschwerpunkte im Mittelpunkt stehen (siehe auch Anlage Aktionsplan):

- . Sicherung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfes
- . Entwicklung der gesundheitlichen Versorgung
- . Verbesserung der Alltagsmobilität
- . Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements
- . Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität
- . Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde, einschl. Ver- und Entsorgung
- . Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen (einschließlich Infrastrukturmaßnahmen) sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten
- . Entwicklung landtouristischer Angebote
- . Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes
- . Erhalt und Weiterentwicklung von frühkindlicher und schulischer Bildung und Betreuung (Kitas, Schulen, schulische Sportstätten, Außenanlagen, Horteinrichtungen)
- . Entwicklung und Durchführung von außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten
- . Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote
- . Gewässergestaltung und -sanierung sowie Renaturierung einschließlich Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem Oberflächenwasser und Erosionsschutz
- . Rückbau baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung
- . Erhalt, Pflege und Entwicklung typischer oder wertvoller Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche
- . Betreiben einer Lokalen Aktionsgruppe und eines Regionalmanagements (einschließlich Evaluierung und Monitoring LES)
- . Sensibilisierung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Die LAG Vogtland strebt nach zwei erfolgreichen EU-Förderperioden (2007-2013 und 2014-2020) erneut die Anerkennung als LEADER-Gebiet an. Sie hat den Anspruch, den gestellten Anforderungen und Kriterien der EU und des Freistaates Sachsen vollumfänglich zu entsprechen und damit erneut den LEADER-Status für den Förderzeitraum 2023-2027 zu erhalten. Die Budgetverteilung durch die Fördermittelgeber erfolgt auch künftig wieder einwohnerbezogen. Unter Anwendung des Verteilerschlüssels auf Basis der Einwohner in voll förderfähigen Orten für investive Maßnahmen zum 31.12.2017 **entfällt auf die LAG Vogtland ein Betrag von rd. 15,14 Mio. €** aus EU und Landesmitteln. Entsprechend den Vorgaben aus der Verordnung (EU) 2021/1060 (Dachverordnung) zu LEADER dürfen 25% des Budgets einer LES für die Betreibung einer LAG eingesetzt werden.

Für die Ermittlung der regionalen Budgetvorinformation wurde ein bereits erarbeiteter Zwischenstand der Förderkulisse zum Stand 31.12.2017 herangezogen, da sich die neue Förderkulisse für investive Maßnahmen ab 2023 (Einwohnerzahlen der Gemeinden zum 30.06.2021 lt. Statistischem Landesamt) derzeit in Erarbeitung befindet. **Die abschließende Budgetberechnung zum Stand der Genehmigung der LES wird dann auf Basis der ab 2023 geltenden, neu ermittelten Förderkulisse erfolgen.**

In der Leistungsbeschreibung zur LES wird in Bezug auf kommunale Beschlüsse Folgendes gefordert: „(...) Ebenso ist in allen durch den Zuschnitt des LEADER Gebiets erfassten Kommunen ein Beschluss zur Zustimmung zur LES herbeizuführen.“

Kommunen ohne gültig gefasste Beschlüsse hierzu sind von künftigen Förderungen ausgeschlossen, dementsprechend auch alle Privatpersonen, Vereine, Kirchen, Unternehmen, etc. mit Sitz/Wohnsitz in der betreffenden Kommune.

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Pausa-Mühltruff beschließt in seiner Sitzung am 2. Juni 2022, die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Pausa-Mühltruff, den 02.06.2022



Michael Pohl
Bürgermeister

Anlagen:

Kurzform LES - Endfassung 01.06.2022.pdf

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Gemäß § 20 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:
15	0	0	.1.

Beglaubigter Auszug

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der
Gemeinde Pöhl vom 28. Juni 2022**

TOP 9

Beschluss – LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 der LAG Vogtland

Sachverhaltsdarstellung:

Die Gebietskulisse des LEADER-Gebietes „Vogtland“ für den Förderzeitraum 2023-2027 wird in der Größe weitestgehend dem Stand des LEADER-Gebietes aus der Förderperiode 2014–2020 entsprechen. **Alle Gemeinden (außer Theuma und Tirpersdorf) haben mit ihrer schriftlichen Interessenbekundung mitgeteilt, dass sie auch im neuen Förderzeitraum im LEADER -Gebiet „Vogtland“ mitwirken möchten.** Die Gebietskulisse umfasst somit 26 Gemeinden mit den dazugehörigen Ortschaften bzw. Ortsteilen. **Am 22.03.2021 hat die LAG Vogtland auf dieser Grundlage gegenüber dem Sächsischen Ministerium für Regionalentwicklung (SMR) bekundet, sich wieder als LEADER Gebiet für die nächste Förderperiode zu bewerben.**

In der Übergangsperiode 2021-2022 muss die LEADER Aktionsgruppe Vogtland (LAG) ihre Zusammensetzung und Zielstellung für die nächste Förderperiode aufstellen. Die LAG Vogtland musste sich eine Rechtsform geben, da in der neuen Förderperiode keine Interessengemeinschaft mehr möglich ist. Dafür wurde am 28.04.22 der LAG Vogtland e.V. gegründet, der alle Kräfte und Interessen der Region bündelt.

Die LAG und viele regionale Akteure haben eine neue LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 im Rahmen des Strategieplanes der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) im ländlichen Raum des Freistaates Sachsen erarbeitet. Diese muss für das Auswahlverfahren zur Anerkennung der LES am 30.06.2022 beim SMR eingereicht werden.

Die Gliederung und Inhalte der LES gemäß Leistungsbild des SMR stellen sich wie folgt dar:

1. Allgemeine Grundsätze sowie Herangehensweisen und Einbindung der örtlichen Gemeinschaft
2. Beschreibung des LEADER-Gebietes

3. Entwicklungsbedarf und –potenzial einschließlich Regionalanalyse, Berücksichtigung bestehender relevanter Planungen, Konzepte und Strategien, einer Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT) und Handlungsbedarfe und –potenziale
4. Regionale Entwicklungsziele einschließlich Zielableitung, Zielkonsistenz und Querschnittsziele
5. Aktionsplan und Finanzierung mit Förderrahmen, Prioritätensetzung und Zielgrößen/Indikatoren
6. Projektauswahlverfahren
7. LEADER-Aktionsgruppe und ihre Kapazitäten einschließlich Zusammensetzung, Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung, Monitoring/Evaluierung und personelle sowie technische Ressourcen

Die LEADER-Entwicklungsstrategie ist gemäß „Dachverordnung“ (EU) Nr. 1060/2021 ein durch die maßgeblichen Akteure vor Ort erarbeitetes Strategiepapier, das die Zielstellungen, Entwicklungsmaßnahmen und Aktivitäten der LAG im Sinne einer nachhaltigen ländlichen Entwicklung definiert. Die Inhalte spiegeln dabei die regionalen Erfordernisse und die individuelle Schwerpunktsetzung der LEADER-Region wider.

Im Rahmen der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) werden folgende Maßnahmenschwerpunkte im Mittelpunkt stehen (siehe auch Anlage Aktionsplan):

- Sicherung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfes
- Entwicklung der gesundheitlichen Versorgung
- Verbesserung der Alltagsmobilität
- Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements
- Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität
- Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde, einschl. Ver- und Entsorgung
- Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen (einschließlich Infrastrukturmaßnahmen) sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten
- Entwicklung landtouristischer Angebote
- Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes
- Erhalt und Weiterentwicklung von frühkindlicher und schulischer Bildung und Betreuung (Kitas, Schulen, schulische Sportstätten, Außenanlagen, Horteinrichtungen)
- Entwicklung und Durchführung von außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten
- Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote
- Gewässergestaltung und -sanierung sowie Renaturierung einschließlich Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem Oberflächenwasser und Erosionsschutz
- Rückbau baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung
- Erhalt, Pflege und Entwicklung typischer oder wertvoller Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche
- Betreiben einer Lokalen Aktionsgruppe und eines Regionalmanagements (einschließlich Evaluierung und Monitoring LES)
- Sensibilisierung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Die LAG Vogtland strebt nach zwei erfolgreichen EU-Förderperioden (2007-2013 und 2014-2020) erneut die Anerkennung als LEADER-Gebiet an. Sie hat den Anspruch, den gestellten Anforderungen und Kriterien der EU und des Freistaates Sachsen vollumfänglich zu entsprechen und damit erneut den LEADER-Status für den Förderzeitraum 2023-2027 zu erhalten. Die Budgetverteilung durch die Fördermittelgeber erfolgt auch künftig wieder einwohnerbezogen. Unter Anwendung des Verteilerschlüssels auf Basis der Einwohner in voll förderfähigen Orten für investive Maßnahmen zum 31.12.2017 **entfällt auf die LAG Vogtland ein Betrag von rd. 15,14 Mio. €** aus EU und Landesmitteln. Entsprechend den Vorgaben aus der Verordnung (EU) 2021/1060 (Dachverordnung) zu LEADER dürfen 25% des Budgets einer LES für die Betreuung einer LAG eingesetzt werden.

Für die Ermittlung der regionalen Budgetvorinformation wurde ein bereits erarbeiteter Zwischenstand der Förderkulisse zum Stand 31.12.2017 herangezogen, da sich die neue Förderkulisse für investive Maßnahmen ab 2023 (Einwohnerzahlen der Gemeinden zum 30.06.2021 lt. Statistischem Landesamt) derzeit in Erarbeitung befindet. **Die abschließende Budgetberechnung zum Stand der Genehmigung der LES wird dann auf Basis der ab 2023 geltenden, neu ermittelten Förderkulisse erfolgen.**

In der Leistungsbeschreibung zur LES wird in Bezug auf kommunale Beschlüsse Folgendes gefordert: „(...) Ebenso ist in allen durch den Zuschnitt des LEADER Gebiets erfassten Kommunen ein Beschluss zur Zustimmung zur LES herbeizuführen.“

Kommunen ohne gültig gefasste Beschlüsse hierzu sind von künftigen Förderungen ausgeschlossen, dementsprechend auch alle Privatpersonen, Vereine, Kirchen, Unternehmen, etc. mit Sitz/Wohnsitz in der betreffenden Kommune.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:	gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 12, zzgl. Bürgermeister, davon anwesend: 11
	Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangenheit: 0
Beschlusnummer:	097/2022

Die Richtigkeit des Auszuges wird beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen und der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl beschlussfähig war.

Pöhl, den 29.06.2022


Erik Jung
Bürgermeister



Vorab-Protokollauszug des Stadtrates vom 13.06.2022

Öffentlicher Teil

zu **Beschluss der Stadt Reichenbach zur LEADER-Entwicklungsstrategie (LES)
Vorlage: VII/2022/0405/SR**

Der Beratung liegt die Vorlage Nr. VII/2022/0405/SR vom 30.05.2022 mit der dazugehörigen Anlage zugrunde.

Der Oberbürgermeister übergibt das Wort an Herrn Hörning, Fachbereichsleiter Bau und Stadtentwicklung. Herr Hörning erläutert die wichtigsten Eckpunkte.

Anfragen seitens der Stadträte liegen nicht vor.

Beschluss-Nr.: 2022/06/VII/236

Der Stadtrat der Stadt Reichenbach beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	27
Tatsächliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	24
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	22
Davon stimmberechtigt:	22
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine
Ungültige Stimmen:	keine

Für die Richtigkeit des Auszuges:


Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister

Reichenbach, den 21.06.2022





**Beglaubigter Auszug aus der Niederschrift
über die 32. öffentliche Sitzung des
Stadtrates am 23.06.2022**

Vorlagen-Nr. 60/46/2022 – Zustimmung LEADER Entwicklungsstrategie (LES) 2023-27 der LAG Vogtland

Abstimmungsergebnis zur Vorlagen-Nummer 60/46/2022:

Beschluss-Nr.	Stadtrat BM	Anwesend	Für	Gegen	Stimmt- haltung	Befangenheit
SR/43/2022	16	14	14	0	0	0

Damit wurde der vorliegenden Vorlage einstimmig wie folgt zugestimmt:

Der Stadtrat der Stadt Rodewisch beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023-2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

*Die Richtigkeit und Vollständigkeit
dieses Auszuges wird beglaubigt:*

Rodewisch, den 24.06.2022


Schöniger
Bürgermeisterin



Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Bernsgrüner Straße 18
08539 Rosenbach/Vogtl.

Beschluss-Nr.: 78/2022

Der Gemeinderat fasst in seiner öffentlichen Sitzung am 02.06.2022 den nachfolgenden Beschluss:

Gegenstand:

LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 der LAG Vogtland

Sach- und Rechtslage:

Die Gebietskulisse des LEADER-Gebietes „Vogtland“ für den Förderzeitraum 2023-2027 wird in der Größe weitestgehend dem Stand des LEADER-Gebietes aus der Förderperiode 2014–2020 entsprechen. **Alle Gemeinden (außer Theuma und Tirpersdorf) haben mit ihrer schriftlichen Interessenbekundung mitgeteilt, dass sie auch im neuen Förderzeitraum im LEADER -Gebiet „Vogtland“ mitwirken möchten.** Die Gebietskulisse umfasst somit 26 Gemeinden mit den dazugehörigen Ortschaften bzw. Ortsteilen. **Am 22.03.2021 hat die LAG Vogtland auf dieser Grundlage gegenüber dem Sächsischen Ministerium für Regionalentwicklung (SMR) bekundet, sich wieder als LEADER Gebiet für die nächste Förderperiode zu bewerben.**

In der Übergangsperiode 2021-2022 muss die LEADER Aktionsgruppe Vogtland (LAG) ihre Zusammensetzung und Zielstellung für die nächste Förderperiode aufstellen. Die LAG Vogtland musste sich eine Rechtsform geben, da in der neuen Förderperiode keine Interessengemeinschaft mehr möglich ist. Dafür wurde am 28.04.22 der LAG Vogtland e.V. gegründet, der alle Kräfte und Interessen der Region bündelt.

Die LAG und viele regionale Akteure haben eine neue LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 im Rahmen des Strategieplanes der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) im ländlichen Raum des Freistaates Sachsen erarbeitet. Diese muss für das Auswahlverfahren zur Anerkennung der LES am 30.06.2022 beim SMR eingereicht werden.

Die Gliederung und Inhalte der LES gemäß Leistungsbild des SMR stellen sich wie folgt dar:

1. Allgemeine Grundsätze sowie Herangehensweisen und Einbindung der örtlichen Gemeinschaft
2. Beschreibung des LEADER-Gebietes
3. Entwicklungsbedarf und –potenzial einschließlich Regionalanalyse, Berücksichtigung bestehender relevanter Planungen, Konzepte und Strategien, einer Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT) und Handlungsbedarfe und –potenziale
4. Regionale Entwicklungsziele einschließlich Zielableitung, Zielkonsistenz und Querschnittsziele
5. Aktionsplan und Finanzierung mit Förderrahmen, Prioritätensetzung und Zielgrößen/ Indikatoren
6. Projektauswahlverfahren
7. LEADER-Aktionsgruppe und ihre Kapazitäten einschließlich Zusammensetzung, Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung, Monitoring/Evaluierung und personelle sowie technische Ressourcen

Die LEADER-Entwicklungsstrategie ist gemäß „Dachverordnung“ (EU) Nr. 1060/2021 ein durch die maßgeblichen Akteure vor Ort erarbeitetes Strategiepapier, das die Zielstellungen, Entwicklungsmaßnahmen und Aktivitäten der LAG im Sinne einer nachhaltigen ländlichen Entwicklung definiert. Die Inhalte spiegeln dabei die regionalen Erfordernisse und die individuelle Schwerpunktsetzung der LEADER-Region wider.

Im Rahmen der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) werden folgende Maßnahmenschwerpunkte im Mittelpunkt stehen (siehe auch Anlage Aktionsplan):

- Sicherung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfes
- Entwicklung der gesundheitlichen Versorgung
- Verbesserung der Alltagsmobilität
- Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements
- Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität
- Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde, einschl. Ver- und Entsorgung
- Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen (einschließlich Infrastrukturmaßnahmen) sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten
- Entwicklung landtouristischer Angebote
- Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes
- Erhalt und Weiterentwicklung von frühkindlicher und schulischer Bildung und Betreuung (Kitas, Schulen, schulische Sportstätten, Außenanlagen, Horteinrichtungen)
- Entwicklung und Durchführung von außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten
- Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote
- Gewässergestaltung und -sanierung sowie Renaturierung einschließlich Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem Oberflächenwasser und Erosionsschutz
- Rückbau baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung
- Erhalt, Pflege und Entwicklung typischer oder wertvoller Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche
- Betreiben einer Lokalen Aktionsgruppe und eines Regionalmanagements (einschließlich Evaluierung und Monitoring LES)
- Sensibilisierung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Die LAG Vogtland strebt nach zwei erfolgreichen EU-Förderperioden (2007-2013 und 2014-2020) erneut die Anerkennung als LEADER-Gebiet an. Sie hat den Anspruch, den gestellten Anforderungen und Kriterien der EU und des Freistaates Sachsen vollumfänglich zu entsprechen und damit erneut den LEADER-Status für den Förderzeitraum 2023-2027 zu erhalten. Die Budgetverteilung durch die Fördermittelgeber erfolgt auch künftig wieder einwohnerbezogen. Unter Anwendung des Verteilerschlüssels auf Basis der Einwohner in voll förderfähigen Orten für investive Maßnahmen zum 31.12.2017 **entfällt auf die LAG Vogtland ein Betrag von rd. 15,14 Mio. €** aus EU und Landesmitteln. Entsprechend den Vorgaben aus der Verordnung (EU) 2021/1060 (Dachverordnung) zu LEADER dürfen 25% des Budgets einer LES für die Betreibung einer LAG eingesetzt werden.

Für die Ermittlung der regionalen Budgetvorinformation wurde ein bereits erarbeiteter Zwischenstand der Förderkulisse zum Stand 31.12.2017 herangezogen, da sich die neue Förderkulisse für investive Maßnahmen ab 2023 (Einwohnerzahlen der Gemeinden zum 30.06.2021 lt. Statistischem Landesamt) derzeit in Erarbeitung befindet.

Die abschließende Budgetberechnung zum Stand der Genehmigung der LES wird dann auf Basis der ab 2023 geltenden, neu ermittelten Förderkulisse erfolgen.



Stadt Schöneck/Vogtl.

Sitzung des	Stadtrates	am	27.06.2022
	Verwaltungsausschusses	am	
	Technischen Ausschusses	am	
TOP 5	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage Nr.	16/2022
	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>	Beschluss Nr.	41/2022

Gegenstand der Vorlage:

LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 der LAG Vogtland

Beratungsfolge: Verwaltungsausschuss 14.06.2022

Begründung:

Sach- und Rechtslage:

Die Gebietskulisse des LEADER-Gebietes „Vogtland“ für den Förderzeitraum 2023-2027 wird in der Größe weitestgehend dem Stand des LEADER-Gebietes aus der Förderperiode 2014–2020 entsprechen. **Alle Gemeinden (außer Theuma und Tirpersdorf) haben mit ihrer schriftlichen Interessenbekundung mitgeteilt, dass sie auch im neuen Förderzeitraum im LEADER -Gebiet „Vogtland“ mitwirken möchten.** Die Gebietskulisse umfasst somit 26 Gemeinden mit den dazugehörigen Ortschaften bzw. Ortsteilen. **Am 22.03.2021 hat die LAG Vogtland auf dieser Grundlage gegenüber dem Sächsischen Ministerium für Regionalentwicklung (SMR) bekundet, sich wieder als LEADER Gebiet für die nächste Förderperiode zu bewerben.**

In der Übergangsperiode 2021-2022 muss die LEADER Aktionsgruppe Vogtland (LAG) ihre Zusammensetzung und Zielstellung für die nächste Förderperiode aufstellen. Die LAG Vogtland musste sich eine Rechtsform geben, da in der neuen Förderperiode keine Interessengemeinschaft mehr möglich ist. Dafür wurde am 28.04.22 der LAG Vogtland e.V. gegründet, der alle Kräfte und Interessen der Region bündelt.

Die LAG und viele regionale Akteure haben eine neue LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 im Rahmen des Strategieplanes der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) im ländlichen Raum des Freistaates Sachsen erarbeitet. Diese muss für das Auswahlverfahren zur Anerkennung der LES am 30.06.2022 beim SMR eingereicht werden.

Die Gliederung und Inhalte der LES gemäß Leistungsbild des SMR stellen sich wie folgt dar:

1. Allgemeine Grundsätze sowie Herangehensweisen und Einbindung der örtlichen Gemeinschaft
2. Beschreibung des LEADER-Gebietes
3. Entwicklungsbedarf und –potenzial einschließlich Regionalanalyse, Berücksichtigung bestehender relevanter Planungen, Konzepte und Strategien, einer Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT) und Handlungsbedarfe und –potenziale
4. Regionale Entwicklungsziele einschließlich Zielableitung, Zielkonsistenz und Querschnittsziele
5. Aktionsplan und Finanzierung mit Förderrahmen, Prioritätensetzung und Zielgrößen/ Indikatoren
6. Projektauswahlverfahren
7. LEADER-Aktionsgruppe und ihre Kapazitäten einschließlich Zusammensetzung, Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung, Monitoring/Evaluierung und personelle sowie technische Ressourcen

Die LEADER-Entwicklungsstrategie ist gemäß „Dachverordnung“ (EU) Nr. 1060/2021 ein durch die maßgeblichen Akteure vor Ort erarbeitetes Strategiepapier, das die Zielstellungen, Entwicklungsmaßnahmen und Aktivitäten der LAG im Sinne einer nachhaltigen ländlichen Entwicklung definiert. Die Inhalte spiegeln dabei die regionalen Erfordernisse und die individuelle Schwerpunktsetzung der LEADER-Region wider.

Im Rahmen der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) werden folgende Maßnahmenschwerpunkte im Mittelpunkt stehen (siehe auch Anlage Aktionsplan):

- Sicherung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfes
- Entwicklung der gesundheitlichen Versorgung
- Verbesserung der Alltagsmobilität



Stadt Schöneck/Vogtl.

- Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements
- Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität
- Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde, einschl. Ver- und Entsorgung
- Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen (einschließlich Infrastrukturmaßnahmen) sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten
- Entwicklung landtouristischer Angebote
- Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes
- Erhalt und Weiterentwicklung von frühkindlicher und schulischer Bildung und Betreuung (Kitas, Schulen, schulische Sportstätten, Außenanlagen, Horteinrichtungen)
- Entwicklung und Durchführung von außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten
- Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote
- Gewässergestaltung und -sanierung sowie Renaturierung einschließlich Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem Oberflächenwasser und Erosionsschutz
- Rückbau baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung
- Erhalt, Pflege und Entwicklung typischer oder wertvoller Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche
- Betreiben einer Lokalen Aktionsgruppe und eines Regionalmanagements (einschließlich Evaluierung und Monitoring LES)
- Sensibilisierung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Die LAG Vogtland strebt nach zwei erfolgreichen EU-Förderperioden (2007-2013 und 2014-2020) erneut die Anerkennung als LEADER-Gebiet an. Sie hat den Anspruch, den gestellten Anforderungen und Kriterien der EU und des Freistaates Sachsen vollumfänglich zu entsprechen und damit erneut den LEADER-Status für den Förderzeitraum 2023-2027 zu erhalten. Die Budgetverteilung durch die Fördermittelgeber erfolgt auch künftig wieder einwohnerbezogen. Unter Anwendung des Verteilerschlüssels auf Basis der Einwohner in voll förderfähigen Orten für investive Maßnahmen zum 31.12.2017 **entfällt auf die LAG Vogtland ein Betrag von rd. 15,14 Mio. €** aus EU und Landesmitteln. Entsprechend den Vorgaben aus der Verordnung (EU) 2021/1060 (Dachverordnung) zu LEADER dürfen 25% des Budgets einer LES für die Betreibung einer LAG eingesetzt werden.

Für die Ermittlung der regionalen Budgetvorinformation wurde ein bereits erarbeiteter Zwischenstand der Förderkulisse zum Stand 31.12.2017 herangezogen, da sich die neue Förderkulisse für investive Maßnahmen ab 2023 (Einwohnerzahlen der Gemeinden zum 30.06.2021 lt. Statistischem Landesamt) derzeit in Erarbeitung befindet. **Die abschließende Budgetberechnung zum Stand der Genehmigung der LES wird dann auf Basis der ab 2023 geltenden, neu ermittelten Förderkulisse erfolgen.**

In der Leistungsbeschreibung zur LES wird in Bezug auf kommunale Beschlüsse Folgendes gefordert: „(...) Ebenso ist in allen durch den Zuschnitt des LEADER Gebiets erfassten Kommunen ein Beschluss zur Zustimmung zur LES herbeizuführen.“

Kommunen ohne gültig gefasste Beschlüsse hierzu sind von künftigen Förderungen ausgeschlossen, dementsprechend auch alle Privatpersonen, Vereine, Kirchen, Unternehmen, etc. mit Sitz/Wohnsitz in der betreffenden Kommune.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Schöneck/Vogtl. beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.



Stadt Schöneck/Vogtl.

Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Veranschlagung im Haushaltsjahr <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Gesamtkosten der Maßnahme EUR	<input type="checkbox"/> Ergebnisplan; evtl. Produkt	<input type="checkbox"/> Finanzplan, evtl. Produkt
Bemerkung:		
Anlage(n): Leader-Entwicklungsstrategie in Kurzform, Stand 01.06.2022		

Abstimmung:

13 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen


Suplie
Bürgermeisterin



Siegel

Fachbereich:	Bau - Stadtentwicklung - Ordnungsangelegenheiten
Körperschaft:	Stadt Treuen
Gremium:	Stadtrat
Datum:	29.06.2022

Tagesordnungspunkt 22

**Beschluss - LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für den Zeitraum 2023-2027 der LAG Vogtland
(Beschlussvorlagen-Nr: BV/2022/473)**

Beschluss-Nr. SR/20220629/Ö22:

Der Stadtrat der Stadt Treuen beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.):	23
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Bemerkung:	
Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung war kein Stadtrat von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.	


Andrea Jedzig
Bürgermeisterin



Gemeindeverwaltung
Triebel/Vogtl.

Protokollauszug

Der Gemeinderat Triebel/Vogtl. hat anlässlich seiner öffentlichen Sitzung am 16.06.2022 den folgenden Beschluss Nr. 55/2022 gefasst:

Der Gemeinderat Triebel/Vogtl. beschließt die Zustimmung zur LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) 2023 – 2027 und deren Umsetzung in der Lokalen Arbeitsgruppe Vogtland.

Abstimmungsergebnis: Von 14 Stimmberechtigten waren 12 anwesend.

12 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen
0 Enthaltung

Triebel, 20.06.2022



Ilona Groß
Bürgermeisterin



Gemeindeverwaltung Weischlitz

Beschlussauszug

An Amt:	
Sitzungsbezeichnung:	33. Sitzung des Gemeinderates Weischlitz
Sitzungsdatum:	20.06.2022
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich

TOP 6.	Beratung und Beschlussfassung zur LES LEADER-Strategie für den Zeitraum 2023-2027 der LAG Vogtland
---------------	---

Beschluss-Nr. 475/33/2022

Der Gemeinderat Weischlitz beschließt die Zustimmung zur LEADER Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 der LAG Vogtland sowie die Zustimmung zur inhaltlichen Ausrichtung der LEADER-Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich beschlossen
Mitglieder: 19
davon anwesend: 15
JA-Stimmen: 14
NEIN-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: 1
Befangenheit: keine


Steffen Raab
Bürgermeister



Anlage 3: Auswertungen der Daten sowie erfolgte Analysen



LEADER

Ländlicher Raum – Raum für Ideen



LEADER Entwicklungsstrategie der LAG Vogtland

Förderperiode 2023–2027

**Anlage 3: Auswertungen der Daten sowie erfolgte
Analysen**



LEADER REGION VOGTLAND
LOKALE AKTIONSGRUPPE

Inhalt

<u>1</u>	<u>BEVÖLKERUNG</u>	<u>3</u>
<u>2</u>	<u>WOHNEN.....</u>	<u>7</u>
<u>3</u>	<u>WIRTSCHAFT</u>	<u>9</u>
<u>4</u>	<u>TOURISMUS.....</u>	<u>13</u>
<u>5</u>	<u>DASEINSVORSORGE.....</u>	<u>18</u>
<u>6</u>	<u>MOBILITÄT.....</u>	<u>21</u>
<u>7</u>	<u>NATUR UND UMWELT.....</u>	<u>25</u>
<u>8</u>	<u>PLANUNGEN UND KONZEPTE</u>	<u>28</u>
	ANHANG	30

1 Bevölkerung

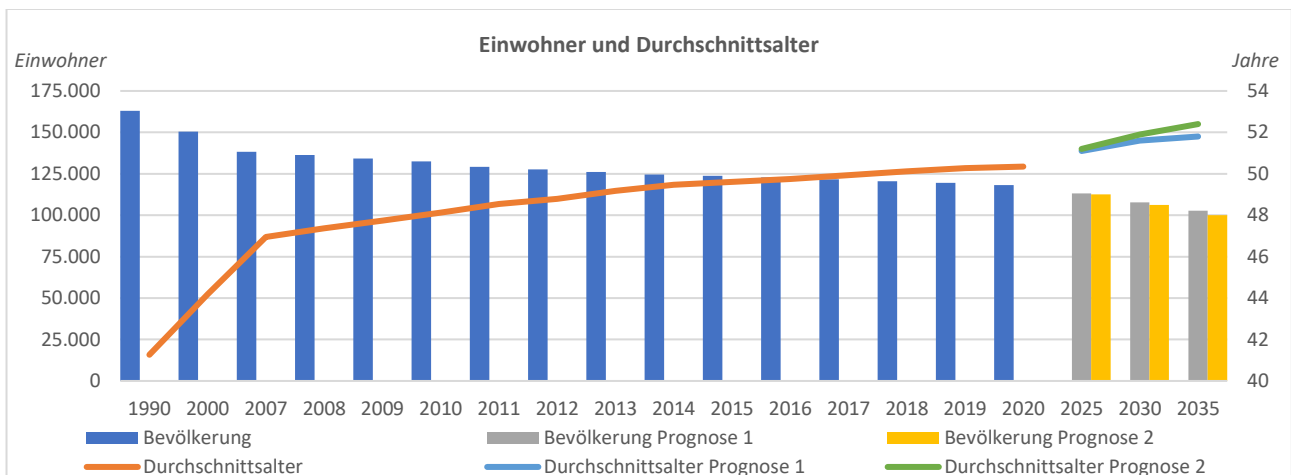
Im Jahr 2020 lebten auf dem Gebiet der LAG Vogtland insgesamt 118.242 Einwohner auf einer Fläche von 1.051km². Dies entspricht einer Bevölkerungsdichte von 112,5 Einwohnern pro km².

Seit 2007 hat sich die Bevölkerung weiter rückläufig entwickelt und folgt damit dem Trend seit 1990. Zum Stichtag 31.12.2020 konnte ein Bevölkerungsrückgang um 15 Prozent innerhalb von 13 Jahren beobachtet werden. Trotz der insgesamt sinkenden Bevölkerung ist eine leicht positive Bevölkerungswanderung zu verzeichnen, welche in den letzten Jahren auch zugenommen hat.

Die Prognosen des Statistischen Landesamtes für den Freistaat Sachsen (StLA) sehen für die Entwicklung bis zum Jahr 2035 einen weiteren Rückgang der Einwohnerzahl um etwa 15 Prozent, sowie einen Anstieg der Bevölkerung über 65 Jahre um ca. 5 Prozentpunkte. Todesfälle können nicht durch Geburten ausgeglichen werden. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen wird konstant bei ca. 15,7 Prozent prognostiziert. Dies entspricht dem heutigen Anteil.

Das Durchschnittsalter der Bevölkerung wird nach den jeweiligen Prognosen weiter ansteigen.

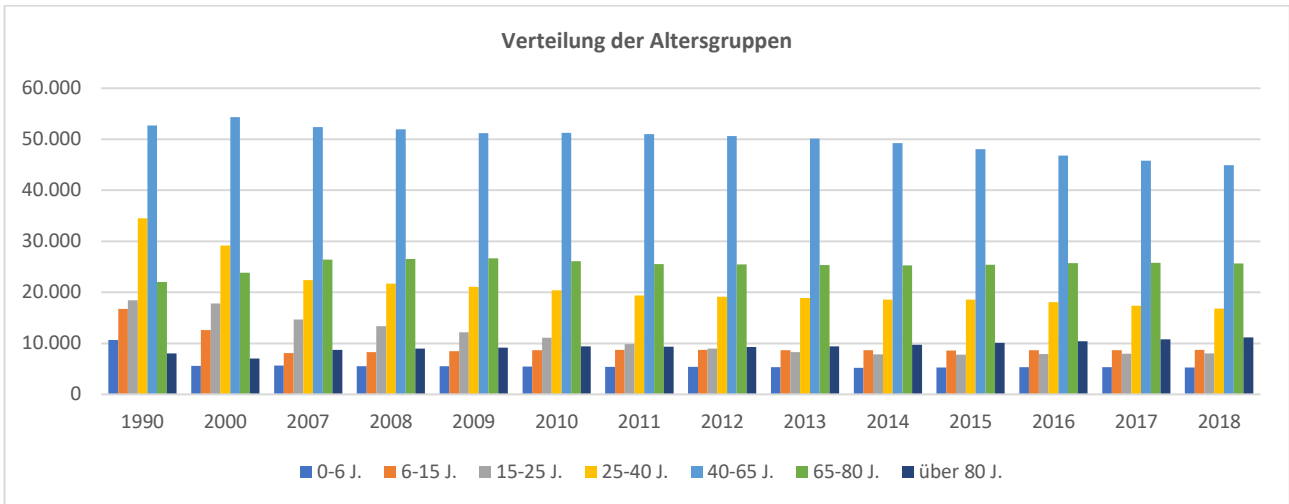
Abbildung 1: Einwohner und Durchschnittsalter



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

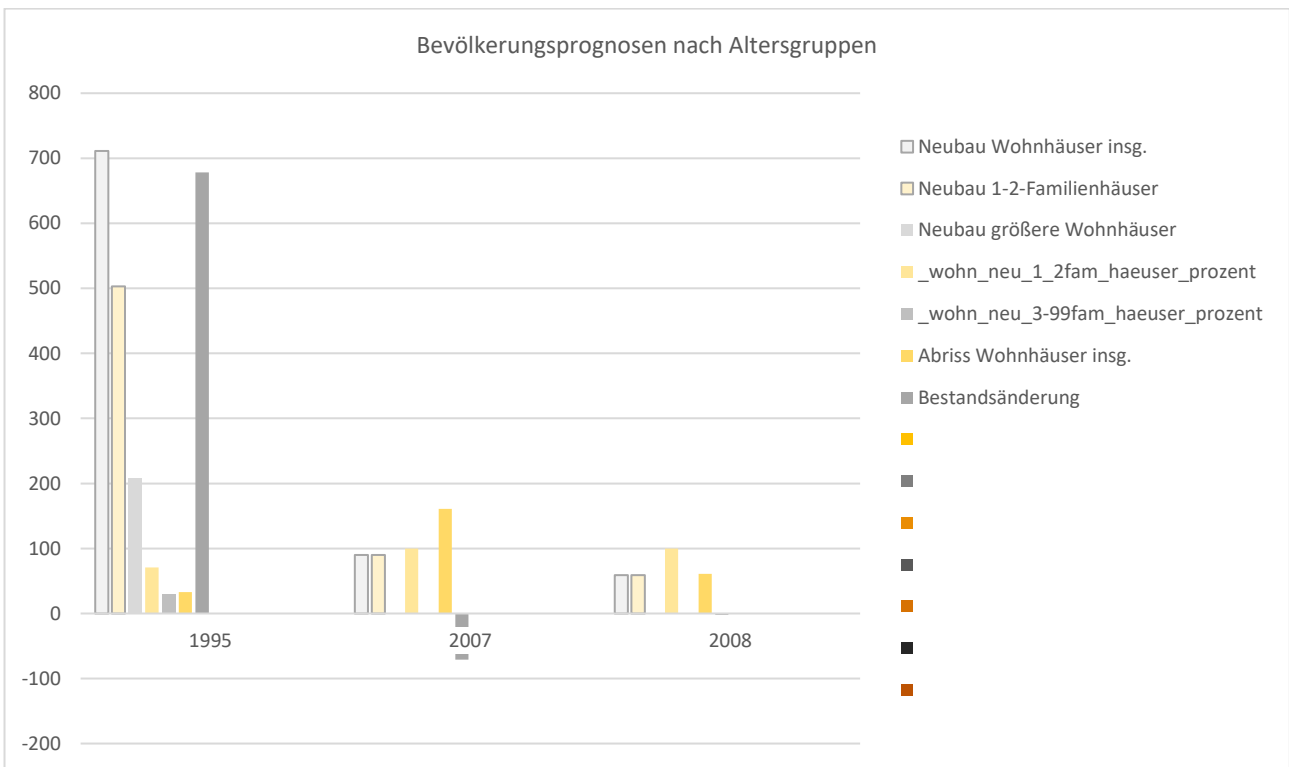
Die Altersgruppe der 40- bis 65-Jährigen ist und bleibt die dominante Bevölkerungsgruppe in der Region, trotz des stark sinkenden Anteils. Der Anteil der Altersgruppen der über 65-Jährigen wächst dabei, was auf eine deutliche Alterung der Bevölkerung in der Region hinweist. Die Fort- und Zuzüge in und aus der Region der LAG Vogtland haben sich in den letzten Jahren immer weiter angenähert. Seit 2015 ist ein leichtes Plus beim Zuzug zu verzeichnen. Besonders die Zuzüge von außerhalb des Freistaates konnten zunehmen, dank verschiedener Kampagnen und Projekten, welche auf Rückkehrer und einpendelnde Beschäftigte ausgerichtet waren. Um die Fortzüge weiter einzudämmen, muss sich auf die jüngeren Altersgruppen konzentriert werden. Die positiven Veränderungen fallen bei diesen Altersgruppen gering aus. Jedoch wird diese Altersgruppe in der Volkswirtschaft dringend benötigt, um die Beschäftigung abzusichern.

Abbildung 2: Verteilung der Altersgruppen in der Region der LAG



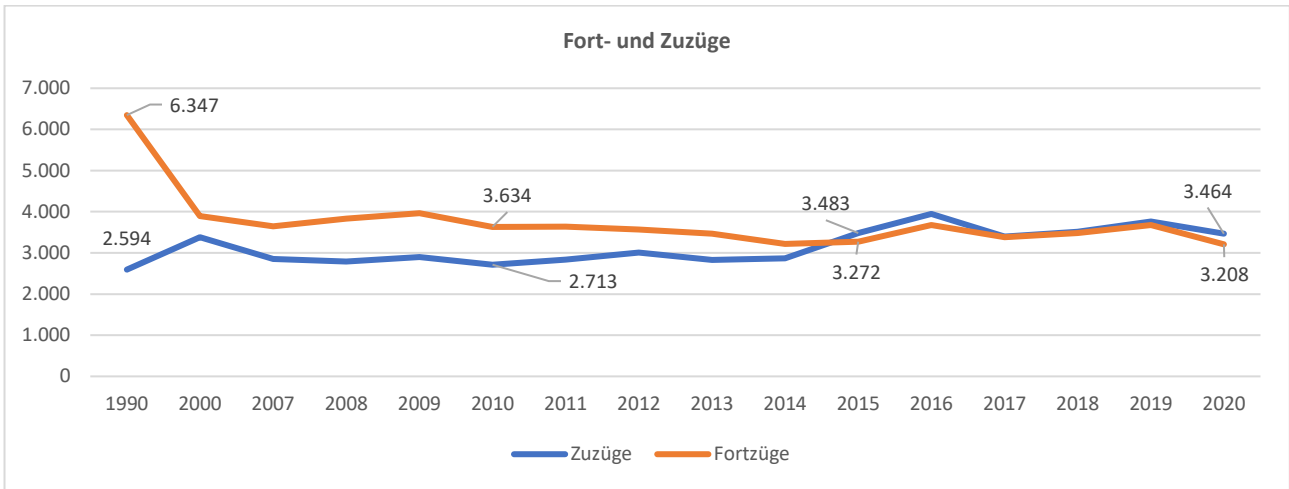
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 3: Zwei Bevölkerungsprognosen nach Altersgruppen in der LEADER-Region Vogtland



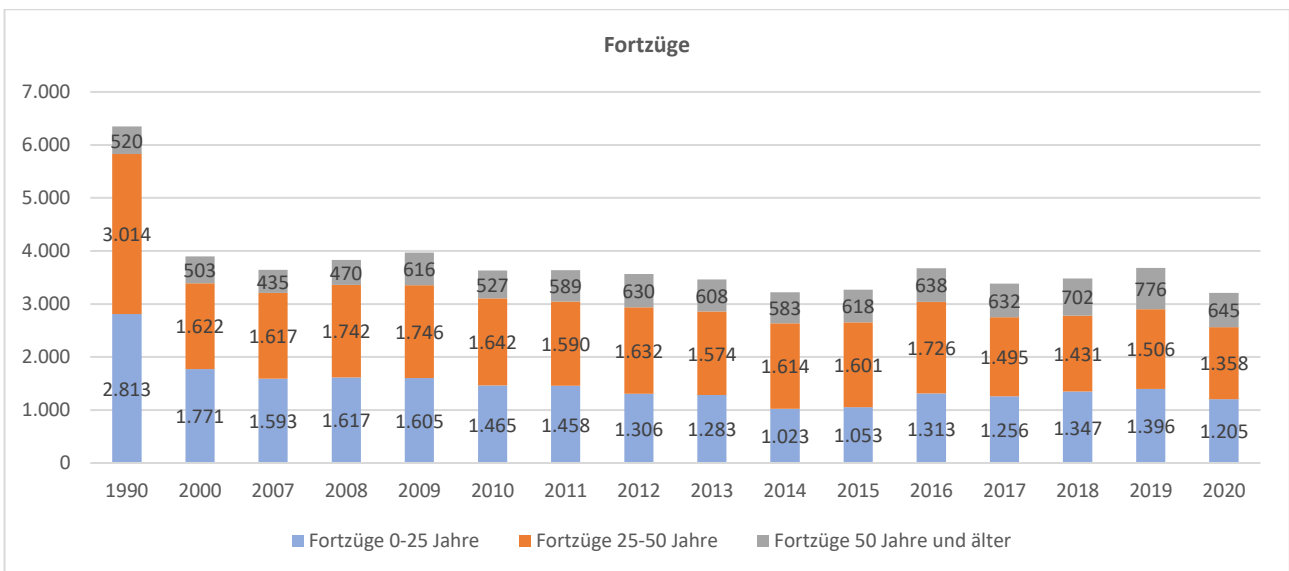
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 4: Fort- und Zuzüge



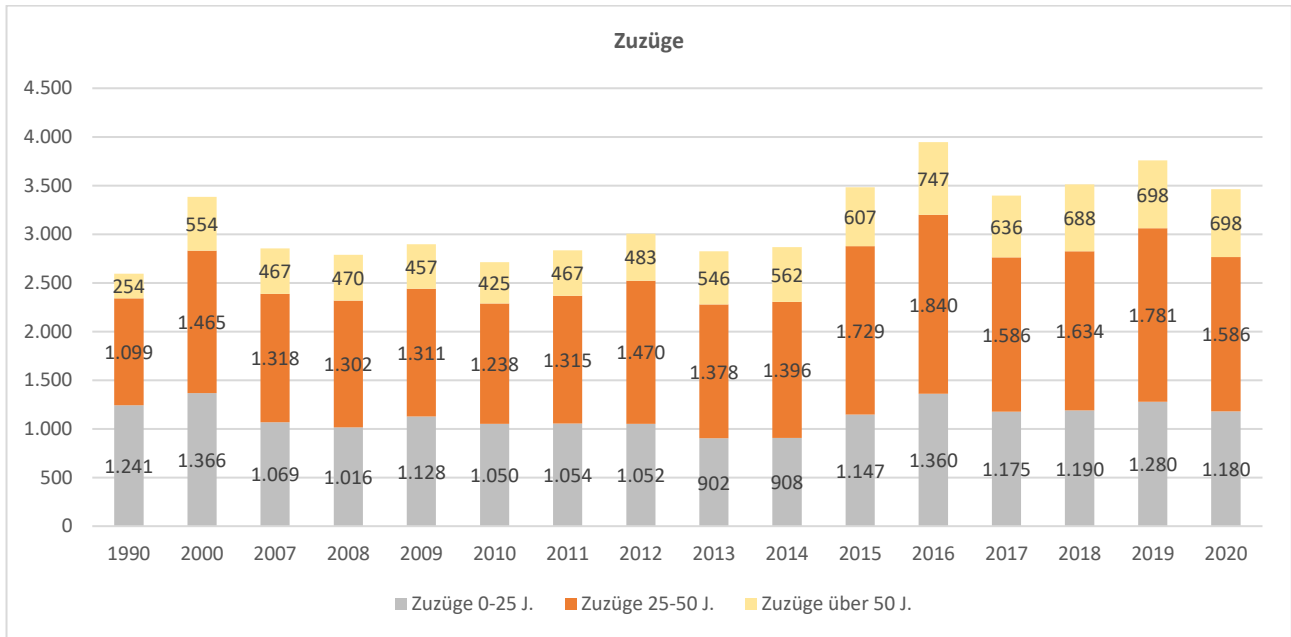
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 5: Verteilung der Altersgruppen bei Fortzügen aus der Region



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

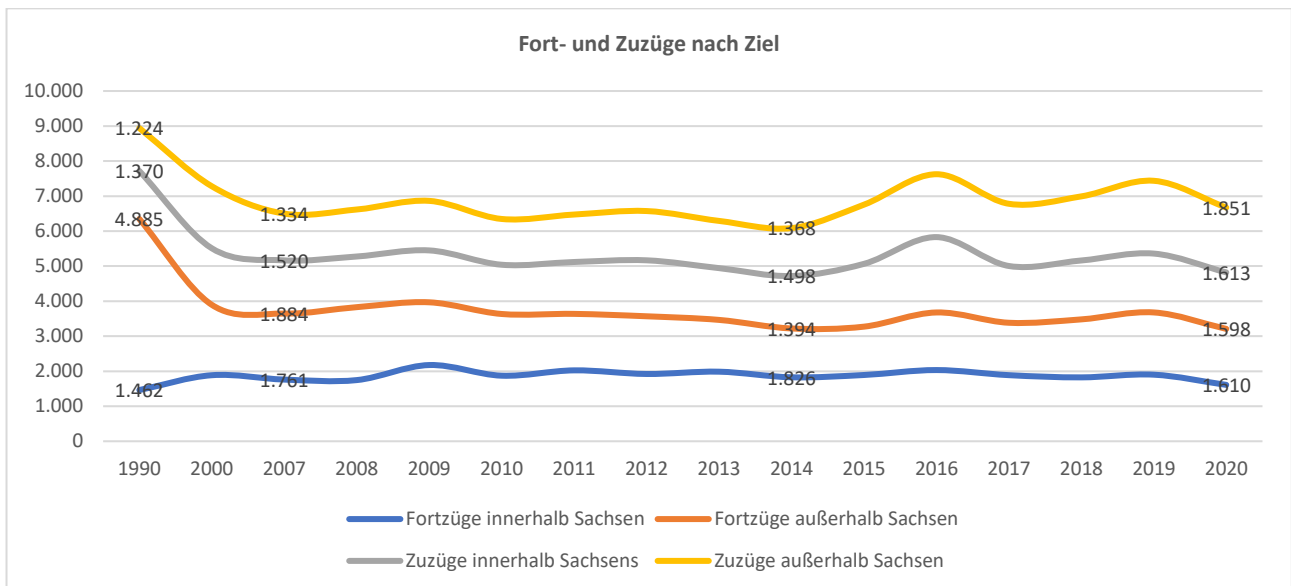
Abbildung 6: Verteilung der Altersgruppen bei Zuzügen aus der Region



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Die erfreuliche Entwicklung bei den Zuzügen wird von der mittleren Altersgruppe getragen. Das bedeutet in der Regel, dass ausgebildete Fachkräfte in die Region ziehen und hier ihren Lebensmittelpunkt sehen. Die Zuzüge müssen mit Anstrengungen begleitet werden, um ressourcenschonend attraktive Lebensbedingungen für Familien zu schaffen.

Abbildung 7: Fort- und Zuzüge nach Ziel

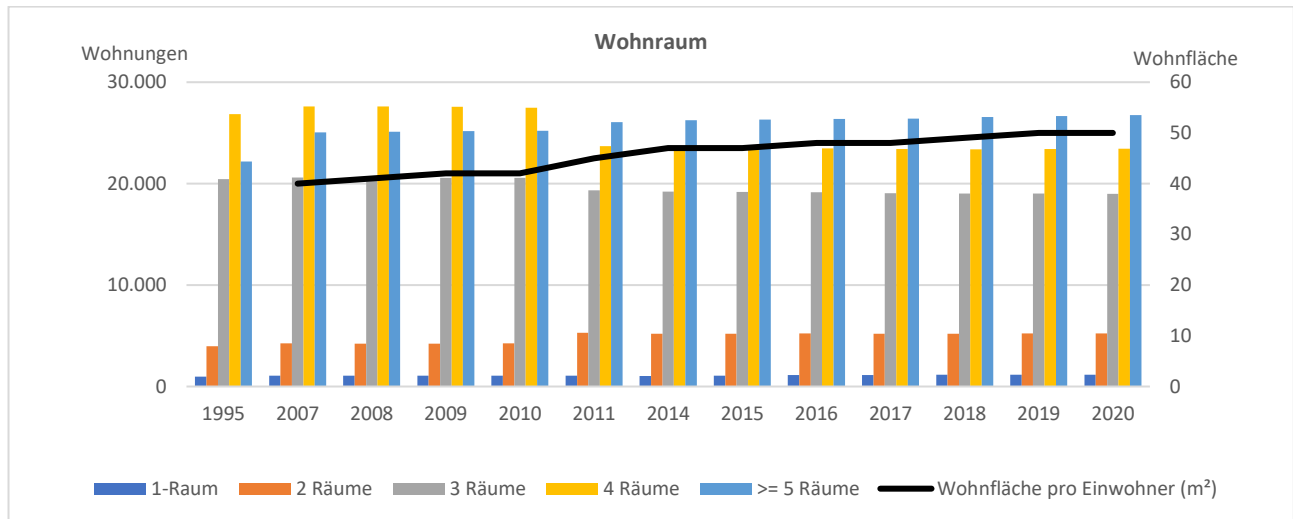


Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

2 Wohnen

Trotz der insgesamt negativen Entwicklung der Bevölkerungszahlen ist der Bestand an Wohnraum konstant und nimmt tendenziell leicht zu. Mit dem weiteren Anstieg der Wohnfläche pro Quadratmeter nimmt die Zahl der Wohnungen mit 5 und mehr Zimmern (Ein- und Zweifamilienhäuser) immer weiter zu.

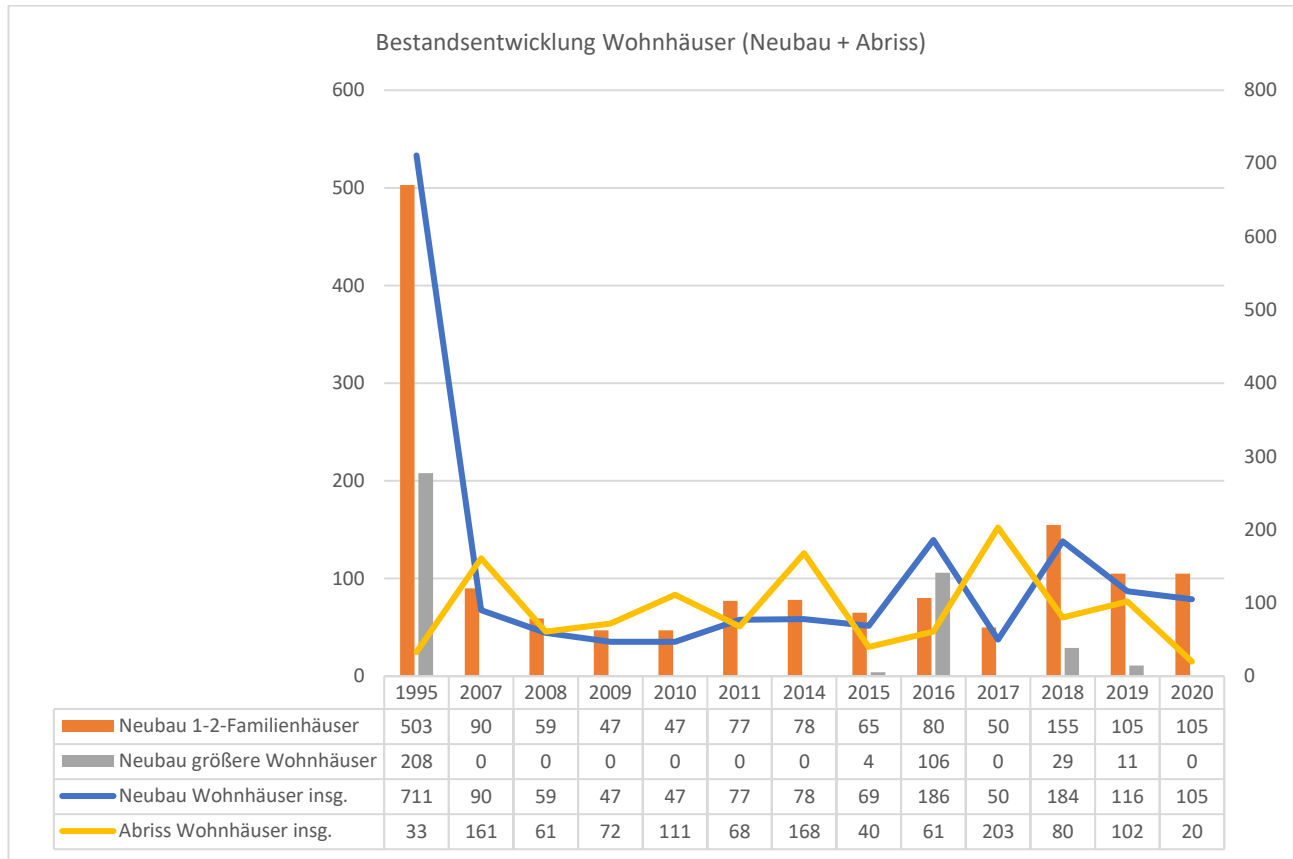
Abbildung 8: Entwicklung des Wohnraumes in der LEADER-Region Vogtland



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Der Bestand an Wohnungen mit weniger als 5 Zimmern hat sich nur marginal verändert. Die durchschnittliche Wohnfläche nahm seit 2007 um 10 Quadratmeter pro Person zu und liegt nun bei ca. 50 Quadratmeter pro Person. Die Statistik verdeckt das Problem der Wohnungsleerstände in städtischen Lagen sowie bei unsanierten Altbauten.

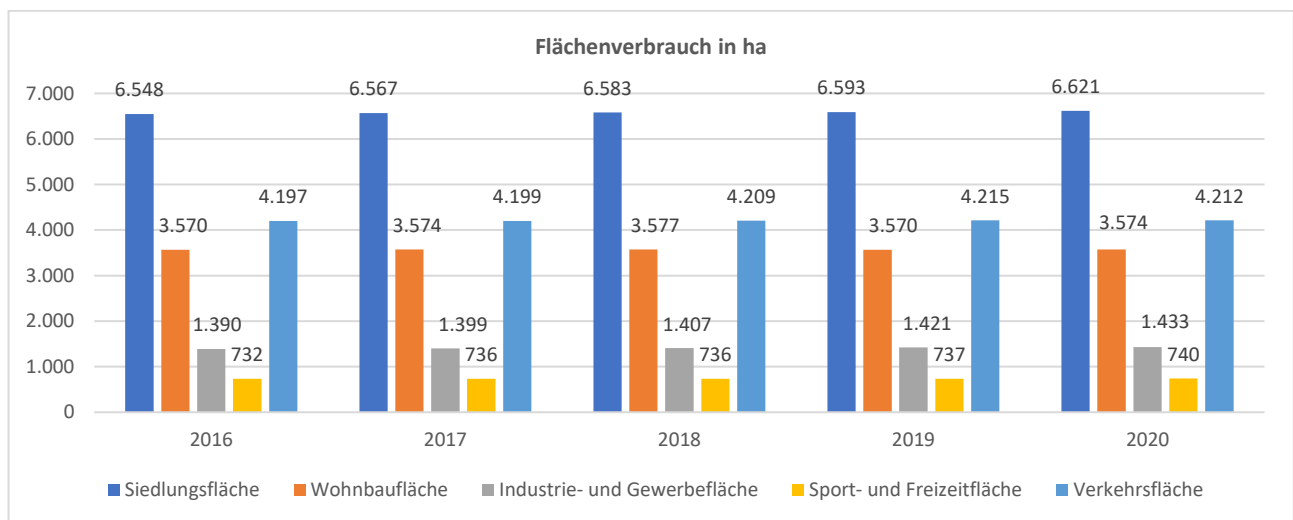
Abbildung 9: Bestandsveränderung der Wohnhäuser 1995 - 2020 in der LEADER-Region Vogtland



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

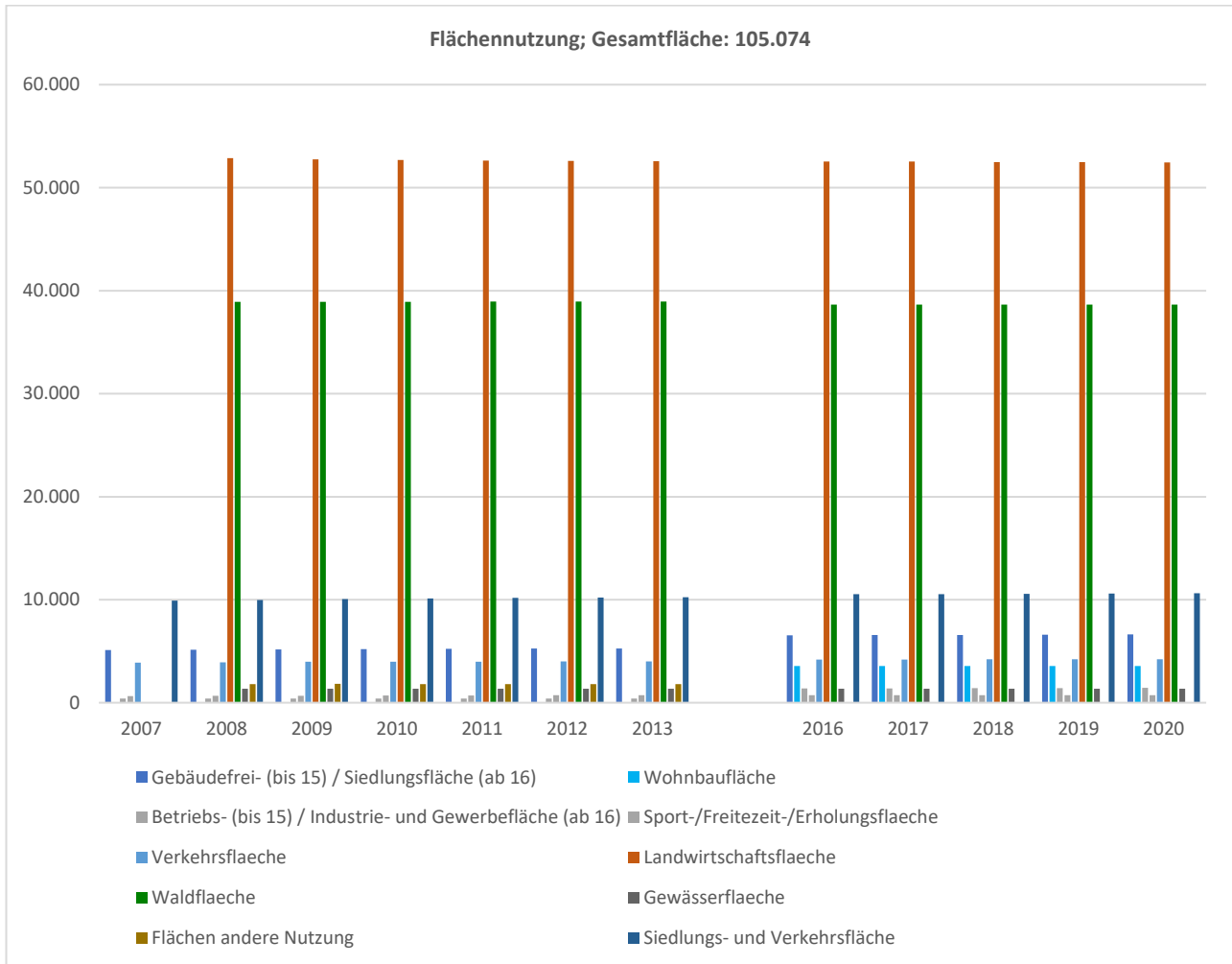
Die gestiegene Wohnfläche pro Einwohner ist ein Indikator für eine bessere Lebensqualität. Die negativen Begleitumstände sind jedoch die daraus resultierenden Flächenverbräuche. Trotz des allgemeinen Bevölkerungsrückgangs nahmen die Wohnbaufläche und die damit verbundene Siedlungsfläche weiter zu bzw. konnte nicht verringert werden.

Abbildung 10: Flächenverbrauch in der Region



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 11: Flächennutzung in der LEADER-Region Vogtland



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

3 Wirtschaft

Im Kontext der demografischen Entwicklung ist die wirtschaftliche Gesamtentwicklung verhalten positiv zu betrachten. Die absolute Anzahl der Gewerbeniederlassungen sinkt seit 2007 kontinuierlich. Positive Entwicklungen gibt es bei den freiberuflichen- und wissenschaftlichen Dienstleistungen, im Gesundheits- und Sozialwesen, bei den sonstigen Dienstleistungen und im Bereich der Energieversorgung. Im Jahr 2019 waren insgesamt 5.755 Betriebe gemeldet, 2007 waren es noch 6.524. Die meisten Branchen verzeichnen ein nachlassendes beziehungsweise sinkendes Niveau.

Tabelle 1: Entwicklung der gewerblichen Niederlassungen in der Region

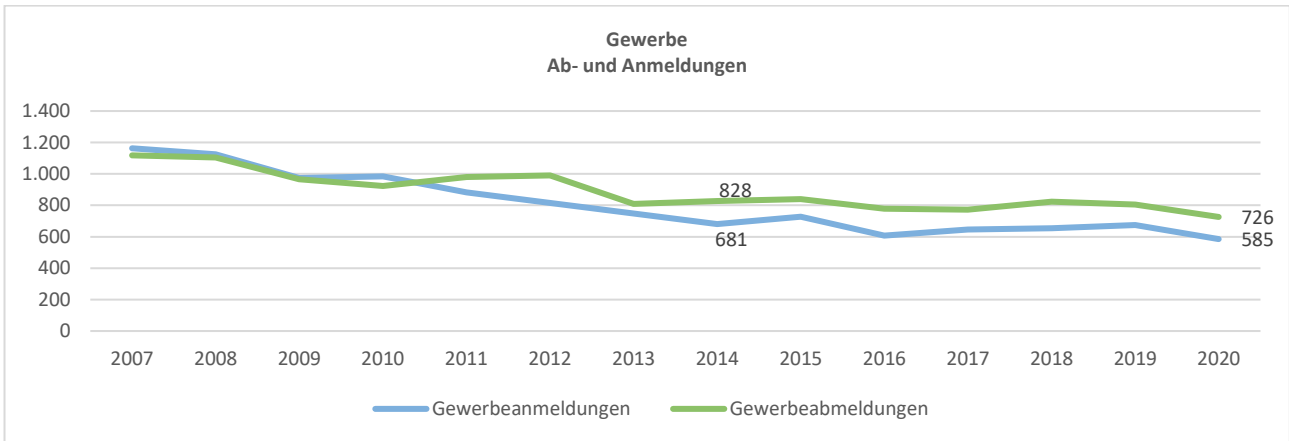
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Trend 09-19
Handel / Instandh. / Repar. / Kfz	1.398	1.365	1.315	1302	1326	1300	1.254	1.246	1.237	1193	1159	1132	1111	-15,5
Baugewerbe	1.211	1.210	1.185	1194	1228	1201	1.175	1.177	1.157	1135	1094	1084	1068	-9,9
Verarbeitendes Gewerbe	734	734	720	724	736	742	731	728	723	714	697	674	657	-8,8
Gesundheits- und Sozialwesen	454	450	451	446	444	441	442	436	438	428	429	430	436	-3,3
Freib., wiss-techn. Dienstleistungen	431	434	441	460	449	443	463	447	433	442	451	426	429	-2,7
Gastgewerbe	473	450	447	438	440	432	423	427	426	419	405	391	399	-10,7
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	292	322	322	329	426	410	419	421	407	405	407	394	389	20,8
Sonstige Dienstleistungen	431	433	429	413	324	322	322	327	327	346	349	344	352	-17,9
Verkehr / Lagerei	311	310	300	308	302	299	271	274	257	246	244	239	229	-23,7
Grundstück- und Wohnungswesen	279	296	295	290	297	305	310	323	193	186	186	180	184	-37,6
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	132	134	132	132	127	116	117	123	124	117	114	116	123	-6,8
Kunst / Unterhaltung / Erholung	108	101	102	113	118	117	107	110	107	111	114	113	113	10,8
Erziehung und Unterricht	148	147	137	137	126	120	117	115	115	117	112	118	112	-18,2
Information und Kommunikation	76	66	75	75	82	87	83	86	85	78	79	77	80	6,7
Energieversorgung	12	16	17	24	27	37	33	36	38	37	38	37	44	158,8
Wasser / Abwasser / Abfall	32	33	29	27	29	28	27	30	29	25	26	29	27	-6,9

Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Trotz des Rückgangs der Anzahl der Betriebe um etwa 13 Prozent nahm die Zahl der Beschäftigten in der Region zu und die Quote der nicht Erwerbstätigen nahm von 46,9 Prozent auf 33,5 Prozent deutlich ab.

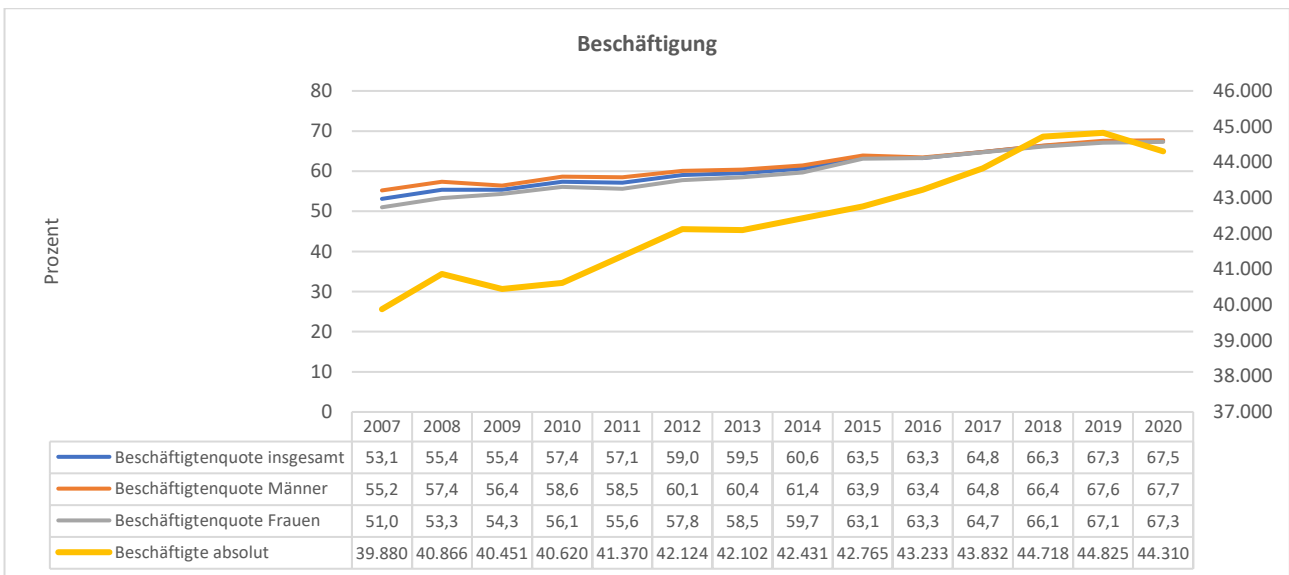
Nach wie vor überwiegen die Gewerbeabmeldungen gegenüber den Gewerbeanmeldungen. Dieser negative Trend hat sich verstärkt und wird, pandemiebedingt, vsl. weiter zunehmen.

Abbildung 12: Entwicklung der Ab- und Anmeldungen von Gewerbe in der Region



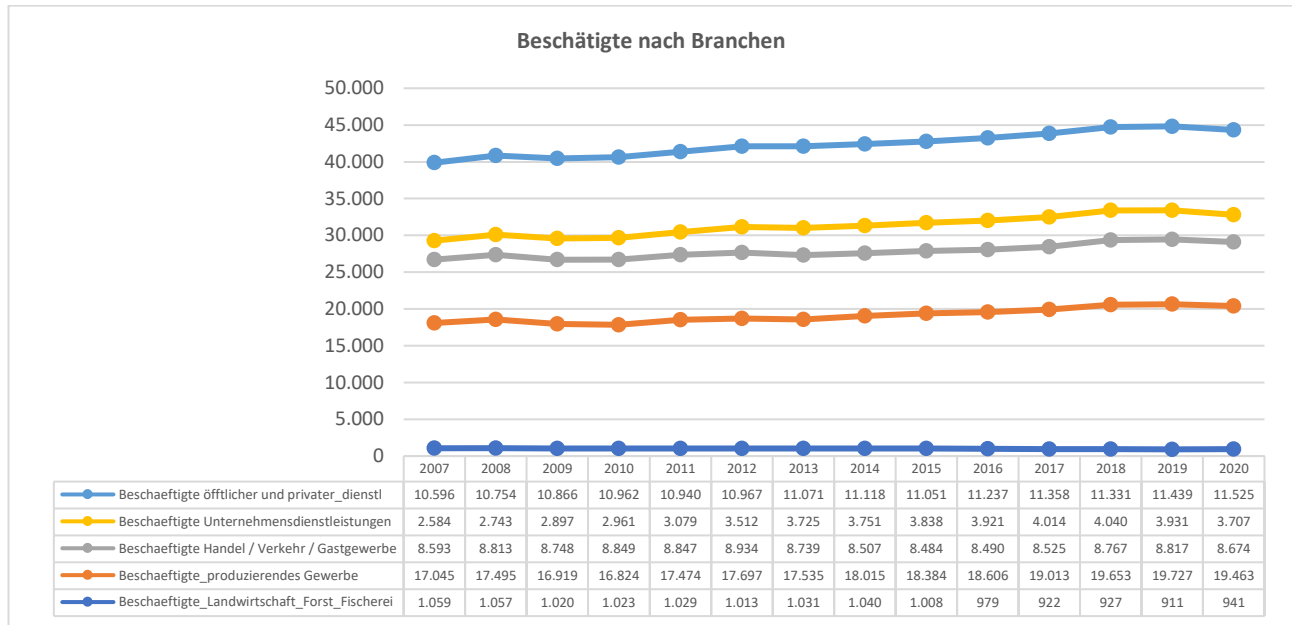
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 13: Beschäftigungsquoten in der Region



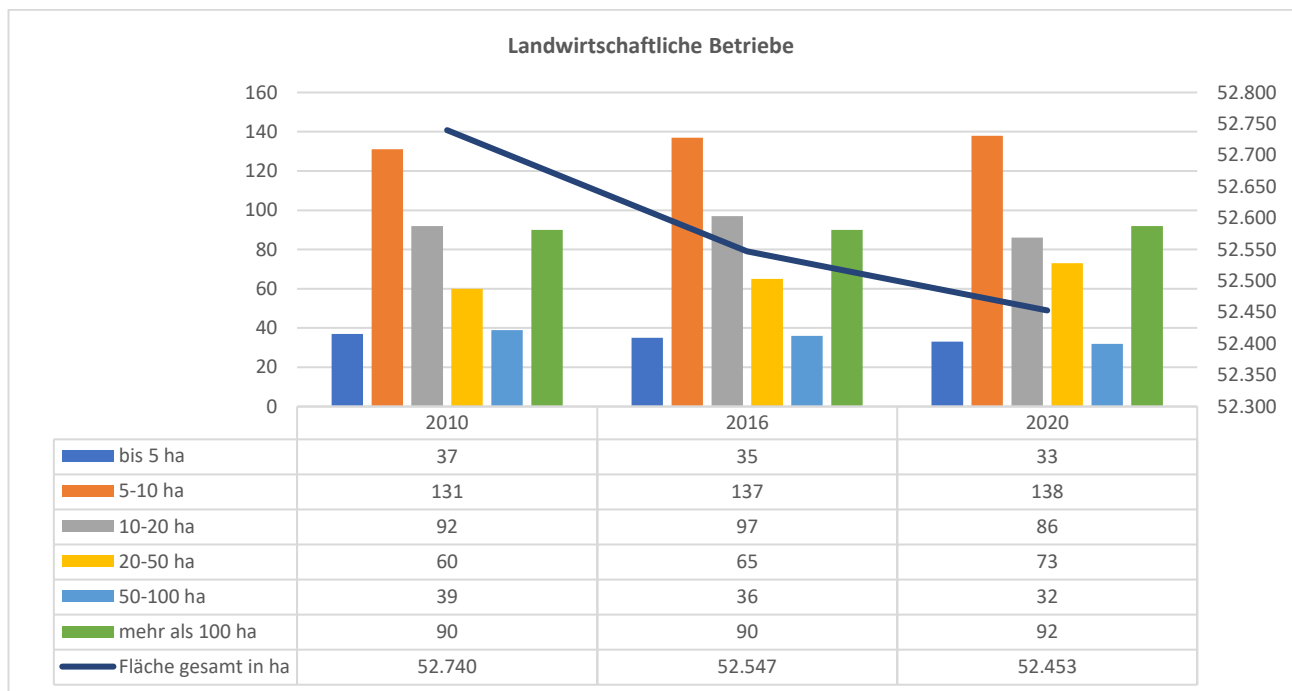
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 14: Beschäftigte nach Branchen



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 15: Anzahl und Größe der landwirtschaftlichen Betriebe; landwirtschaftlich genutzte Gesamtfläche



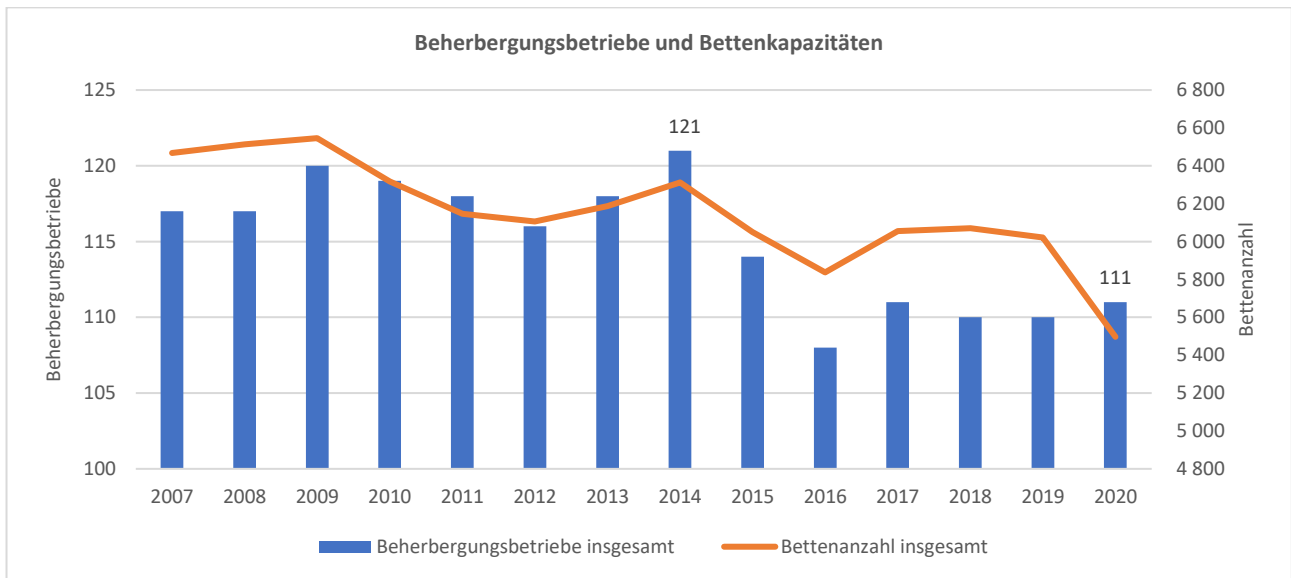
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Im Jahr 2020 waren auf dem Gebiet der LEADER-Region Vogtland 454 landwirtschaftliche Unternehmen tätig, das sind 5 mehr als zehn Jahre zuvor (2010: 449; 2016: 460; 2020: 454 Betriebe insgesamt) Die Zahl der kleinen Betriebe nahm im Verlauf ab, während mittelgroße sowie große Betriebe in ihrer Anzahl zunahmen. Die landwirtschaftlich genutzte Fläche verringerte sich 2020 gegenüber 2010 um 287 ha, ein Minus von 0,54 Prozent.

4 Tourismus

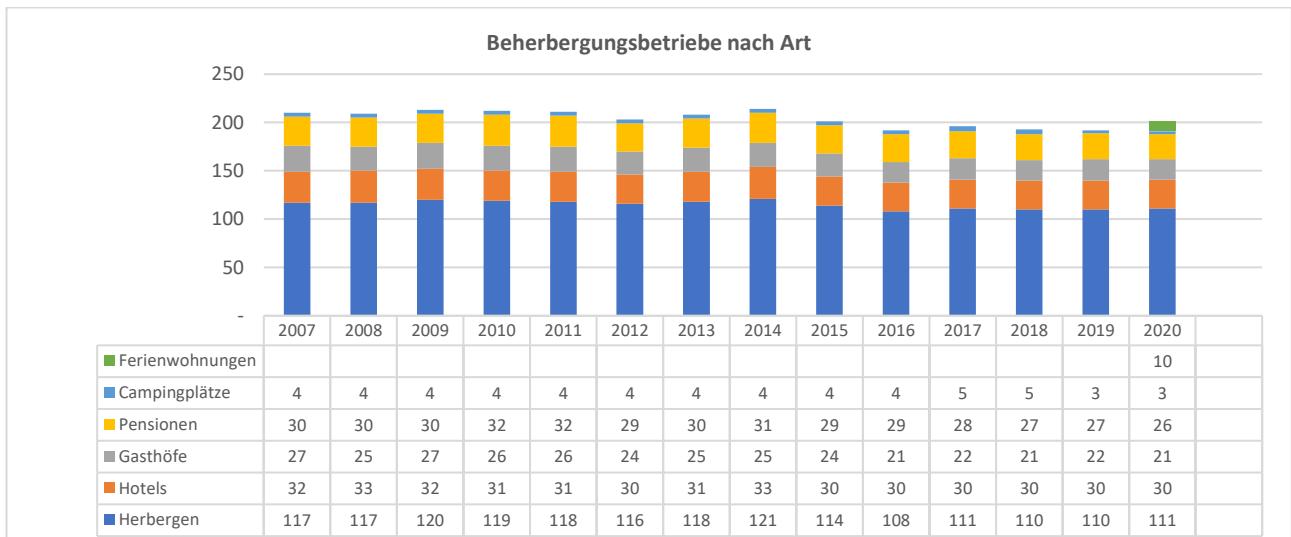
Betrachtet man die Entwicklung der touristischen Beherbergungen, so wird festgestellt, dass die Anzahl der Beherbergungsbetriebe in Summe rückläufig ist, was zu einer Abnahme der Bettenkapazitäten in der Region geführt hat.

Abbildung 16: Anzahl der Beherbergungsbetriebe mit Bettenkapazitäten



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

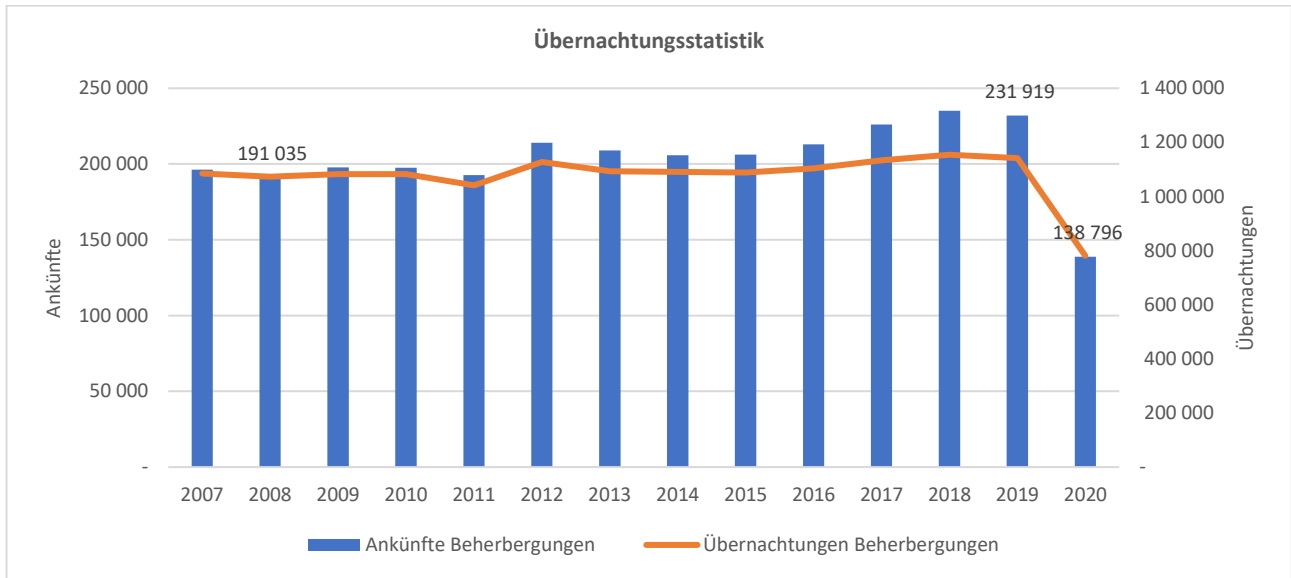
Abbildung 17: Beherbergungsbetriebe nach Art



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Der Bettenrückgang geht im Wesentlichen auf weniger zur Verfügung stehende Gasthöfe und Pensionen zurück. Die regionalen Hotels konnten in den vergangenen Jahren deutlich mehr Gäste als zuvor gewinnen. Pandemiebedingt kam es zu einem Einbruch in der Übernachtungsstatistik, welche zuvor einen positiven Trend aufweisen konnte.

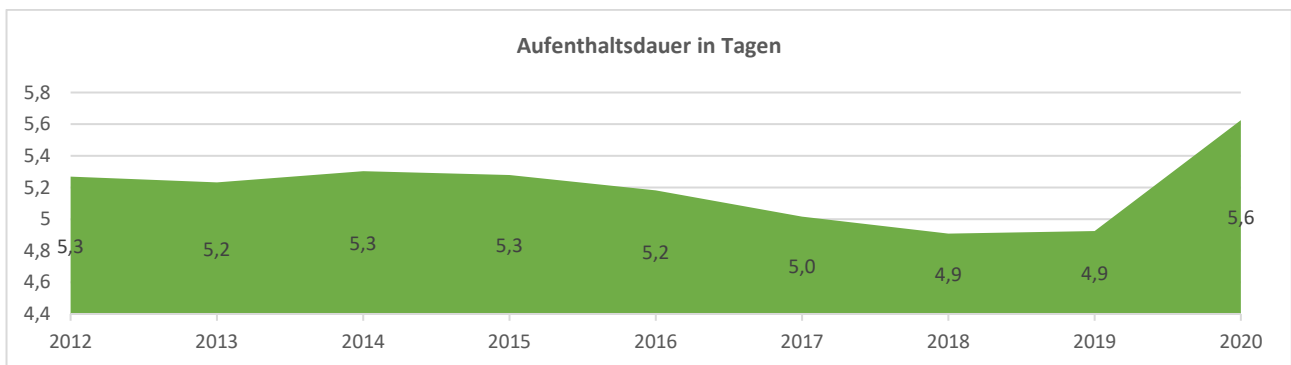
Abbildung 18: Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen in der Region



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

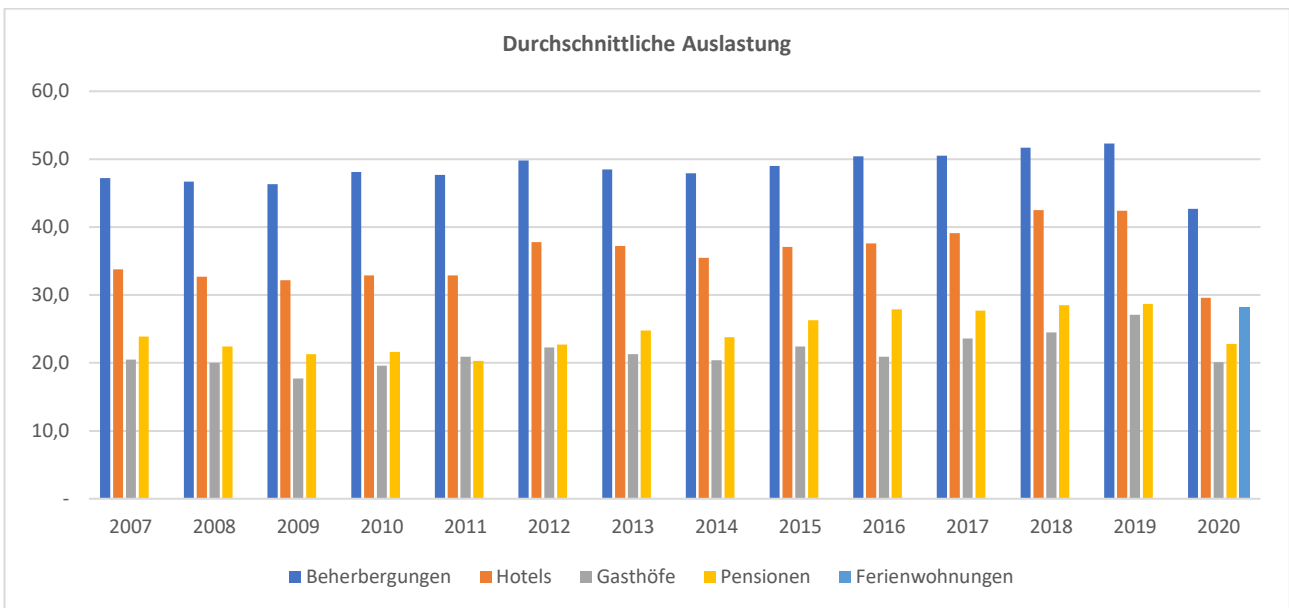
Im Zuge der Pandemie gelang es, die durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf 5,6 Tage anzuheben. Ein Rückschluss darauf ist, dass viele Deutsche während der Pandemie ihren Urlaub in Deutschland verbracht haben. Insgesamt stellt sich die Lage im Tourismus als bedrohlich dar. Die Tourismusbranche ist eine tragende Säule der Beschäftigung für die Bewohner der Region. Der Niedergang bei den Gastronomiebetrieben wurde durch die Pandemie verstärkt.

Abbildung 19: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Region



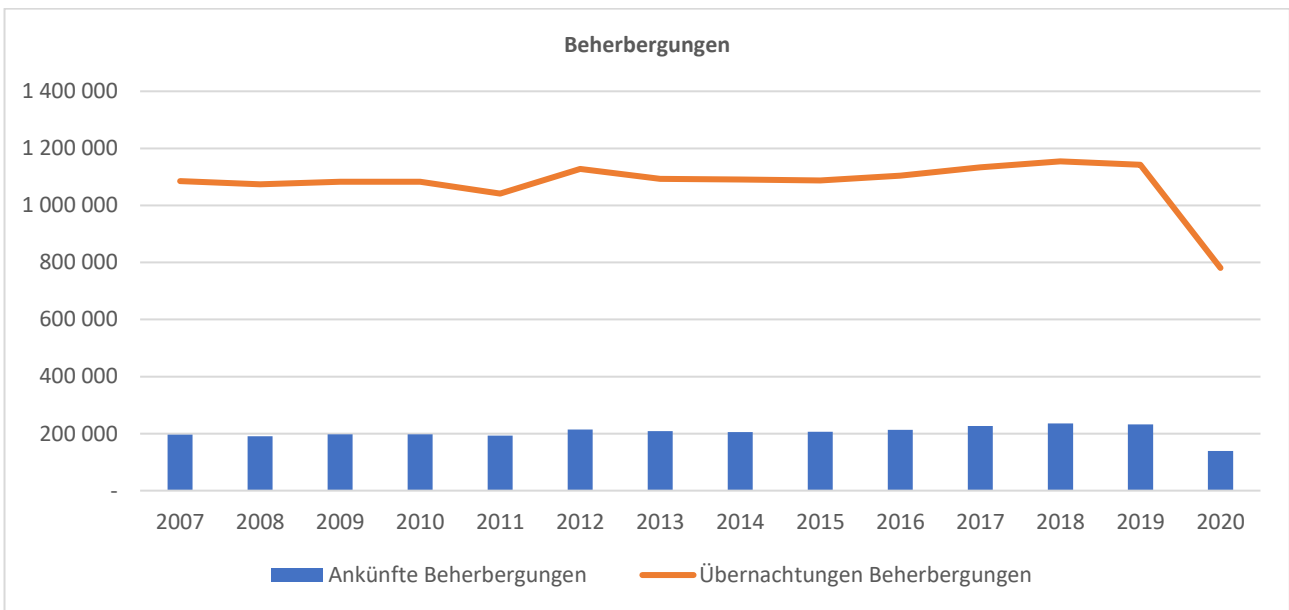
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 20: Durchschnittliche Auslastung der verschiedenen Beherbergungsbetriebe



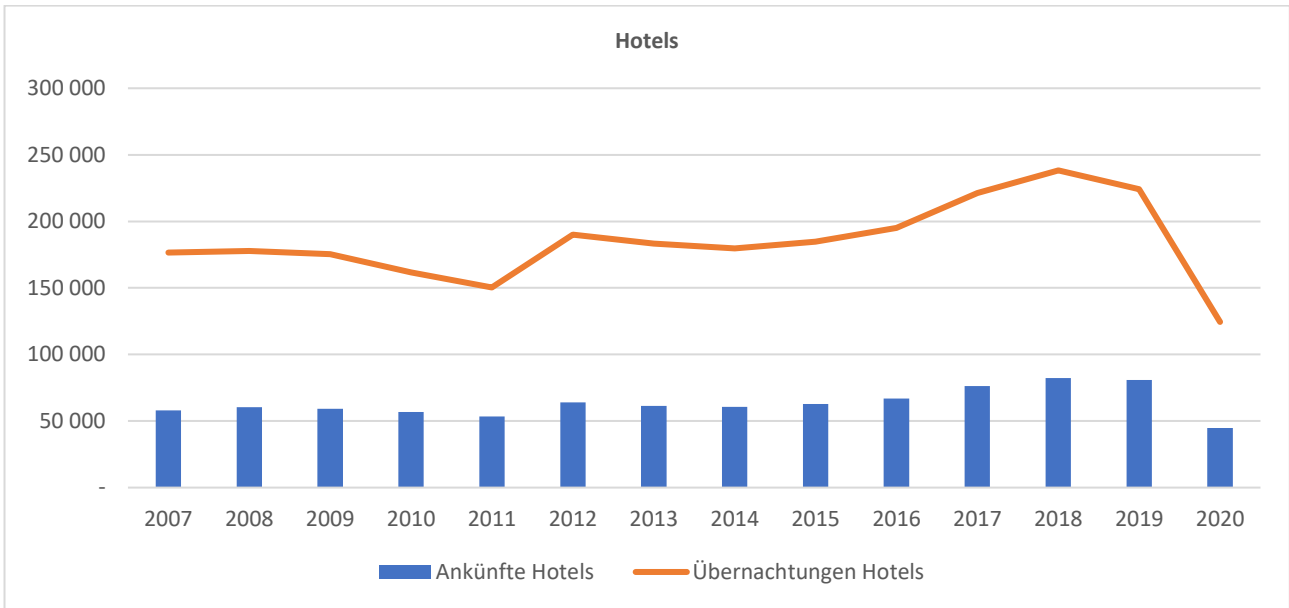
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 21: Ankünfte und Übernachtungen der Beherbergungen in der LEADER-Region Vogtland



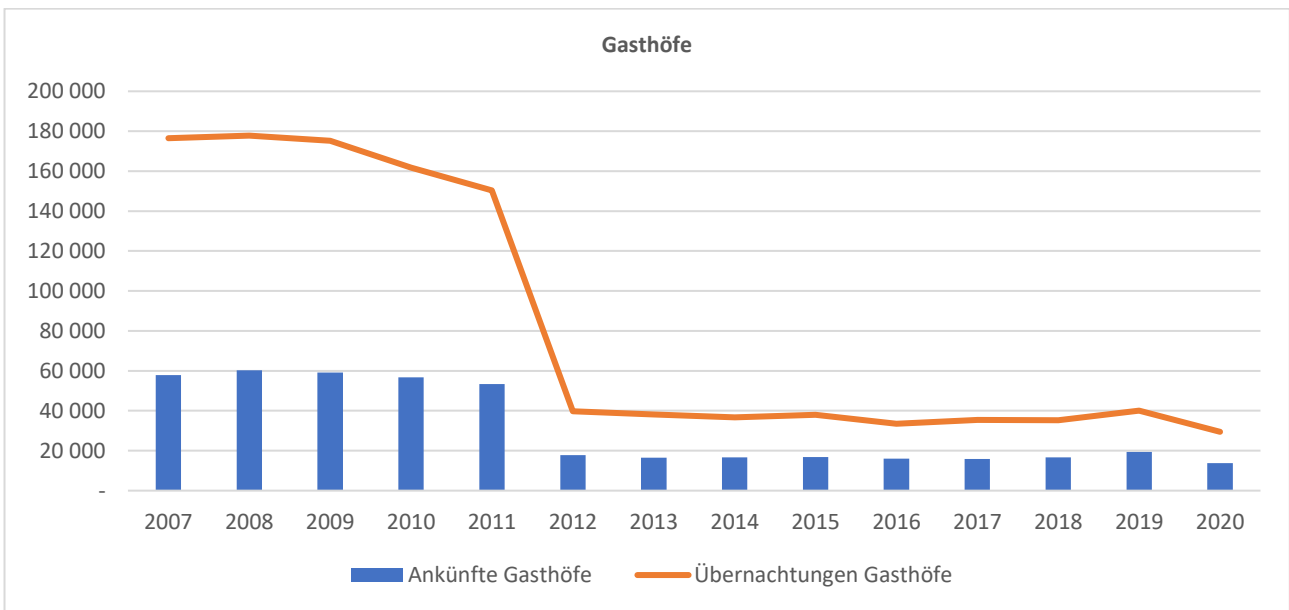
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 22: Ankünfte und Übernachtungen der Hotels in der LEADER-Region Vogtland



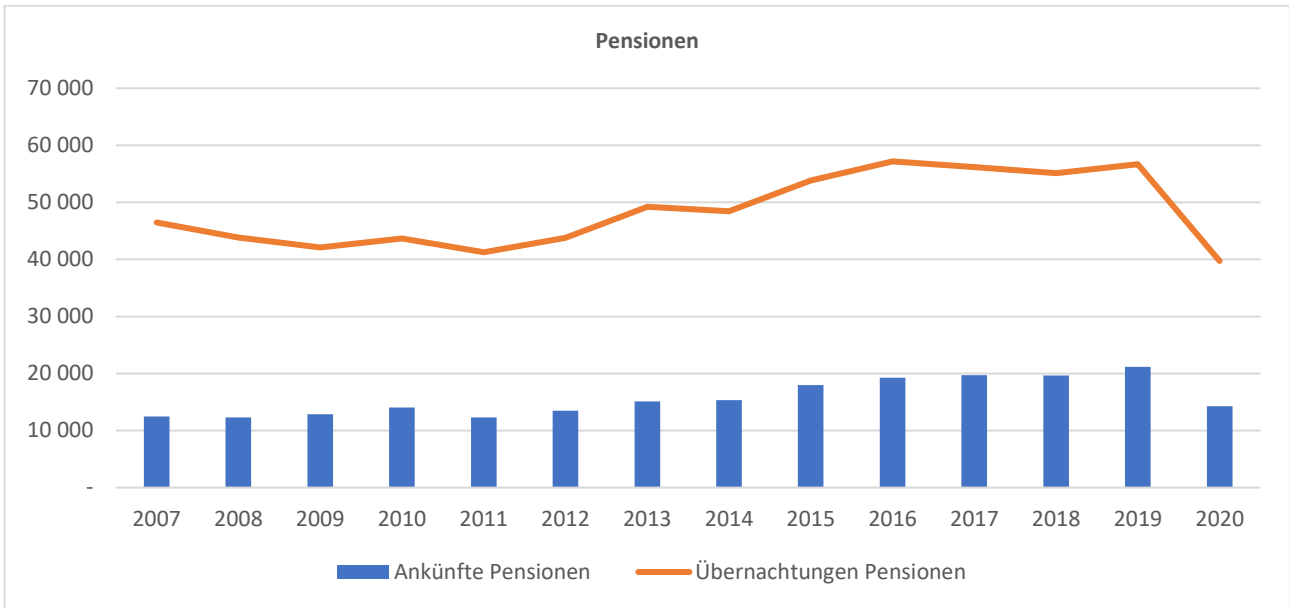
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 23: Ankünfte und Übernachtungen der Gasthöfe in der LEADER-Region Vogtland



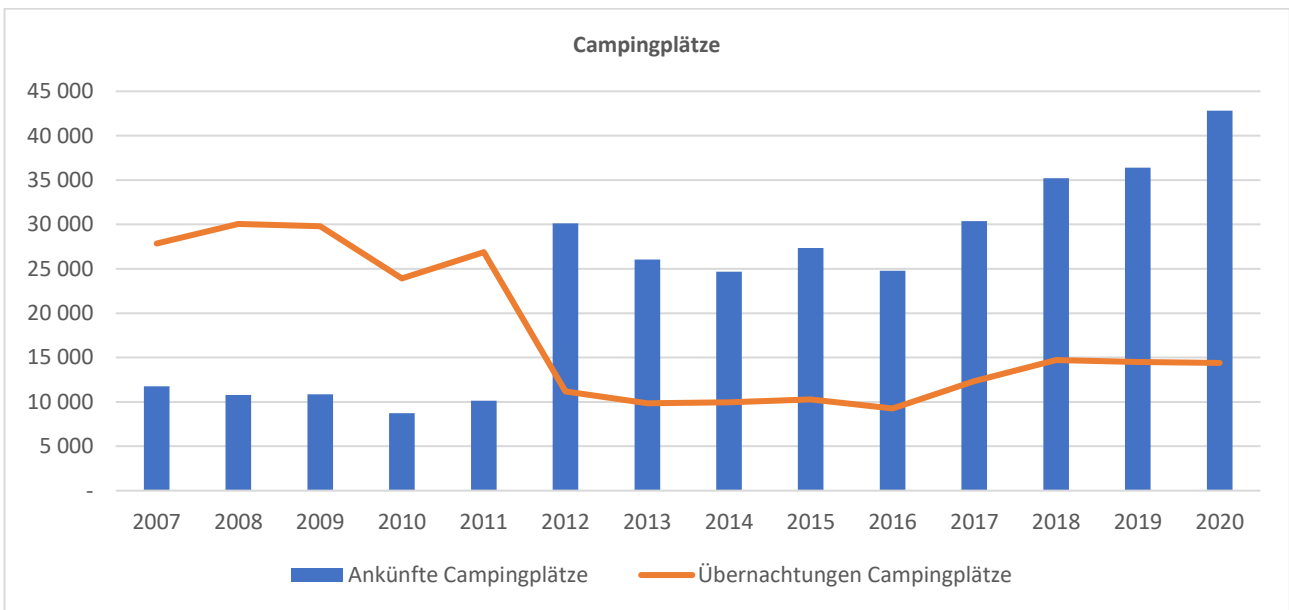
Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 24: Ankünfte und Übernachtungen der Pensionen in der LEADER-Region Vogtland



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Abbildung 25: Ankünfte und Übernachtungen der Campingplätze in der LEADER-Region Vogtland

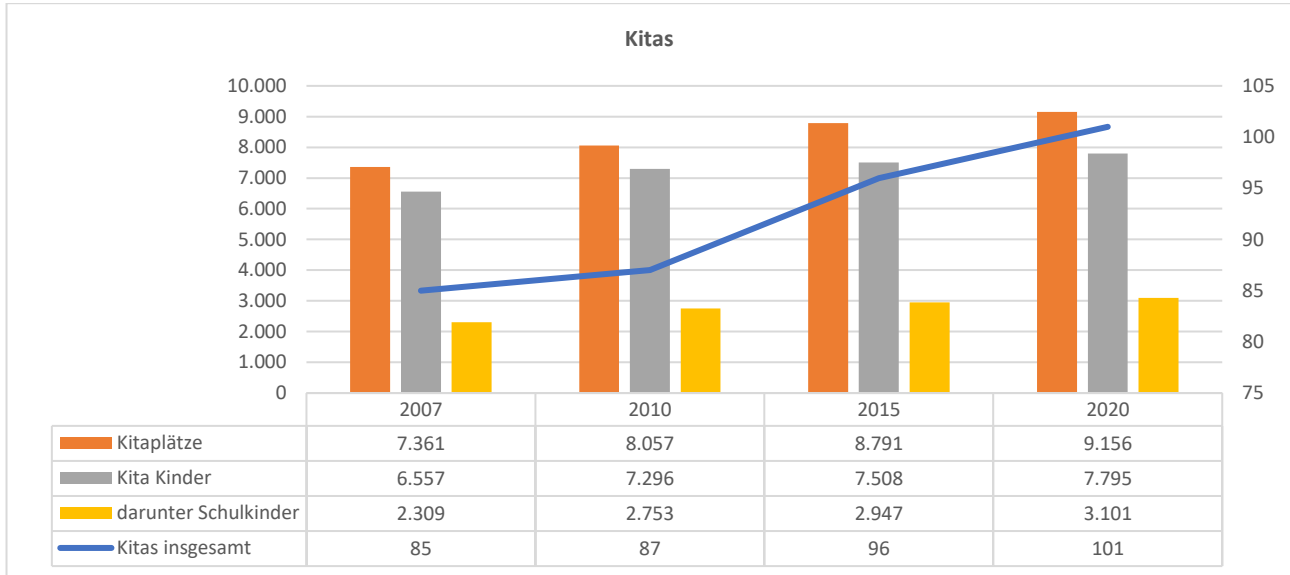


Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

5 Daseinsvorsorge

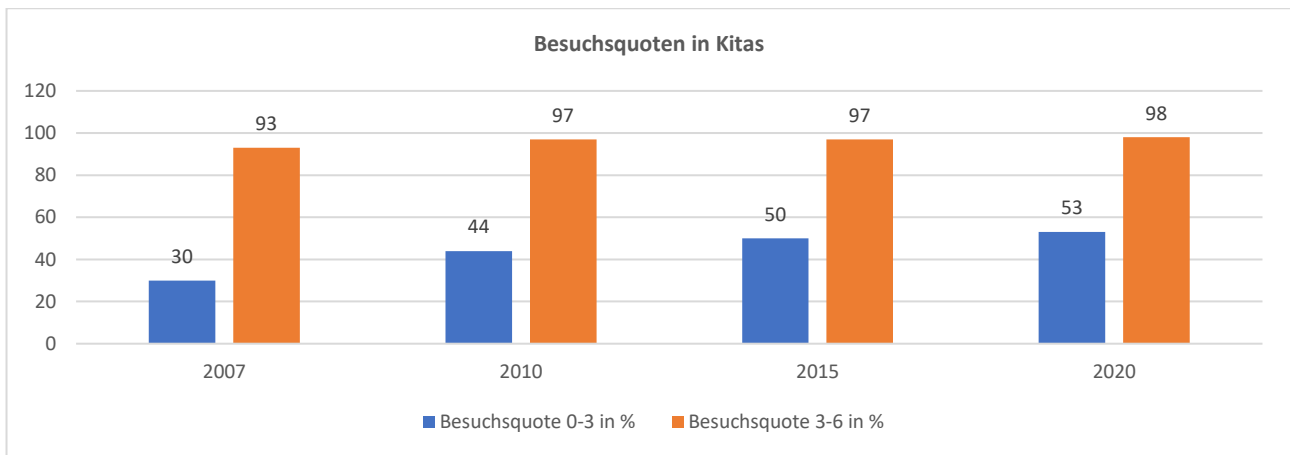
Die Anzahl der Kitaplätze auf dem Gebiet der LEADER-Region Vogtland ist weiter konstant steigend, wobei die Besuchsquote der unter Dreijährigen deutlich zunimmt.

Abbildung 26: Kita-Plätze in der LEADER-Region Vogtland



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

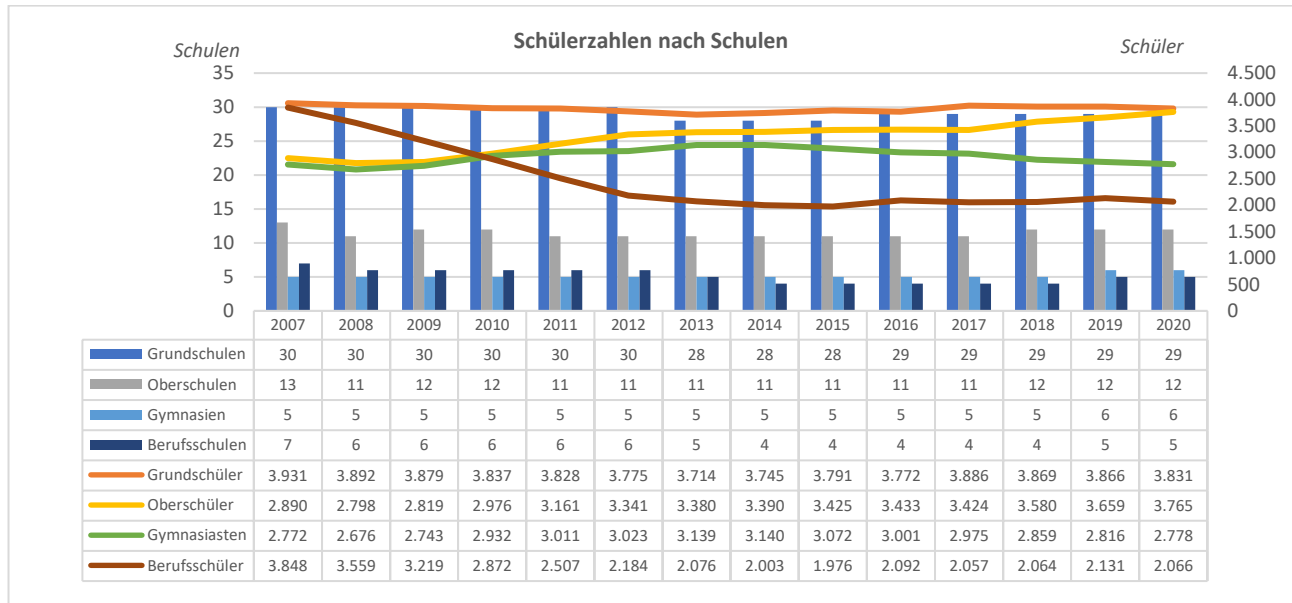
Abbildung 27: Besuchsquoten in Kitas



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Die Schülerzahlen bleiben überwiegend konstant. Die Anzahl der Berufsschüler nahm zunächst ab, hat sich in den letzten Jahren aber stabilisiert. Die leicht gestiegenen Zahlen der Grund- und Oberschüler geben Anlass für leichten Optimismus im Hinblick auf die Ausbildungssituation in den kommenden Jahren, so dass die negative Entwicklung bei den Berufsschülern abgemindert werden kann.

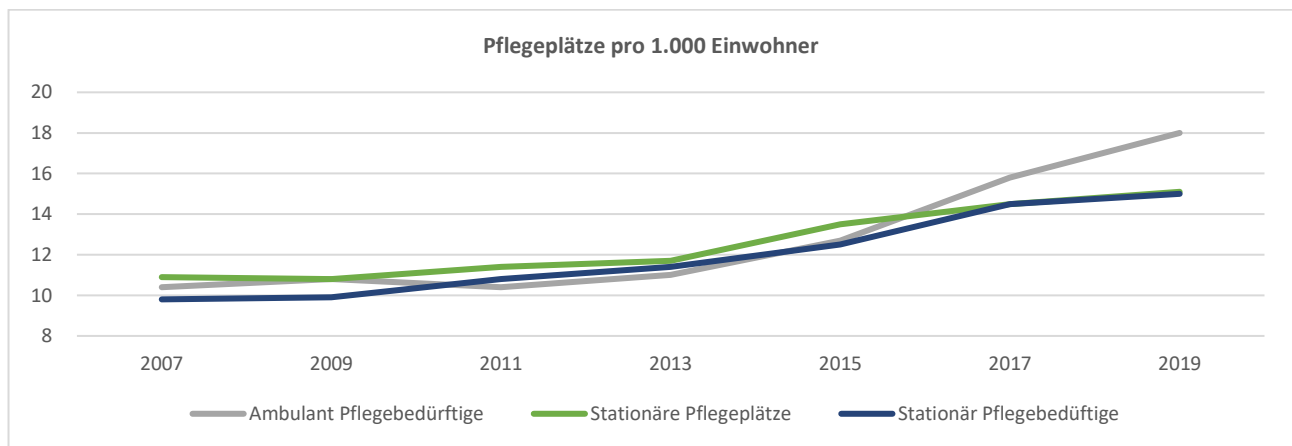
Abbildung 28: Schülerzahlen nach Schulen im Gebiet der LEADER-Region Vogtland



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Im Kontext des demografischen Wandels hat sich die Situation im Pflegebereich entsprechend geändert. Die Zahl der ambulant Pflegebedürftigen hat sich in den vergangenen zehn Jahren um etwa 80 Prozent signifikant erhöht. Diese Erhöhung konnte nur durch einen Beschäftigtenzuwachs im Pflegebereich kompensiert werden. Die Entwicklung der stationären Pflege kam an ihre Grenzen, das Angebot an stationären Pflegeplätzen konnte jedoch mit der Entwicklung Schritt halten.

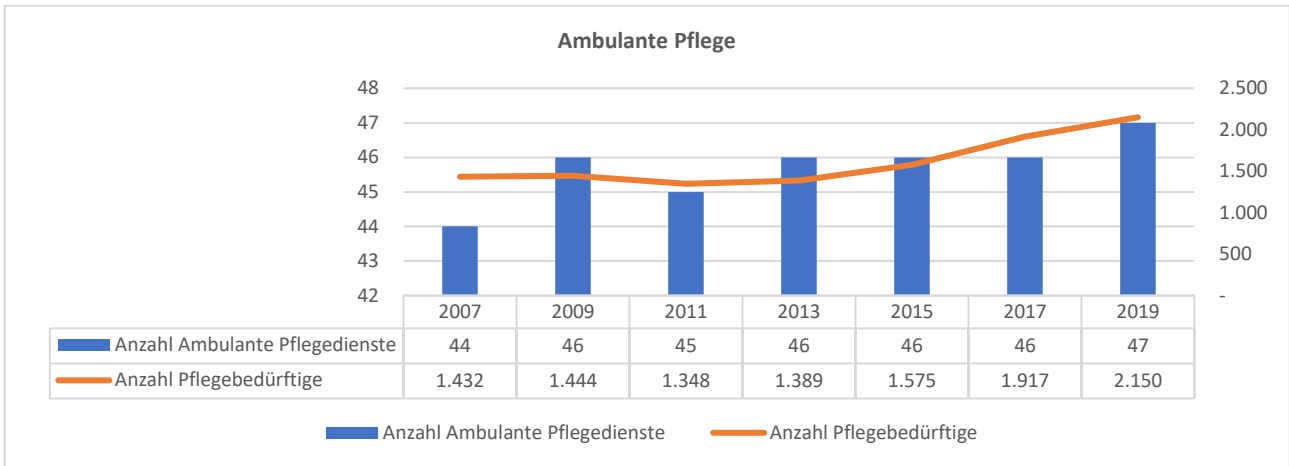
Abbildung 29: Pflegeplätze pro 1.000 Einwohner



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

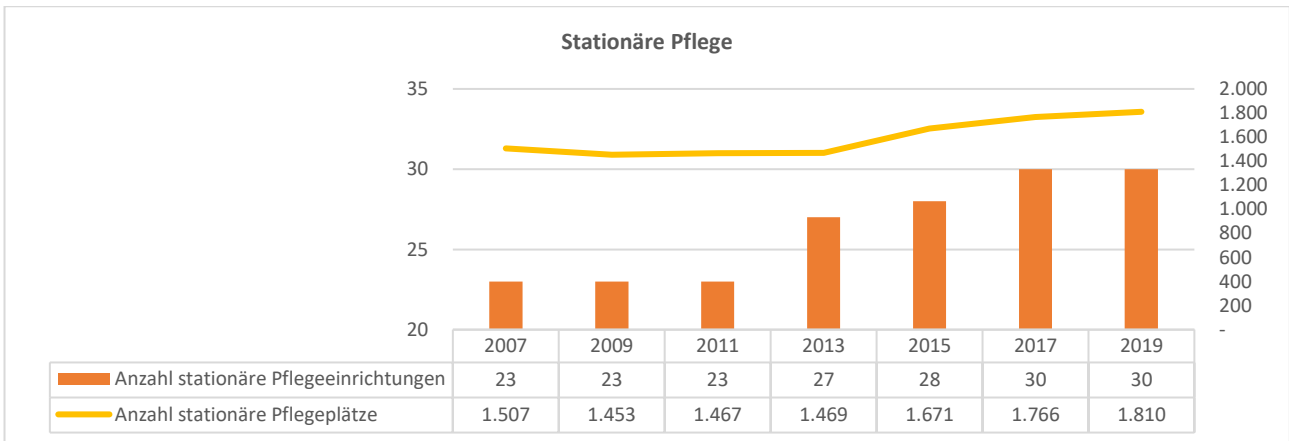
Um den enorm gestiegenen Pflegebedarf aufzufangen, konnte die Anzahl der stationären Pflegeeinrichtungen auf 30 erhöht werden. Die Zahl der ambulanten Einrichtungen wuchs dagegen nur um drei Betriebseinheiten. Die Zahl der verfügbaren ambulanten Plätze konnte dennoch ausgebaut werden.

Abbildung 30: Entwicklung der ambulanten Pflege



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

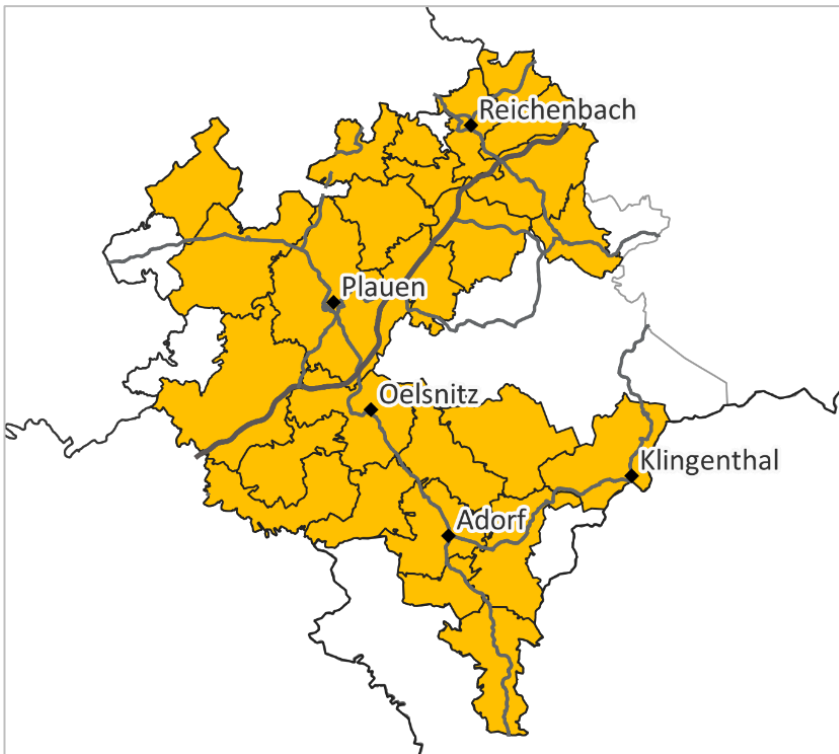
Abbildung 31: Entwicklung des stationären Pflegebedarfs



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

6 Mobilität

Abbildung 32: Autobahn und Bundesstraßen in der LEADER-Region Vogtland

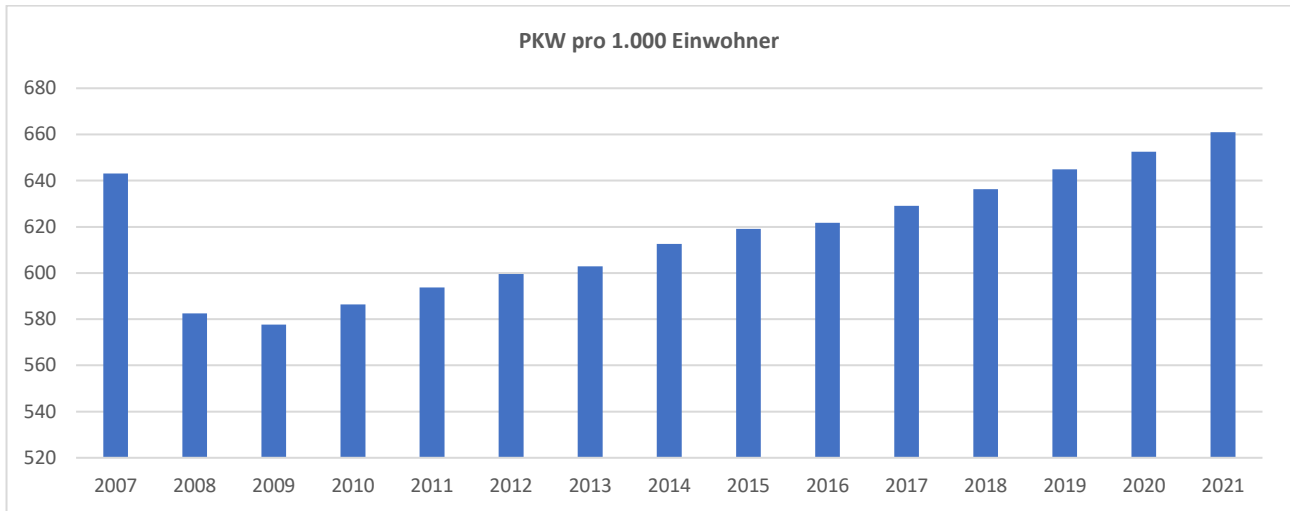


Quelle: Eigene Darstellung

Die LEADER-Region ist durch die Autobahn A72 durch die Bundesstraßen B92, B94, B169, B173, B282 und B283 gut an das überregionale Straßennetz angeschlossen. Daneben sind die Gemeinden durch ein kleinteiliges Straßennetz gut miteinander vernetzt. Über die Flughäfen Leipzig, Dresden und Nürnberg ist die Region an das internationale Drehkreuz angebunden.

Mit konstant zunehmender Tendenz besitzen nahezu Zweidrittel aller Einwohner in der LEADER-Region Vogtland einen PKW. Dies deutet darauf hin, dass das ÖPNV-Angebot in der Region zunehmend als nicht ausreichend wahrgenommen wird.

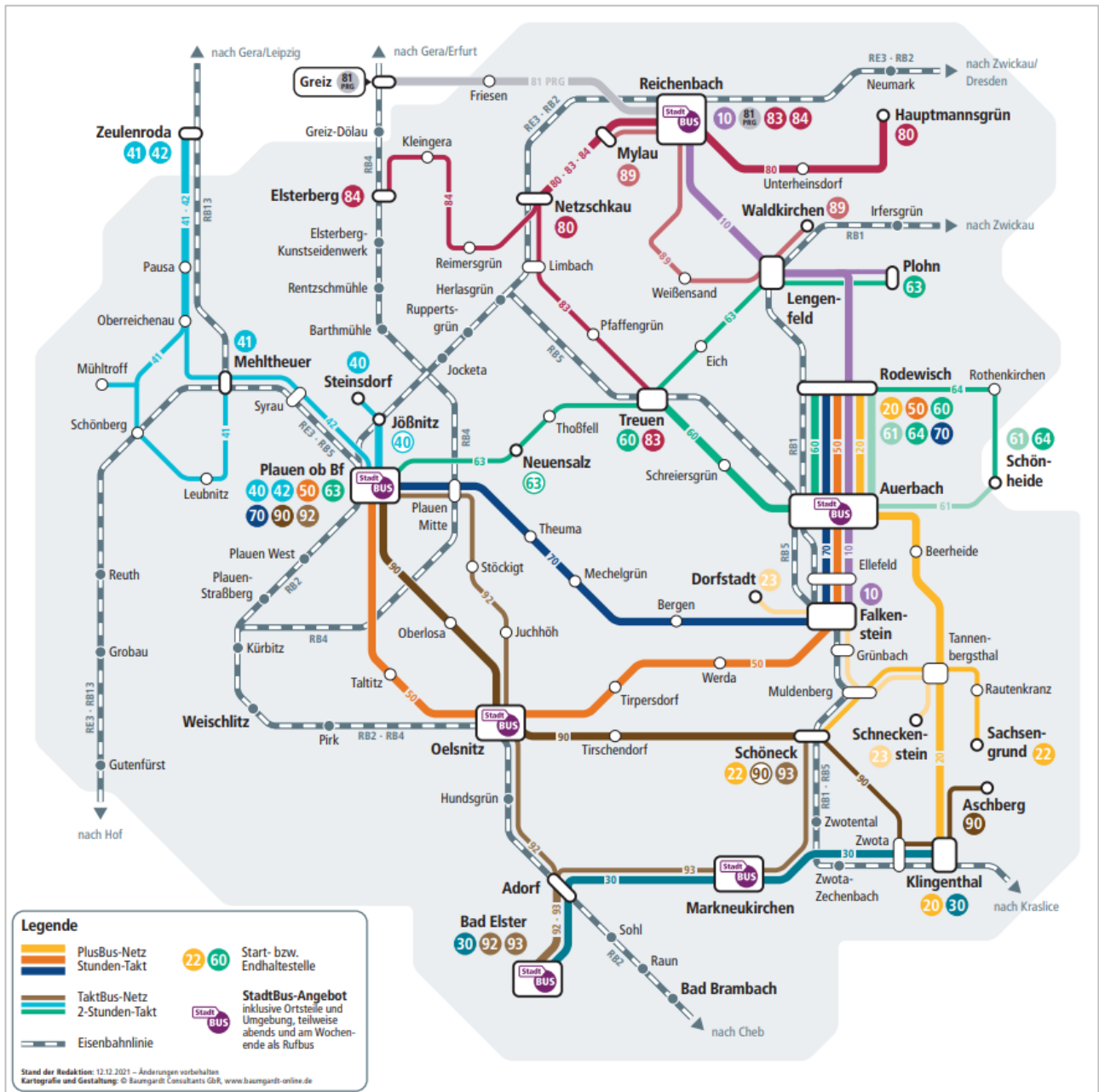
Abbildung 33: Verfügbarkeit der PKW pro 1.000 Einwohner



Quelle: StLA 2021, eigene Darstellung

Die Region verfügt über ein engmaschiges Schienennetz für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV). Trotz Stilllegungen in den letzten dreißig Jahren existieren zahlreiche Bahnhöfe und Haltepunkte für den öffentlichen SPNV. Einige Bahnhöfe und Haltepunkte sind an das sächsische Netz der Takt- und PlusBusse angebunden. PlusBusse fahren wochentags jede Stunde für den Anschluss zum Zugverkehr - auch in den Ferien. Am Wochenende fahren sie meist alle zwei Stunden. TaktBusse fahren alle zwei Stunden, auch am Samstag, in den Abendstunden und in den Ferien. In der Region bedienen 61 Buslinien die Haltestellen in den Städten und Gemeinden. In der Region verkehren zu Schulzeiten zusätzlich 34 Schülerlinien und garantieren die Erreichbarkeiten der Bildungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche. Stadtbusse verkehren in Bad Brambach, Bad Elster, Markneukirchen, Oelsnitz Reichenbach und Rodewisch.

Abbildung 34: Liniennetzplan PlusBus, TaktBus, StadtBus, Quelle: <https://vogtlandauskunft.de/liniennetz>



Quelle: <https://vogtlandauskunft.de/liniennetz>

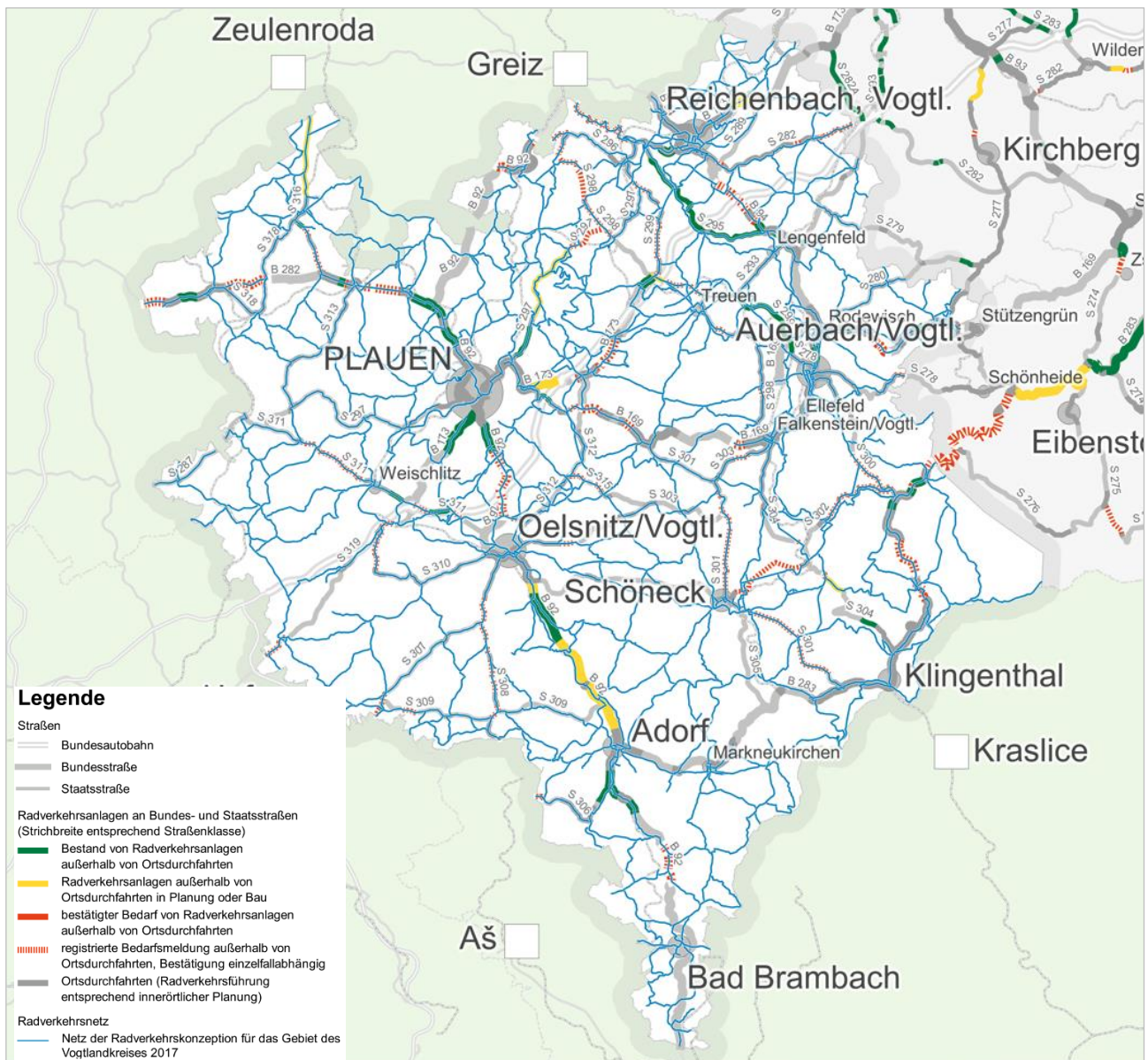
Der Vogtlandkreis verfügt bereits über ein attraktives Netz an touristischen Radrouten mit unterschiedlicher Qualität. Er wird von insgesamt acht Routen des landesweiten SachsenNetz Rad tangiert. Dazu zählen die Radfernwege Mulde-Radweg, Elster-Radweg, Radroute Sächsische Mittelgebirge sowie die Regionalen Hauptradrouten Euregio Egrensis, Musikanten-Radweg, Göltzschtal-Radweg, Falkenstein-Oelsnitz und EuroVelo 13 Eiserner Vorhang. Weiterhin gibt es 11 Radrouten, die nicht zum SachsenNetz Rad gehören und auf der Ebene des Kreises oder von Städten oder Gemeinden betrieben werden. Ein Beispiel ist die Bikewelt Schöneck mit 6 radtouristische Rundrouten und 3 Mountainbike-Routen. Die Qualität, Bedeutung und Vermarktung der lokalen Routen im Vogtlandkreis sind sehr unterschiedlich.

Abbildung 35: Radwegenetz des Vogtlands



Quelle: Radverkehrskonzeption Sachsen 2019, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr 2019, Dresden

Abbildung 36: Radverkehrsanlagen an Bundes- und Staatsstraßen und Bezug zum Netz des Vogtlandkreises



Quelle: Radverkehrskonzeption Sachsen 2019, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr 2019, Dresden

7 Natur und Umwelt

Die Region der LAG Vogtland weist zahlreiche Naturschutzgebiete, Naturparks und Landschaftsschutzgebiete auf. Dreizehn artenreiche Schutzgebiete befinden sich reihenartig am ehemaligen Grenzstreifen des Dreiländerecks Sachsen – Bayern – Böhmen, dem Grünen Band im Vogtland.

Das Grüne Band erstreckt sich über 30 Kilometer Länge auf einer Fläche von 740 Hektar. Den Anfang des Grünen Bandes bildet das Dreiländereck Sachsen – Bayern – Tschechische Republik. Das NSG „Dreiländereck“ liegt an der sächsisch-tschechischen Grenze und gehört damit zum Grünen Band Europa, dem sogenannten „European Green Belt“. Außerdem ist das Grüne Band in

Sachsen Gebiet nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und Europäisches Vogelschutzgebiet. Es gehört damit zum europäischen Netz Natura 2000.

Die bedeutendsten Schutzgebiete sind zum Beispiel:

- Naturschutzgebiet „Großer Weidenteich“ (Magerrasen, Zwergstrauchheiden, Feuchtbiotop sowie Vogelbrutgebiet)
- Naturschutzgebiet „Syrau-Kauschwitzer Heide“ (Magerrasen, Zwergstrauchheiden und Feuchtbiotop)
- Naturschutzgebiet „Zauberwald“ (Waldschutzgebiet)
- Naturschutzgebiet „Brauhauspöhl“ (Waldschutzgebiet)
- Naturschutzgebiet „Waschteich Reuth“ (Vogelbrutgebiet)

Abbildung 37: Naturschutzgebiete in der LEADER-Region Vogtland



Quelle: <https://www.natur.sachsen.de/schutzgebiete-in-sachsen-7050.html>

Die naturnahe Erholung in einer artenreichen Natur steht im Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“ sowie in den vielen Landschaftsschutzgebieten (LSG) der Region im Vordergrund, wie zum Beispiel:

- „Oberes Vogtland“
- „Görnitztal“
- „Burgsteinlandschaft“ und
- „Unteres Friesenbachtal“

Insgesamt gibt es in der LEADER-Region Vogtland Bemühungen, die vorhandene Natur zu erhalten, weshalb sich hier eine große Bandbreite an Schutzgebieten vorfindet. Laut Angaben des Landratsamtes Vogtlandkreis umfassen dies

- 39 Naturschutzgebiete (NSG)
- Vogelschutz-Gebiete (SPA)
- 140 Flächennaturdenkmale (FND)
- 20 Landschaftsschutzgebiete (LSG)
- 28 Fauna-Flora-Habitat-Gebiete (FFH)
- 148 Naturdenkmale
- 1 Naturpark

Etwa die Hälfte der Region der LAG Vogtland ist vom Vorkommen des Riesen-Bärenklau betroffen, vorwiegend der Süden und die Umgebung von Reichenbach. Insgesamt wurden 51 Standorte mit einer Gesamtfläche von 0,15 ha ermittelt. Vorkommen des Drüsigen Springkrauts existieren im Vogtland flächendeckend. An 256 Standorten mit etwa 19,40 ha konnten etwa 208.000 Pflanzen gezählt werden. Das Drüsige Springkraut wächst vor allem entlang der Flüsse Elster, Trieb und Göltzsch¹.

Vor allem im Osten des Vogtlands gibt es über 200 Standorte des Japanischen Staudenknöterichs und über 30 Standorte des Sachalin-Staudenknöterichs. Weitere Neophyten, die sich invasiv im Vogtland ausbreiten, sind die Lupine, die Kanadische Goldrute und die Ambrosia.

Der Hochwasserschutz hat in der Region eine besondere Bedeutung, da hier die aus dem Oberen Vogtland abfließenden Flüsse ihre Fließgeschwindigkeit verlangsamen. Für den Hochwasserschutz gibt es Hochwasserschutzkonzepte. Die Flussmeisterei Plauen unterhält die Fließgewässer im westlichen Teil des Vogtlandkreises, also im Gebiet der LAG Vogtland. Die Fließgewässer Weiße Elster, Feilebach, Görnitzbach, Rauner Bach, Trieb, Triebelbach, Zwota und die Grenzgewässer vereinigen sich im nördlichen Verlauf zur Weißen Elster. Die Gesamtlänge der Gewässer beträgt 150 km zuzüglich 10 km Grenzgewässer. Der Hochwasserschutz wird baulich gewährleistet durch 11 km Deiche, 4 Umflutgräben, 1 km Hochwasserschutzmauer sowie 60 Sohlenbauwerke, 11 Pegelanlagen und einem 1 Wehr. Einen wesentlichen Anteil am Hochwasserschutz haben die Talsperren Dröda, Pirk und Pöhl in der Region.

8 Planungen und Konzepte

In der ersten Phase der Erstellung der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie für die künftige Förderperiode wurden die in der Region existierenden Planungen, Strategien und Konzepte erfasst. Im Mittelpunkt des Interesses standen jene, welche durch LEADER beeinflusst werden

¹ Kreisjournal Vogtlandkreis 9/2013

bzw. auf LEADER einen Einfluss haben werden. Zur Vereinfachung des Entwicklungsschrittes und zur Einbeziehung aller öffentlichen Belange, hatte sich das Regionalmanagement der LAG Vogtland entschlossen, diese strukturierte Abfrage durchzuführen.

Zunächst wurden Planungen, Strategien und Konzepte, welche bei der aktuellen Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2014-2020 der LAG Vogtland berücksichtigt wurden und werden, dargestellt. Die Städte und Gemeinden, die Verbände sowie das Landratsamt des Vogtlandkreises machten hierzu Angaben zur Wirkungsweise auf LEADER sowie zur Gültigkeit. Die Auswirkungen auf LEADER konnten schriftlich begründet oder auf einer Skala eingeordnet werden.

Folgende Rückläufe wurden verzeichnet:

- Adorf
- Bad Elster
- Bad Brambach
- Eichigt
- Elsterberg
- Heinsdorfergrund
- Lengenfeld
- Limbach
- Markneukirchen
- Netzschkau
- Neumark
- Plauen
- Reichenbach
- Schöneck
- Treuen
- Tourismusverband Vogtland
- Landratsamt des Vogtlandkreises

Die Auswertung (s. Anhang) betraf regionale sowie lokale Planungen und Konzepte. Im Ergebnis wurden alle Planungen, Konzepte und Studien, welche eine positive Wirkung auf LEADER (und umgekehrt) haben, in die LES integriert(vgl. LES Anlage 7).

ANHANG

Anlage 4: Gründungsprotokoll des LAG Vogtland e.V.



LEADER VOGTLAND

Protokoll über die Gründungsversammlung des LAG Vogtland e. V.

Datum: Donnerstag, 28.04.2022

Ort: Lessing-Grundschule, Feldstraße 9, 08233 Treuen

Beginn: 16:50 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Teilnehmer: siehe Anlage

Mit der schriftlichen Einladung der Vorsitzenden wurde den Mitgliedern folgende Tagesordnung übersandt:

5. Unterzeichnung der notwendigen Mitgliedsanträge der anwesenden Gründungsmitglieder und Erklärungen zum LAG Vogtland e.V.
6. Ansprache/Abstimmung/Annahme der Satzung des zukünftigen LAG Vogtland e.V. sowie Unterschrift der Gründungsmitglieder unter der Satzung
7. Vorstandswahl
8. Wahl des Entscheidungsgremiums
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Information zur Beitragsordnung
11. Ausblick auf die nächste LEADER - Förderperiode

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

1. Begrüßung, Wahl eines Versammlungsleiters und Protokollführers
2. Nochmalige Bekanntgabe der Tagesordnung/Verhandlung von Änderungsvorschlägen zur Tagesordnung
3. Feststellung der Gründungsmitglieder und Unterzeichnung der notwendigen Mitgliedsanträge zum LAG Vogtland e.V.
4. Ansprache/Abstimmung/Annahme der Satzung des zukünftigen LAG Vogtland e.V. sowie Unterschrift der Gründungsmitglieder unter der Satzung
5. Vorstandswahl
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Information zur Beitragsordnung
8. Ausblick auf die nächste LEADER-Förderperiode

TOP 1 Begrüßung, Wahl eines Versammlungsleiters und Protokollführers

Die Mitglieder wurden durch die Bürgermeisterin Frau Jedzig begrüßt und zunächst gebeten, einen Versammlungsleiter sowie Protokollführer aus der Mitte zu bestimmen. Mit Zustimmung der anwesenden Mitglieder erklärte sich Herr Rico Schmidt, Vorstandsvorsitzender des VogtlandZukunft e.V., als Versammlungsleiter bereit, die Durchführung der Versammlung zu übernehmen und Frau Kerstin Echtner vom Regionalmanagement die Protokollführung.

Zunächst wurde abgestimmt, ob eine offene Wahl von den Anwesenden gewünscht ist:

Abstimmergebnis der Anwesenden:

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Abstimmung, dass Herr Rico Schmidt als Versammlungsleiter fungiert:

Abstimmergebnis der Anwesenden:

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Abstimmung, dass Frau Kerstin Echtner als Protokollführerin fungiert:

Abstimmergebnis der Anwesenden:

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 2 Nochmalige Bekanntgabe der Tagesordnung/Verhandlung von Änderungsvorschlägen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:

1. Begrüßung, Wahl eines Versammlungsleiters und Protokollführers
2. Nochmalige Bekanntgabe der Tagesordnung/Verhandlung von Änderungsvorschlägen zur Tagesordnung
3. Feststellung der Gründungsmitglieder und Unterzeichnung der notwendigen Mitgliedsanträge zum LAG Vogtland e.V.
4. Ansprache/Abstimmung/Annahme der Satzung des zukünftigen LAG Vogtland e.V. sowie Unterschrift der Gründungsmitglieder unter der Satzung
5. Vorstandswahl

6. Wahl der Kassenprüfer
7. Information zur Beitragsordnung
8. Ausblick auf die nächste LEADER-Förderperiode

Das nochmalige Verlesen der Tagesordnung wird nicht gewünscht. Es wird über die Tagesordnung abgestimmt:

Abstimmergebnis der Anwesenden:

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Feststellung der Gründungsmitglieder und Unterzeichnung der notwendigen Mitgliedsanträge zum LAG Vogtland e.V.

Alle Anwesenden wurden von Herrn Schmidt befragt, ob Sie Gründungsmitglieder des LAG Vogtland e.V. werden möchten.

Einwurf von Herr Breyman: Er möchte gerne nochmal die Beitragssatzung prüfen und unterschreibt erst danach seinen Mitgliedsantrag. Demzufolge kann er heute nicht mit als Gründungsmitglied fungieren.

Es erfolgt die Unterzeichnung der notwendigen Mitgliedsanträge zum LAG Vogtland e.V. durch die Gründungsmitglieder.

TOP 4 Ansprache/Abstimmung/Annahme der Satzung des zukünftigen LAG Vogtland e.V. sowie Unterschrift der Gründungsmitglieder unter der Satzung

Herr Rechtsanwalt Mike Orzschig führt zur Satzung aus. Der Entwurf der Satzung liegt allen Gründungsmitgliedern vor.

Herr Orzschig begründet und erklärt den vorliegenden Entwurf der Satzung. Insbesondere musste sich an den gesetzlichen und ministeriell vorgegebenen Rahmen gehalten werden neben den Bestimmungen entspringend aus dem allgemeinen Vereinsrecht und den Besonderheiten einer LAG.

Darüber hinaus wurde auch der allgemeine Stand der Kommunikation berücksichtigt in der Satzung durch Einführung der Textform in der Satzung und der Möglichkeit des Abhaltens in elektronischer Form (Videokonferenz)- insbesondere aus den Erfahrungen der Zeit der Corona-Pandemie und dem Gedanken der Flexibilisierung im Rahmen der Vereinsarbeit.

Nachdem diese Erläuterungen erfolgt sind fragt Herr Orzschig nochmals nach ob es hierzu Fragen gibt, Diskussionsbedarf bzw. Änderungen. Dies wird verneint. Insoweit folgt die Abstimmung zum vorliegenden Satzungsentwurf.

Abstimmergebnis:
Anzahl der Mitglieder des LAG Vogtland e.V.
(einschl. Vorstandsvorsitzende): 25 (23 stimmberechtigt)
davon anwesend: 25 (23 stimmberechtigt)

Ja-Stimmen:	23 (öffentlicher Sektor: 9 Ja-Stimmen, Wirtschaft: 2 Ja-Stimmen Engagierte Bürger: 7 Ja- Stimmen Zivilgesellschaften/ Sonstige: 5 Ja-Stimmen)
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Die Satzung wurde einstimmig angenommen.

Alle Gründungsmitglieder begaben sich persönlich zur Unterzeichnung der Satzung.

TOP 5 Vorstandswahl

Herr Schmidt informierte die Anwesenden über die sich zur Wahl stellenden Vorstandsmitglieder.

Herr Mike Purfürst, Herr Prof. Dr. Bernd Märtner und Frau Andrea Jedzig stellen sich zur Wahl. Nachdem es keine weiteren Vorschläge für Vorstandsmitglieder gibt, wird abgefragt, ob die Wahl offen durchgeführt werden kann. Es wurde wie folgt abgestimmt:

Abstimmergebnis:
Anzahl der Mitglieder des LAG Vogtland e.V.
(einschl. Vorstandsvorsitzende): 25 (23 stimmberechtigt)
davon anwesend: 25 (23 stimmberechtigt)

Ja-Stimmen:	23 (öffentlicher Sektor: 9 Ja-Stimmen, Wirtschaft: 2 Ja-Stimmen Engagierte Bürger: 7 Ja- Stimmen Zivilgesellschaften/ Sonstige: 5 Ja-Stimmen)
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Es wurde **einstimmig** beschlossen, dass die Wahl offen durchgeführt wird.

Der neue Vorstand:

Frau Andrea Jedzig hat vorab signalisiert, dass sie wieder für eine Wahl zur Verfügung steht.

Frau Andrea Jedzig – Vorsitzende des LAG Vogtland e. V. wurde gewählt.

Abstimmergebnis:
Anzahl der Mitglieder des LAG Vogtland e. V.
(einschl. Vorstandsvorsitzende): 25 (23 stimmberechtigt)
davon anwesend: 25 (23 stimmberechtigt)

Ja-Stimmen:	22 (öffentlicher Sektor: 8 Ja-Stimmen, Wirtschaft: 2 Ja-Stimmen Engagierte Bürger: 7 Ja- Stimmen Zivilgesellschaften/ Sonstige: 5 Ja-Stimmen)
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Herr Schmidt fragt an, ob Frau Jedzig die Wahl annimmt. Frau Jedzig nimmt die Wahl an und bedankt sich herzlich.

Herr Mike Purfürst hat vorab signalisiert, dass er wieder für eine Wahl zur Verfügung steht.

Herr Mike Purfürst –Stellvertreter der Vorsitzenden wurde gewählt.

Abstimmergebnis:
Anzahl der Mitglieder des LAG Vogtland e. V.
(einschl. Vorstandsvorsitzende): 25 (23 stimmberechtigt)
davon anwesend: 25 (23 stimmberechtigt)

Ja-Stimmen:	22 (öffentlicher Sektor: 8 Ja-Stimmen, Wirtschaft: 2 Ja-Stimmen Engagierte Bürger: 7 Ja- Stimmen Zivilgesellschaften/ Sonstige: 5 Ja-Stimmen)
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Herr Schmidt fragt an, ob Herr Purfürst die Wahl annimmt. Herr Purfürst nimmt die Wahl an und bedankt sich herzlich.

Herr Prof. Dr. Bernd Märtner hat vorab signalisiert, dass er wieder für eine Wahl zur Verfügung steht.

Herr Prof. Dr. Bernd Märtner –Stellvertreter der Vorsitzenden wurde in Abwesenheit gewählt. Es lag eine schriftliche Einverständniserklärung von Prof. Dr. Bernd Märtner für seine Wahl/Annahme der Wahl in Abwesenheit vor.

Abstimmergebnis:
Anzahl der Mitglieder des LAG Vogtland e.V.
(einschl. Vorstandsvorsitzende): 25 (23 stimmberechtigt)
davon anwesend: 25 (23 stimmberechtigt)
Ja-Stimmen: 23 (öffentlicher Sektor: 9 Ja-Stimmen,
Wirtschaft: 2 Ja-Stimmen
Engagierte Bürger: 7 Ja- Stimmen
Zivilgesellschaften/
Sonstige: 5 Ja-Stimmen)
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 6 Wahl der Kassenprüfer

Die Gründungsmitglieder wurden durch den Wahlleiter gebeten, Kassenprüfer aus der Mitte zu bestimmen. Mit Zustimmung der anwesenden Mitglieder erklärten sich Frau Isa Suplie, Bürgermeisterin der Stadt Schöneck, und Frau Monika Böhm bereit, die Prüfung der Kasse zu übernehmen. Einstimmig werden Frau Suplie und Frau Böhm in einer offenen Wahl durch Handzeichen zu Kassenprüfern gewählt.

Abstimmergebnis:
Anzahl der Mitglieder des LAG Vogtland e.V.
(einschl. Vorstandsvorsitzende): 25 (23 stimmberechtigt)
davon anwesend: 25 (23 stimmberechtigt)
Ja-Stimmen: 22 (öffentlicher Sektor: 9 Ja-Stimmen,
Wirtschaft: 2 Ja-Stimmen
Engagierte Bürger: 7 Ja- Stimmen
Zivilgesellschaften/
Sonstige: 5 Ja-Stimmen)
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

TOP 7 Information zur Beitragsordnung

Laut Satzung § 3 Abs. 3 beschließt der Vorstand die Beitragsordnung. Es liegt ein erster Entwurf der Beitragsordnung vor, der noch vom Vorstand beschlossen wird.

Herr Schmidt verliest die in der Beitragsordnung festgelegten Beitragshöhen:

- a) Kommunen Die Umlagenzahlungen der Kommunen erfolgen weiterhin über den VogtlandZukunft e.V. (Dienstleister) mit der Verpflichtung zur Weiterleitung an den LAG Vogtland e.V.
- b) juristische Personen außer Kommunen 1,00 EUR pro Jahr
- c) natürliche Personen 1,00 EUR pro Jahr
- d) Azubis, Ersatzdienstleistende, Studenten (bis 27 Jahre) 1,00 EUR pro Jahr
- e) Ehrenmitglieder beitragsfrei

Die Beitragsordnung wird allen Mitgliedern zugesandt.

Der Vorstand beschließt die Beitragsordnung in seiner nächsten Vorstandssitzung.

TOP 8 Ausblick auf die nächste LEADER - Förderperiode

Herr Schmidt übergab das Wort an Herrn Kudernatsch, LUB Consulting GmbH, der nachfolgende Folien erläutert:

LES-Entwicklung

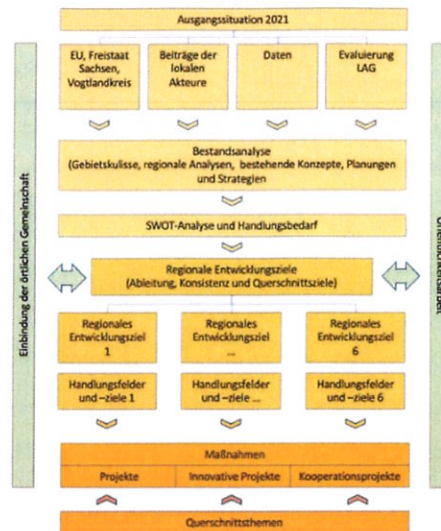
LES-Entwicklung erfolgt in 2 Etappen

1. Etappe bis 14.01.22

- Bestandsanalyse
- SWOT-Analyse und Definition der Handlungsbedarfe

2. Etappe bis 20.06.22

- Definition der regionalen Entwicklungsziele
- Festlegung der Maßnahmen (vormals Aktionsplan)



Neuerungen

- Insgesamt 4 Interessensgruppen in Sachsen
 - Öffentlicher Sektor, Wirtschaft, engagierte Bürger, Zivilgesellschaft)
- Keine einzelne Interessensgruppe darf über mehr als 49% der Stimmenanteile verfügen (Entscheidungen der LAG, des Vorstands der LAG sowie des EG)
- voraussichtliches Budget der LAG Vogtland 15,14 Mio. Euro (entsprechend der Einwohnerzahlen)
- Laufzeit verkürzt (2023-2027), 5 statt 7 Jahre
- LAG muss Rechtsform haben

Neue Handlungsfelder



1 - Grundversorgung und Lebensqualität

- Sicherung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs
- Entwicklung der gesundheitlichen Versorgung
- Verbesserung der Alltagsmobilität
- Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerlichen Engagements
- Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität
- Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde einschl. Ver- und Entsorgung



2 - Wirtschaft und Arbeit

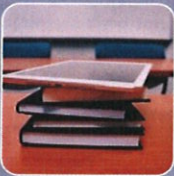
- Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten

Neue Handlungsfelder



3 – Tourismus und Naherholung

- Entwicklung touristischer Angebote
- Weiterentwicklung des touristischen Beherbergungsangebotes



4 - Bilden

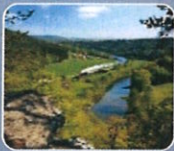
- Erhalt und Weiterentwicklung von frühkindlicher und schulischer Bildung und Betreuung (Kita, Schulen, schulische Sportstätten, Außenanlagen, Hoteleinrichtungen)
- Entwicklung und Durchführung von außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten

Neue Handlungsfelder



5 – Wohnen

- Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote



6 – Natur und Umwelt

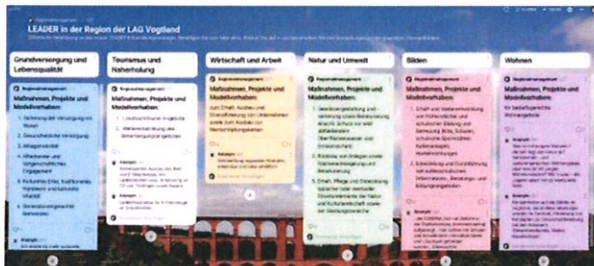
- Gewässergestaltung und –sanierung sowie Renaturierung einschl. Schutzmaßnahmen vor wild fließenden Oberflächenwasser und Erosionsschutz
- Rückbau baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung
- Erhalt, Pflege und Entwicklung typischer oder wertvoller Strukturelemente der Natur - und Kulturlandschaft sowie Siedlungsbereiche

LES - Ziele und Aktionsplan

April 2022

Aufstellung des Aktionsplans

- mit öffentlicher Beteiligung
- Prioritätensetzung
- Zielgrößen
- Mindestbestandteile sicherstellen



https://padlet.com/LAG_Vogtland/Beteiligung
oder über die Webseite der LAG www.leadervogtland.de

LES - Auswahl und LAG

Mai 2022

Projektauswahl

- Festlegung des Auswahlverfahrens und der zugehörigen Auswahlkriterien

Beschreibung der neuen LAG und deren Kapazitäten

- Zusammensetzung der LAG
- Rechtsgrundlage der LAG
- Struktur (EG, ...)

Monitoring und Evaluierung

Personelle und technische Ressourcen

Juni 2022

Zusammenstellung der Unterlagen

Beschlussfassung zur Umsetzung der LES durch die LAG und der Städte und Gemeinden

Einreichung 30.06.2022 beim SMR

LES - Auswahl und LAG

3./4. Quartal 2022

Vorbewertung der LES durch externe Gutachter

Möglichkeit zur Überarbeitung der LES durch die LAG

Bewertung und Auswahl der LES durch einen Auswahlausschuss

voraussichtlich Januar 2023

Genehmigung der LES und Anerkennung der LEADER Gebiete durch das SMR

Herr Schmidt fragte die anwesenden LAG Vogtland e. V.-Mitglieder, ob es noch Informationen, Wünsche, Anregungen gibt.

Meldung von Herrn Köpp: Welche Beschlüsse sollen eigentlich vom Gemeinderat gefasst werden?

Antwort von Frau Jedzig: Die Kommunen müssen beschließen, dass Sie weiterhin bei LEADER mitarbeiten möchten und der LES zustimmen. Liegt bis 30.06.2022 kein Beschluss vor, werden diese Kommunen von der LEADER-Förderung ausgeschlossen.

Nachdem es keine weiteren Fragen gab, schloss der Versammlungsleiter ca. 17:30 Uhr die Gründungsversammlung des LAG Vogtland e.V..

Treuen, den 28.04.2022



Andrea Jedzig
Vorstandsvorsitzende der LAG Vogtland e.V.


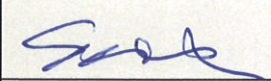
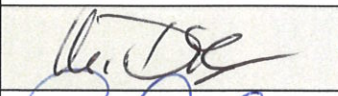
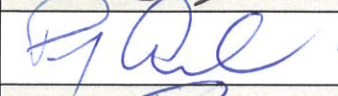
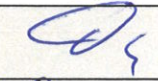
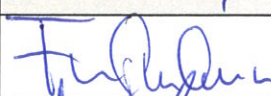
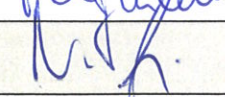


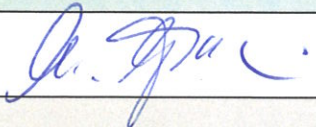
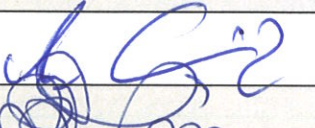
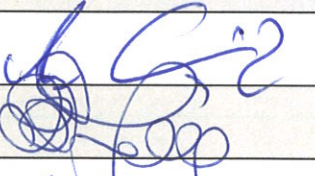

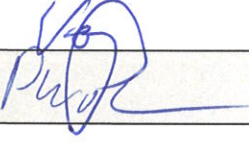
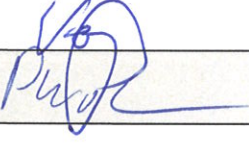


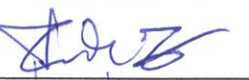
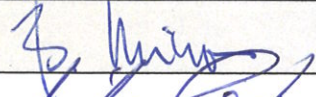
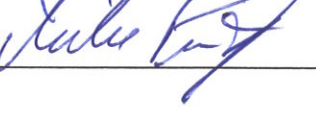
Rico Schmidt
Versammlungsleiter



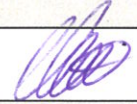
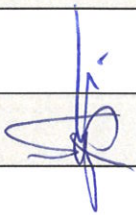
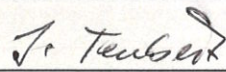
Anlagen

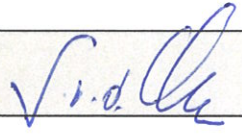
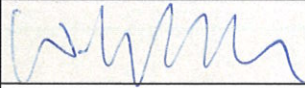

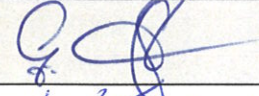

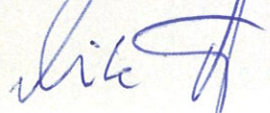
Teilnehmerliste

Donnerstag, der 28.04.2022 - 18:00 Uhr

lfd. Nr.	Mitglied	...vertreten durch Name, Vorname	Funktion/Tätigkeit	Vertreter (im Falle einer Abwesenheit des LAG-Mitglieds)	Unterschrift	Öffentlicher Sektor	Wirtschaft	engagierte Bürger	Zivilgesellschaft/sonstige
1	Wohnungsbaugenossenschaft Musikwinkel eG	Barthel, Michael	Geschäftsführer						
2	Stadt Elsterberg	Bauroth, Sandro	Bürgermeister						
3	Privatperson	Bilz, Frank							
4	Zweckverband Talsperre Pöhl	Blüml, Elisabeth	Geschäftsführerin						
5	Privatperson	Böhm, Monika							
6	Privatperson	Böttcher, Romy							
7	Bildungsinstitut Pscherer gGmbH	Breymann, Stefan	Prokurist						
8	Privatperson	Degenkolb, Michael							
9	Gemeinde Heinsdorfergrund	Dick, Marion	Ehrenamtliche Bürgermeisterin						
10	Privatperson	Estel, Roy							
11	EnviaM	Fuchs, Reginald							
12	Kreissportbund Vogtland e. V.	Fugmann, Steffen	Präsident Kreissportbund						
13	Privatperson	Georgi, Nicol							

lfd. Nr.	Mitglied	...vertreten durch Name, Vorname	Funktion/Tätigkeit	Vertreter (im Falle einer Abwesenheit des LAG-Mitglieds)	Unterschrift	Öffentlicher Sektor	Wirtschaft	engagierte Bürger	Zivilgesellschaft/sonstige
14	Privatperson	Graewe, Manfred							
15	Privatperson	Hecht, Michael							
16	Privatperson	Heinz, Andreas							
17	Stadtverwaltung Treuen	Jedzig, Andrea	Bürgermeisterin						
18	Förderverein „Freunde des Leubnitzer Schlosses" e.V.	Klebert, Ursula	Vorsitzende						
19	AHP Agrar Produktions- und Handels GmbH	Kolbe, René	Leiter Pahren Agrar Kooperation						
20	Gemeinde Neumark	Köpp, Sven	Bürgermeister						
21	Tourismusverband Vogtland e. V	Dr. Kraus, Andreas	Geschäftsführer	Hr. Wollmann					
22	Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Plauen	Krieger, Sina	Geschäftsführerin Regionalkammer Plauen Region Vogtland						
23	Privatperson	Mann, Christoph							
24	Privatperson	Magwas, Yvonne	Bundestagsabgeordnete						
25	M&S Umweltprojekt GmbH	Prof. Dr. Märtner Bernd	Geschäftsführer						
26	Chursächsische Veranstaltungs GmbH	Merz, Florian	Geschäftsführer u. Intendant						
27	Architektin Barbara Müller	Müller, Barbara	Architektin						
28	Stadtverwaltung Netzschkau	Purfürst, Mike	Bürgermeister						

lfd. Nr.	Mitglied	...vertreten durch Name, Vorname	Funktion/Tätigkeit	Vertreter (im Falle einer Abwesenheit des LAG-Mitglieds)	Unterschrift	Sektor			
						Öffentlicher Sektor	Wirtschaft	engagierte Bürger	Zivilgesellschaft/sonstige
29	Gemeindeverwaltung Weischlitz	Raab, Steffen	Bürgermeister						
30	Regionalbauernverband Vogtland e. V.	Richter, Silke	Geschäftsführerin						
31	SV Coschütz e. V.	Röder, Ronny	Präsident						
32	Stadtverwaltung Markneukirchen	Rubner, Andreas	Bürgermeister						
33	Stadtverwaltung Bad Elster	Schlott, Olaf	Bürgermeister						
34	VogtlandZukunft e. V.	Schmidt, Rico	Vorstandsvorsitzender						
35	Gemeinde Bad Brambach	Schüller, Maik	Bürgermeister						
36	Privatperson	Spranger, Renè							
37	Sächsische Landesärztekammer - Direktionsbezirk Chemnitz/Vogtlandkreis	Steiniger, Dietrich	Vorsitzender						
38	DRK Kreisverband Klingenthal e.V.	Stingl, Jörg	Vorstand DRK Kreisverband Klingenthal e.V.						
39	Stadtverwaltung Schöneck	Suplie, Isa	Bürgermeisterin						
40	Vogtlandkreisjugendring e.V.	Tauscher, Birgit	Geschäftsstellenleiterin/ Kordinatorin						
41	Landfrauen Irfersgrün e. V.	Teubert, Ines	Vereinsvorsitzende						
42	WBG Plauen mbH WBG Plauen Land	Thiele, Frank	Geschäftsführer						
43	Fremdenverkehrsverein "Nördliches Vogtland" e. V.	Trommer, Christa	Vorstand, Vorsitzende						

lfd. Nr.	Mitglied	...vertreten durch Name, Vorname	Funktion/Tätigkeit	Vertreter (im Falle einer Abwesenheit des LAG-Mitglieds)	Unterschrift	Öffentlicher Sektor	Wirtschaft	engagierte Bürger	Zivilgesellschaft/sonstige
44	Ärztenez Vogtland eG	Tröger, Klaus	Geschäftsführer						
45	Musicon Valley e. V.	von der Ohe, Simone	Geschäftsführender Vorstand						
46	Privatperson	Weiss, Holger							
47	Privatperson	Wohlgemuth, Roderich							
48									
49									
50									
51									
52									
	Gesamt								
	Davon Stimmberechtigt								
	Gäste								
	Echtner, Kerstin		LEADER Regionalmanagement						
	Seifert, Grit		LEADER Regionalmanagement						
	Kudernatsch, Gerald		LUB Consulting GmbH						
	RA Orzschig, Mike		Rechtsanwälte Poppa, Adamietz, Orzschig und Kollegen						

lfd. Nr.	Mitglied	...vertreten durch Name, Vorname	Funktion/Tätigkeit	Vertreter (im Falle einer Abwesenheit des LAG-Mitglieds)	Unterschrift	Öffentlicher Sektor	Wirtschaft	engagierte Bürger	Zivilgesellschaft/sonstige
Lt. Satzung: Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn ein Drittel der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen gefasst.									

Öffentl. Sektor:

Zu dieser Interessengruppe gehören die kommunalen Gebietskörperschaften einschließlich deren Unternehmen und Verbände sowie Bundes- und Landesbehörden. Die gesetzlichen Vertreter (z. B. Bürgermeister, Landräte, Leiter der Bundes- und Landesbehörden) sind immer dem öffentlichen Sektor zuzuordnen, auch wenn sie als natürliche Person Mitglied der LAG sind.

engagierte Bürger:

Natürliche Personen, welche nicht der Wirtschaft oder dem öffentlichen Sektor zugeordnet werden, und ihre Kompetenzen, eigenen Erfahrungen aus beruflicher Tätigkeit, Ehrenamt, Vereinsarbeit, persönlicher Lebenssituation oder bürgerschaftlichen Engagement einbringen.

Wirtschaft:

Erfasst sind Unternehmen unabhängig ihrer Größe sowie deren Interessenvertretungen (z. B. IHK, Bauernverband).

Zivilgesellschaft/Sonstige:

Insbesondere Vereine und Verbände, Stiftungen, Glaubensgemeinschaften, Fördervereine, Wohlfahrtsverbände, Bürgerinitiativen etc.